

Die Gebäudeversicherung Appenzell Ausserrhoden.



Geschäftsbericht 2022



3 Editorial

4 Das Unternehmen

- 4 Unsere Aufgaben
- 5 Zugehörigkeiten der Assekuranz AR
- 6 Der Verwaltungsrat
- 8 Das Team
- 10 Die Experten

12 Das Jahr 2022 im Überblick

- 12 Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick
- 14 Mit der Assekuranz AR durchs Jahr

18 Das Jahr 2022 im Fokus

- 18 Die Kraft der Eiskörner
- 20 Schneller, effizienter, nachhaltiger

22 Versicherung - Prävention - Intervention

- 22 Übersicht
- 25 Prämien
- 27 Feuerschäden
- 30 Elementarschäden
- 34 Grundstückschäden
- 37 Präventionsbeiträge der Assekuranz AR

46 Vorbemerkung zur Jahresrechnung 2022

48 Jahresrechnung 2022

57 Anhang zur Jahresrechnung 2022

FEUERSCHUTZAMT

Baulicher und technischer Brandschutz

Feuerwehr und Löschwasserversorgung

Ostschweizer Feuerwehr-Ausbildungszentrum

Seite 39 – 45

Segmenterfolgsrechnung

Seite 55

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Assekuranz AR ist der Nachhaltigkeits-Charta der KGV beigetreten. Das bedeutet, dass wir bereit sind, die Verantwortung für ein nachhaltiges Denken und Handeln für Mensch und Umwelt mitzutragen. Darüber hinaus wollen wir mit wirkungsvollen Massnahmen die ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeit fördern.

Unsere ökonomische Haltung: Durch die Förderung und Umsetzung von Präventionsmassnahmen leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Verhinderung bzw. Reduktion von Schäden, die aufgrund von Naturereignissen oder Feuer entstehen. Zudem berücksichtigen wir bei unseren Kapitalanlagen die ESG-Kriterien. Das heisst, wir handeln nach anerkannten Grundsätzen und Regeln für die ordnungsgemässe Unternehmensführung. Des Weiteren sind wir bestrebt, unsere Arbeitsprozesse effizient zu steuern.

Unsere ökologische Haltung: Wir verringern unseren eigenen betrieblichen Energieverbrauch und steigern den Anteil erneuerbarer Energien bei unseren Liegenschaften. Wir setzen auf digitale Technologien und verzichten, wo immer möglich, auf Papier. Deshalb wird dieser Geschäftsbericht letztmalig in gedruckter Form erscheinen; ab nächstem Jahr publizieren wir ihn auf digitalem Wege. Ausserdem lancieren wir eine neue Kundenplattform, welche ab 2024 eingeführt werden soll.

Unsere soziale Haltung: Wir fördern die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden genau so aktiv wie die Chancengleichheit. Mit der Unterzeichnung der Charta verpflichten wir uns obendrein, die unternehmensinterne qualitative und quantitative Zielerreichung periodisch zu erheben. Aus diesem Grund haben wir in diesem Jahr unser IKS sowie die strategische Ausrichtung überprüft und angepasst.

Geht es um Nachhaltigkeit, kommen wir um das Thema Extremwetterverhältnisse nicht herum: Starkregen, Trockenheit, Schneedruck – sie nehmen weiter zu. Die Assekuranz AR setzt sich auch in Zukunft intensiv mit der Prävention auseinander, um Schäden zu minimieren oder gar zu verhindern. Auch in Sachen Strommangel haben wir vorgesorgt – mit der autarken Notalarmierung. So ist die Alarmierung der Feuerwehr jederzeit über einen analogen Alarmknopf sichergestellt. Wir sind damit der erste und einzige Kanton, der für unsere Bevölkerung diesen Alarmknopf installiert hat.

Sie sehen, Nachhaltigkeit ist für uns nicht nur eine leere Worthölse, wir leben sie vor. In allen Bereichen.

Herzlich

Hansueli Reutegger
VR-Präsident, Regierungsrat

Jürg Solèr
Direktor



Unsere Aufgaben

Seit 1841 für Sie da: Im Kanton Appenzell Ausserrhoden gehören die **Versicherung von Gebäuden und Grundstücken, der Schutz vor Feuer- und Elementargefahren sowie deren Bekämpfung zu den Aufgaben der Assekuranz Appenzell Ausserrhoden, kurz Assekuranz AR.**

Die Assekuranz AR wurde im Jahr 1841 gegründet mit dem Ziel, Gebäudeschäden durch Feuer und später auch durch Naturgewalten zu versichern. Der Fokus liegt dabei auf den drei Kernthemen Versicherung, Prävention und Intervention. Der öffentlich-rechtliche Status verpflichtet das Unternehmen, seine Aktivitäten auf einer Rechtsgrundlage abzustützen und die Grundsätze der Gleichbehandlung und der Verhältnismässigkeit einzuhalten.

Wir wirken im Interesse der Allgemeinheit und des Gemeinwohls als System von «Sichern und Versichern». Durch die Verbindung mit hoheitlichen Aufgaben der Schadenverhütung und der Schadenbekämpfung im Monopol leisten wir als Institution des Service public einen unerlässlichen Beitrag im öffentlichen Interesse. Nichtsdestotrotz fungiert die Assekuranz AR als eigenständiges, unabhängiges Unternehmen mit einer schlanken Organisationsstruktur.

Darüber hinaus richten wir unsere Dienstleistungen und Produkte immer wieder neu aus, abgestimmt auf die Kundenbedürfnisse, die sich laufend verändern. Das bedeutet, dass die Assekuranz AR das System «Sichern und Versichern» dem Umfeld und den Anforderungen stetig anpasst. Ganz nach ihrem Credo: weniger Schäden, tiefere Versicherungsprämien und Solidarität.

Einzigartiges System

Bewährte Leistungen im Service public und gesicherte Ansprüche für Gebäudeeigentümer.

Doppelte Solidarität

Unter Versicherten und Versicherern als Grundlage für die Finanzierbarkeit und die finanzielle Stabilität des Systems.

Dreifacher Schutz

Prävention, Intervention und Versicherung bilden ein einmaliges starkes Schutzsystem für Gebäude.

Die drei Bereiche ergänzen einander zum Vorteil der Versicherten:

Die Wechselwirkungen des Schutzsystems führen zu einem ausgesprochen effizienten Schadenablauf. Dies kommt den Versicherten in Form von günstigen Prämien und guten Leistungen zugute.

Versicherung: Solidarität schafft Sicherheit

Die Assekuranz AR versichert sämtliche Gebäude und Grundstücke im Kanton Appenzell Ausserrhoden gegen Feuer- und Elementarschäden. Dies betrifft rund 26'000 Gebäude und 20'000 kultivierte Grundstücke, die dem landwirtschaftlichen Erwerb oder als Parzellen für Gebäude dienen. Im Schadenfall kümmern wir uns um die Schadenregulierung und entschädigen die Betroffenen.

Prävention: Brandschutz und Elementarschaden

Die Assekuranz AR organisiert und betreibt die Schadenverhütung im gesetzlichen Auftrag. Wir verantworten die Umsetzung der entsprechenden Vorschriften und unterstützen die Gemeinden beim Vollzug. Wir informieren Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, Bauherrinnen und Bauherren sowie Planende und Bauschaffende über wirkungsvolle Massnahmen zur Vorbeugung gegen Feuer- und Elementarereignisse. Gleichzeitig fördern und unterstützen wir den Schutz von Objekten vor Naturgefahren mit personellen und finanziellen Mitteln.

Intervention: Feuerwehr und Löschwasser

Die Assekuranz AR fördert die Feuerwehren massgeblich bei Ausrüstung, Ausbildung und Einsatz und übernimmt Aufgaben der Koordination. Wir unterstützen die Wasserversorgung im Löschwasserbereich sowohl in der Konzeption als auch mit finanziellen Beiträgen. Obendrein engagieren wir uns in überregionalen und schweizerischen Organisationen und Fachgremien, etwa in der Ostschweizer Feuerwehrinspektoren Konferenz (OSFIK), der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS) und der Schweizerischen Feuerwehrinspektoren Konferenz (SFIK).



Zugehörigkeiten der Assekuranz AR

Um Synergien zwischen den Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) zu nutzen, arbeiten die KGV im Rahmen der **Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen (VKG)** solidarisch zusammen. Dieser Austausch trägt dazu bei, ihren Kunden eine optimale Dienstleistung zu günstigen Preisen anzubieten. Mit der vermehrten Einbindung politischer Vertretungen und anderer Interessengruppen wird die **Einflussnahme auf nationaler und internationaler Ebene als Branchenverband gefördert.**



Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen VKG

Die Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen (VKG) koordiniert die Aktivitäten der Gemeinschaftsorganisationen der Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV). Als Dachorganisation vertritt die VKG die gemeinsamen Interessen der KGV nach dem Motto «Solidarität schafft Sicherheit». Prävention, Intervention und Versicherung bilden ein einmaliges starkes Schutzsystem für Personen und Gebäude. Die drei Aufgabenbereiche beeinflussen sich positiv und ermöglichen sowohl kantonal als auch national Synergiegewinne. Die VKG schafft dadurch innerhalb der Gebäudeversicherungslandschaft eine gemeinsame Identität.



Vereinigung Kantionaler Feuerversicherungen VKF

Die Vereinigung Kantionaler Feuerversicherungen (VKF) unterstützt die Kantonalen Gebäudeversicherungen im Bereich Prävention. Das Angebot umfasst sowohl den Brandschutz als auch die Naturgefahrenprävention. In beiden Bereichen bildet die VKF Fachpersonen aus. Sie ist insbesondere Trägerin der Prüfungen Brandschutzexpertin/Brandschutzexperte mit eidgenössischem Diplom und Brandschutzfachfrau/-mann mit eidgenössischem Fachausweis. Generell richtet die VKF ihren Fokus auf die Verminderung von Personen- und Gebäudeschäden. Demzufolge entwickelt die VKF Instrumente zur Minimierung derartiger Schäden. Im Brandschutz sind dies die Brandschutzvorschriften **bsvonline.ch** und das Brandschutzregister **bsronline.ch**. In der Naturgefahrenprävention bietet die Informationsplattform Schutz vor Naturgefahren **schutz-vor-naturgefahren.ch** umfassende Angebote.



Interkantionaler Rückversicherungsverband IRV

Der Interkantonale Rückversicherungsverband (IRV) springt bei Grossrisiken ein. Er versichert Schäden, die für eine Kantonale Gebäudeversicherung nicht alleine tragbar sind. Durch den Anschluss an den IRV verringert sich der Kapitalbedarf der Gebäudeversicherungen. Die gemeinsame Beschaffung von Rückversicherungen führt zu Risikodiversifikation und günstigeren Lösungen. Die solidarische Risikoteilung garantiert einen Risikoausgleich unter den Beteiligten. Dieses System macht den IRV zu einem zuverlässigen Partner der Kantonalen Gebäudeversicherungen.



Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung SPE

Das Naturereignis Erdbeben ist in der Gebäudeversicherungsdeckung (Ausnahme Kanton Zürich) nicht enthalten. Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung (SPE) stellt seinen Mitgliedern im Fall eines Erdbebens pro Kalenderjahr maximal zweimal zwei Milliarden Schweizer Franken zur Verfügung. Dadurch haben die betroffenen Kantonalen Gebäudeversicherungen die Möglichkeit, bei heftigen Ereignissen zumindest einen Teil der Schäden zu begleichen.



Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen PS

Naturgefahren sind für die Kantonalen Gebäudeversicherungen das grösste Risiko. Die Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS) fördert und unterstützt Projekte aus diesem Bereich. Sie lanciert regelmässig Ausschreibungen und initiiert eigene Vorhaben. Die Stiftung fördert dadurch angewandte Forschung im Sinne der langfristigen, strategischen Anliegen der Kantonalen Gebäudeversicherungen zur Elementarschadenprävention an Gebäuden. Weniger Schäden bedeuten geringere gesamtwirtschaftliche Kosten. Die PS trägt deshalb indirekt zu günstigen Versicherungsprämien bei.



Der Verwaltungsrat

Die Mitglieder des Verwaltungsrates repräsentieren ein breites Kompetenzspektrum und sind für die strategische Ausrichtung des Unternehmens verantwortlich.

Seit 2021 in unveränderter Zusammensetzung entwickeln sie die Assekuranz AR weiter.

Hansueli Reutegger, Dr. Jean-Claude Kleiner, Roland Heuscher, Annika Mauerhofer und Gilgian Leuzinger.

Auf die weitere gute Zusammenarbeit freuen wir uns sehr.



Hansueli Reutegger



Roland Heuscher



Gilgian Leuzinger



Annika Mauerhofer

Hansueli Reutegger
Präsident
Schwellbrunn
Regierungsrat

Annika Mauerhofer
Mitglied
Speicher
lic. iur. HSG, Rechtsanwältin

Dr. Jean-Claude Kleiner
Vizepräsident
Speicher
Dr. oec. HSG

Gilgian Leuzinger
Mitglied
Bühler
Dipl. Bauingenieur ETH
Dipl. Wirtschaftsingenieur FH

Roland Heuscher
Mitglied
Herisau
Eidg. dipl. Bankfachmann

Die erfolgreiche Geschäftstätigkeit der Assekuranz AR haben wir in erster Linie unseren zielstrebigsten und engagierten Mitarbeitenden zu verdanken. Wir wissen die wertvolle Arbeit sehr zu schätzen.

Unsere Schwerpunktthemen im 2022

Der Verwaltungsrat führte vier ordentliche und vier ausserordentliche Sitzungen durch. Zudem engagierte er sich in der Anlagekommission und in verschiedenen Projektausschüssen. Dabei wurden folgende Themen bearbeitet: Jahresrechnung | Immobilienrendite | Bericht der Revisionsstelle | Vermögensverwaltung | Geschäftsbericht | Einsprache-Behandlungen | Immobilienprojekt Oberdorfstrasse | Projekt neue Kernapplikation | Harmonisierung IT | Rettungsgerätekonzept | Organisation VR-Sekretariat | Modellierung Rückversicherung | Internes Kontrollsystem (IKS) | Stellenbeschreibungen | Investment-Controlling | Vorgehen Schadenbeurteilung | Strategie 23-27 | Indexanpassung | Prämienüberprüfung | Budget 2023 | Anlagereglement.

Kommission

Die Anlagekommission ist als zentrales Verwaltungs-, Koordinations- und Überwachungsorgan für die Vermögens- und Risikobewirtschaftung zuständig. Mit der Vermögensbewirtschaftung soll im Rahmen einer ausgewogenen sowie ethisch und ökologisch vertretbaren Anlagepolitik ein langfristig marktgerechter Renditebeitrag erzielt werden. Konkret soll die Anlagestrategie so festgelegt werden, dass sie der Risikofähigkeit und dem Renditebedarf der Assekuranz AR entspricht. Regelmässig wird die Allokation der Vermögenswerte analysiert. Hierbei werden Anlageziele und Risikotoleranzen definiert, welche die langfristigen Renditeziele gewährleisten. Obwohl unsere Anlagerendite im Jahr 2022 mit -9.63% negativ zu Buche schlug, konnten wir den langjährigen Vergleichsindex (Pictet BVG 2015-25 mit -13.21%) wiederum deutlich übertreffen.

Ausschüsse

Zurzeit ist der Verwaltungsrat im Projektausschuss «Einführung einer neuen Kernapplikation» sowie der «Überführung der IT-Infrastruktur in die AR Informatik AG (ARI)» vertreten.

Entschädigungen Verwaltungsrat

Die Entlohnung der Verwaltungsratsmitglieder setzt sich aus einer jährlichen Entschädigung, Sitzungsgeldern und Spesen zusammen. Die im Berichtsjahr ausgerichteten Vergütungen an die fünf Personen des Verwaltungsrates beliefen sich auf total CHF 43'022. Der Betrag für das Mitglied des Regierungsrates geht jeweils direkt an die Staatskasse. Im Jahr 2022 waren dies CHF 11'000.

Der Verwaltungsrat als strategisches Führungsorgan

Die Assekuranz AR ist Teil der Gebäudeversicherungslandschaft Schweiz und mit den Gemeinschaftsorganisationen eng verknüpft. Es wird stets darauf geachtet, aus dieser Zusammenarbeit Synergien zu nutzen und im eigenen Kanton sinngemäss umzusetzen. Der Verwaltungsrat unterstützt dieses Bestreben; genauso wie den Wandel in eine aktuelle, moderne Corporate Governance, in die digitale Welt sowie in die Nachhaltigkeit. Politik, Schadenereignisse, das integrale Risikomanagement sowie die Resilienz prägen die strategische Ausrichtung ebenfalls.

Prämien und Baukostenindex

Unter Berücksichtigung des Finanzierungsgrads resp. des Bestands an risikodeckendem Kapital bleibt der Prämientarif für das laufende Jahr unverändert. Dass der in Rechnung gestellte Prämienbetrag dennoch höher ausfällt, ist auf eine Anhebung der Versicherungswerte zurückzuführen: Der Verwaltungsrat ist gemäss den gesetzlichen Grundlagen verpflichtet, die Versicherungswerte anzupassen, wenn sich die Baukosten wesentlich ändern. Da der Ostschweizer Baukostenindex stark anstieg, mussten die Gebäudeversicherungswerte um rund 11% angehoben werden, um eine Unterversicherung zu vermeiden.

Strategie 2023-2027

Unsere Vision lautet: Die Assekuranz AR ist im Bereich «Prävention - Intervention - Versicherung» DIE Partnerin in Appenzel Ausserrhoden. Als Basisstrategie will die Assekuranz AR das hohe Qualitätsniveau halten und sich zugleich als wirtschaftlich geführtes Unternehmen offensiv und mit höchstem Qualitätsanspruch zukunftsorientiert weiterentwickeln. Für ihre Kundinnen und Kunden möchte die Assekuranz AR weiterhin eine verlässliche und vertrauenswürdige Partnerin sein und für umfassende Leistungen sorgen. Für ihre Mitarbeitenden will die Assekuranz AR eine attraktive Arbeitgeberin bleiben und legt grossen Wert auf eine von Eigenverantwortung und kurzen Wegen geprägte Zusammenarbeit.

Nachhaltigkeit

Der Stossrichtung der kantonalen Energiepolitik entsprechend, steht auch für die Assekuranz AR nachhaltiges Denken und Handeln (ökonomisch, ökologisch und sozial) im Zentrum. Der Beitritt zur Nachhaltigkeits-Charta der VKG ist ein klares Bekenntnis zur unternehmerischen Haltung, dass die Assekuranz AR in allen Bereichen (insbesondere auch beim Unterhalt der eigenen Liegenschaften) möglichst effizient und umweltbewusst unterwegs sein soll.



Unser Team

Die Basis für effektive und effiziente Dienstleistungen ist ein versiertes, engagiertes Team.

Die Mischung macht's: Profunde Sachkenntnis, spezifisches Know-how in den einzelnen Fachgebieten, langjährige Erfahrung, Kontinuität, aber auch frische Ideen, Engagement und Freude an der Arbeit bilden aus den Mitarbeitenden ein gut aufgestelltes Team. Obendrein ist die Assekuranz AR fachlich wie altersmässig breit aufgestellt, womit wir wieder bei einer gesunden Mischung sind, von der die Kundinnen und Kunden profitieren.



Jürg Solèr



Ajla Jakupi



Daniel Imper



Adelbert Luzio



Nadine Koller



Edith Böhi



Marcel Lenherr



Walter Hasenfratz



Fabian Rechsteiner



Daniela Eisenhut



Sabrina Streule

Jürg Solèr
Direktor
Vorsitzender der Geschäftsleitung
juerg.soler@assekuranz.ch

Nadine Koller
Administration
Versicherung
nadine.koller@assekuranz.ch

Fabian Rechsteiner
Leiter Naturgefahren
Objektschutz
fabian.rechsteiner@assekuranz.ch

Ajla Jakupi
Lernende
Kauffrau EFZ
ajla.jakupi@assekuranz.ch

Edith Böhi
Leiterin Finanzen
Immobilien
edith.boehi@assekuranz.ch

Daniela Eisenhut
Administration
Prävention / Intervention
daniela.eisenhut@assekuranz.ch

Adelbert Luzio
Leiter Versicherung
Mitglied der Geschäftsleitung
adelbert.luzio@assekuranz.ch

Walter Hasenfratz
Leiter Intervention
Feuerwehrinspektor AR / AI
Mitglied der Geschäftsleitung
walter.hasenfratz@assekuranz.ch

Daniel Imper
Leiter Prävention Brandschutz
Stv. Direktor
daniel.imper@assekuranz.ch

Marcel Lenherr
Leiter Informatik
Projekte
marcel.lenherr@assekuranz.ch

Sabrina Streule
Administration
Immobilien / Projekte / Versicherung
sabrina.streule@assekuranz.ch



Die Experten

Schätzung Gebäude

Name	Mail	Zuständig für
Andreas Bänziger	andreas.baenziger@assekuranz.ch	Trogen/Heiden
Mario Bischofberger	mario.bischofberger@assekuranz.ch	Lutzenberg/Wolfhalden
Benjamin Bolt	benjamin.bolt@assekuranz.ch	Speicher/Wald
Jürg Kellenberger	juerg.kellenberger@assekuranz.ch	Herisau
René Nater	rene.nater@assekuranz.ch	Grub/Reute/Walzenhausen
Stefan Rusch	stefan.rusch@assekuranz.ch	Herisau/Rehetobel
Willi Schläpfer	willi.schlaepfer@assekuranz.ch	Hundwil/Schönengrund/Stein/Urnäsch/Waldstatt/Teufen
Thomas Steingruber	thomas.steingruber@assekuranz.ch	Schwellbrunn
Thomas Walser	thomas.walser@assekuranz.ch	Bühler/Gais

Schaden Gebäude

Andreas Bänziger	andreas.baenziger@assekuranz.ch	Speicher/Trogen/Heiden
Mario Bischofberger	mario.bischofberger@assekuranz.ch	Lutzenberg/Wald/Wolfhalden
Jakob Ehrbar	jakob.ehrbar@assekuranz.ch	Stein/Teufen
René Nater	rene.nater@assekuranz.ch	Grub/Reute/Walzenhausen
Stefan Rusch	stefan.rusch@assekuranz.ch	Bühler/Rehetobel
Willi Schläpfer	willi.schlaepfer@assekuranz.ch	Hundwil/Schönengrund/Urnäsch/Waldstatt
Thomas Steingruber	thomas.steingruber@assekuranz.ch	Herisau/Schwellbrunn
Thomas Walser	thomas.walser@assekuranz.ch	Gais

Schaden Grundstück

Hans Hagmann	hans.hagmann@assekuranz.ch	Hinterland
Christoph Eberle	christoph.eberle@assekuranz.ch	Mittelland
Fabian Rechsteiner	fabian.rechsteiner@assekuranz.ch	Vorderland

Feuerschau

Christoph Kappler	christoph.kappler@assekuranz.ch	Herisau
Hansruedi Knöpfel	hansruedi.knoepfel@assekuranz.ch	Hinterland
Marcel Tanner	marcel.tanner@assekuranz.ch	Mittelland
Daniel Rohner	daniel.rohner@assekuranz.ch	Vorderland

Unsere Experten sind unterwegs sowohl für Schätzungen als auch im Schadenfall. Bei den Schätzungen können wir mit einer konstanten Anzahl rechnen. Im Bereich des Schadens sind wir jedoch abhängig von den Auswirkungen der Naturereignisse. Gerade ein Unwetterereignis wie über Pfingsten fordert die Experten besonders, da die Assekuranz AR bestrebt ist, die Schadenaufnahme und -abwicklung so schnell und kundenfreundlich wie möglich zu gestalten.

Gerne geben Ihnen unsere Experten auch zu den Präventionsmöglichkeiten Auskunft. So gibt es z. B. die Hagel-Box, die per SRF Meteo-Signal die Lamellen-Storen automatisch hochzieht, oder Ablaufrinnen, Schachterhöhungen und Einfahrtsrampen. Die Assekuranz AR unterstützt mit Beratung und Subventionsbeiträgen.



Andreas Bänziger



Mario Bischofberger



Benjamin Bolt



Jakob Ehrbar



Jürg Kellenberger



René Nater



Stefan Rusch



Willi Schläpfer



Thomas Steingruber



Thomas Walser



Hans Hagmann



Christoph Eberle



Fabian Rechsteiner



Christoph Kappler



Hansruedi Knöpfel



Marcel Tanner



Daniel Rohner

Die wichtigsten Zahlen auf einen Blick

2022 2021

Anzahl versicherte Gebäude 26'426 26'409 2022 2021		Gebäudeversicherung Prämien in Mio. CHF 9.914 9.809 2022 2021
	Versicherungskapital in Mrd. CHF 22.858 22.586 2022 2021	Grundstückversicherung Prämien in Mio. CHF 0.810 0.810 2022 2021
Stelleneinheiten Mitarbeitende Assekuranz AR 9.25 9.25 2022 2021	Mittelwert pro versichertes Gebäude in CHF 836'010 828'639 2022 2021	Feuerschutzabgabe in Mio. CHF 4.716 4.663 2022 2021

Jahresergebnis in Mio. CHF Betriebs- und Kapital-Ergebnis -7.723 +8.742 2022 2021	Schadensumme in Mio. CHF 5.097 10-Jahres-Ø 5.257 2022	Präventionsbeiträge in Mio. CHF 4.146 2.843 2022 2021
Bilanzsumme in Mio. CHF 127.083 138.004 2022 2021	Elementar Gebäude Schäden in Mio. CHF 1.765 0.925 2022 2021	Kapitaladäquanz (Verhältnis zwischen RTK und Minimalkapital) 103.7 % 115.5 % 2022 2021
Eigenkapital in Mio. CHF 96.147 103.869 2022 2021	Grundstück Schäden in Mio. CHF 0.349 0.783 2022 2021	Schadenzahlung Grossschadenereignis CH in Mio. CHF 0 1.971 2022 2021
Kapitalrendite aus Anlagen und Immobilien -9.63 % -13.21 % 2022 Pictet BVG 2015-25	Feuer Schäden in Mio. CHF 2.983 1.541 2022 2021	



Mit der Assekuranz AR durchs Jahr

JANUAR



Brand in Schwellbrunn

Am 3. Januar 2022 brannte eine Liegenschaft vollständig nieder und erlitt Totalschaden. Trotz umfangreicher Abklärungen des kriminaltechnischen Dienstes der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden konnte die Brandursache nicht geklärt werden.

Digitale Strategie im Bereich Naturgefahren

Die Assekuranz AR hat am Strategieprojekt der Präventionsstiftung (PS) teilgenommen. Dieses stand unter der Federführung der Fachhochschule Graubünden und der Fachhochschule Nordwestschweiz. Insgesamt fanden sieben Workshops statt. Die Mitarbeit war erkenntnis- und lehrreich.

Vortrag zum Thema Brandschutz

In der Vergangenheit kam es immer wieder zu Bränden auf Bauernhöfen. Deshalb machte der Bauernverband Appenzell Ausserrhoden den Brandschutz und die Prävention zum Thema seiner Tagung. Unter den drei geladenen Experten war Daniel Imper, Leiter Prävention Brandschutz der Assekuranz AR, der erklärte, dass die Brandprävention bereits bei der Planung beginne und ein Schutzkonzept über die notwendigen Massnahmen bestimme.

FEBRUAR

Rollout ARI

Die Assekuranz AR berichtete im Geschäftsbericht 2021 darüber, dass die IT-Infrastruktur zu AR Informatik AG (ARI) wechseln werde. Der Roll-out ist erfolgt; im Laufe des Jahres 2022 haben weitere Harmonisierungen stattgefunden.



Diverse Schneedruckschäden

Ergiebige Niederschläge in Form von Schneefall führten im ganzen Kanton Appenzell Ausserrhoden zu Elementarschäden. In den meisten Fällen beschränkten sich diese jedoch auf eingedrückte Ziegeldächer und verformte Schneefänge. In wenigen Fällen gelangten die Schneemassen ins Gebäudeinnere.

Projekt NKA

Das Thema «digitale Transformation» begleitet die Assekuranz AR schon länger. Nach einer öffentlichen Ausschreibung wurde die neue Kernapplikation NKA an die Firma MSG Schweiz vergeben. Es folgte die Definition der Grobspezifikationen, um dann die neue Software agil zu testen. Ziel ist, diese bis Ende 2023 erfolgreich und reibungslos im Einsatz zu haben.

MÄRZ



Tiefbauarbeiten zur Grundstücksicherung

Da es bei einer Zufahrtsstrasse neben einem Gebäude in Wolfhalden in den letzten Jahren zu Rutschungen kam, wurden in der Folge die Strasse und das dahinterliegende Gebäude mittels eines Betonriegels gesichert.

Swiss-GRC

Am 17. März 2022 fand die vom Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsleitung durchgeführte Überprüfung der im Swiss-GRC-Tool erfassten Risiken statt. Die Risiken werden nach finanzieller Auswirkung, Eintrittswahrscheinlichkeit, Reputationsrisiko und nach Verletzung der Compliance eingeteilt. Zu den Bruttoisiken werden Massnahmen und Kontrollaktivitäten definiert, welche die Nettoisiken generieren. Dieses Tool wird in Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfstandard 890 geführt.

Brandschutzvorschriften

Die Assekuranz AR engagiert sich aktiv in einzelnen Arbeitsgruppen, um die neuen BSV 2026 zu erarbeiten.

APRIL

Objektschutznachweis

An der Informations- und Schulungsveranstaltung vom 6. April 2022 haben die Assekuranz AR und der Kanton Interessierte über das neue Instrument im Detail informiert. Offiziell eingeführt wurde der Objektschutznachweis am 1. Juli 2022. Damit soll der Schutz von Menschen und Sachwerten vor Naturgefahren verbessert werden.



Brand in Trogen

Am 17. April 2022 brannte ein Teil einer Fassade in Trogen nieder. Dank des sofortigen Einsatzes der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden. Die Ermittlungen des kriminaltechnischen Dienstes der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden führten zu keinem Ergebnis, folglich blieb die Brandursache ungeklärt.

Gewerbeausstellung Walzenhausen

Mit der Teilnahme an diversen Gewerbeausstellungen nutzt die Assekuranz AR jeweils die Gelegenheit, persönliche Gespräche vor Ort zu führen und direktes Feedback zu bekommen.

MAI

Pensionierung Leiter Versicherung

Nach 13 Jahren als Leiter Versicherung ging Richard Grüninger in seine wohlverdiente Pension. Für sein grosses Engagement, seine kundenfreundliche und kompetente Art bedankt sich die Assekuranz AR herzlich bei ihm. Am 1. Mai 2022 hat Adelbert Luzio die Nachfolge angetreten und per 1. Juni 2022 die operative Verantwortung übernommen.



Blitzeinschlag in Heiden

Das Donnerwetter vom 21. Mai 2022 hinterliess eine Zerstörung auf dem Dach eines Gebäudes: Der Blitz schlug in die Kaminanlage ein, herunterfallende Bauteile des Kamins zerstörten weitere Flächen des Daches. Zudem wurde die hausinterne Elektroinstallation aufgrund der Stromstärke beschädigt.

Neues Investment-Controlling

Die Leistungen für die Nachfolge des bestehenden Investment-Controllings wurden neu ausgeschrieben und an das Unternehmen C-Alm vergeben.

JUNI



Hagel im Appenzeller Vorderland

Am Pfingstweekende 2022 verursachte ein kurzes, aber heftiges Hagelunwetter mehrere hundert Schadenfälle. Beschädigt wurden vor allem Holzfassaden und Metall-Verbundstoren. Auch haustechnische Einrichtungen auf Flachdächern wurden teilweise arg in Mitleidenschaft gezogen. Die Kosten für die bis heute bekannten Schadenfälle liegen zwischen 1.5 und 2.0 Mio. Franken.

Beschaffung neuer Rettungsgeräte

Über simap.ch wurde die Beschaffung dreier neuer Rettungsgeräte ausgeschrieben. Aktuell befindet sich die Fachgruppe in der Bewertungsphase. Sie besteht aus Walter Hasenfratz von der Assekuranz AR sowie aus je zwei Personen aus den Standortgemeinden Teufen, Heiden und Herisau.

Jahresversammlung VKG

Am 24. Juni 2022 fand die Jahresversammlung der Organisationen VKG, IRV, SPE und VKF in Zug statt. Die Assekuranz AR war durch den Direktor und den Leiter Prävention vertreten.



Mit der Assekuranz AR durchs Jahr

JULI



Brand in Hundwil

Ein Blitzeinschlag setzte anfangs Juli 2022 eine Scheune in Brand. Beim Eintreffen der Feuerwehr befand sich das Gebäude bereits in Vollbrand; das Gebäude wurde dabei komplett zerstört. Glücklicherweise sind weder Menschen noch Tiere verletzt worden.

Unwetter in Urnäsch

Ein lokales Unwetter verursachte am 4. Juli 2022 in der Gemeinde Urnäsch einige Überschwemmungsschäden. Diese führten zu einer umfassenden Nachbearbeitung und zur Initialisierung einzelner Präventionsprojekte.

Brand in Herisau

Mitte Juli 2022 zerstörte ein Brand den Dachstock eines Mehrfamilienhauses sowie die darunterliegenden Dachwohnungen. Die Schadensumme beträgt über 1.5 Mio. Franken. Nach Beendigung der kriminaltechnischen Untersuchungen wurde der Wiederaufbau umgehend in Angriff genommen. Rechtzeitig vor dem grossen Regen konnten die Dacharbeiten abgeschlossen und damit weitere Schäden verhindert werden.

AUGUST

Neuer Leiter Informatik

Marcel Lenherr startete am 2. August 2022 als neuer Leiter Informatik bei der Assekuranz AR. Wir danken an dieser Stelle seinem Vorgänger David Eicher für seinen wertvollen Einsatz und wünschen ihm alles Gute bei seiner neuen beruflichen Herausforderung.



Brand in Bühler

Das unvorsichtige Erhitzen von Butter verursachte Mitte August 2022 einen Küchenbrand. Aufgrund des Beschädigungsgrades mussten zusätzlich zu den Erneuerungsarbeiten sämtliche Möbel der Küchenkombination ersetzt werden.

Die Sokrates-Analyse

Die Geschäftsleitung der Assekuranz AR hat eine Sokrates-Analyse erstellt. Dabei ging es vor allem um die Governance der Informationsverarbeitung und Kommunikation. Sämtliche Themenbereiche wurden in einer Landschaft gruppiert und in Zusammenhang gestellt. Darauf folgend wurden Massnahmen definiert; sie dienen der Geschäftsleitung, um weiterhin am kontinuierlichen Optimierungsprozess arbeiten zu können.

SEPTEMBER

Brand in Schwellbrunn

Infolge eines «Apparate-Brandes» Anfang September 2022 erlitt eine Ölheizung einen Totalschaden. Die Brandursache ist zwar unbekannt, man geht aber von einem technischen Defekt aus.



Herisauer Gewerbeschau (HEMA)

Nach drei Jahren Pause konnte die HEMA 2022 endlich wieder stattfinden. Wie immer war auch die Assekuranz AR während den vier Tagen mit einem Innen- und Aussenstand präsent. Unter den wachsamen Augen der Feuerwehr übten die Besucherinnen und Besucher die Handhabung des Feuerlöschers. Dies ist nach wie vor eine wichtige Präventivmassnahme, um schwerwiegende Brände zu Hause zu vermeiden.

Brand in Gais

Am 22. September 2022 zerstörte ein Brand Teile einer Gebäudefassade sowie ein grossformatiges Sektionaltor. Die starke Rauchentwicklung verursachte weitere Schäden an der Gebäudesubstanz. Der Grund für den Brand ist auf einen technischen Defekt einer Reinigungsmaschine zurückzuführen.

OKTOBER

Strategie 2023-2027

Der Verwaltungsrat hat zusammen mit der Geschäftsleitung die Strategie der nächsten vier Jahre erarbeitet, bestehend aus einem «Zielbild 2027» und dem dazugehörigen «Weg zum Ziel 2023-27». Unsere Vision lautet: Die Assekuranz AR ist im Bereich «Prävention - Intervention - Versicherung» DIE Partnerin in Appenzell Ausserrhoden. Genauer dazu wurde auf der Seite 7 ausgeführt.

Integraler Test der Brandschutzanlagen

Es war die grösste Baustelle im Kanton Appenzell Ausserrhoden: Der Neubau der Migros in Herisau. Am 11. Januar 2023 wurde sie eröffnet. Auch die Assekuranz AR war Teil dieses grossen Projekts. So erfolgten am 19. und 20. Oktober 2022 die Abnahmen, am 14. November 2022 die Nachkontrollen. Es wurden die relevanten Brandschutzanlagen wie Brandmelde-, Evakuierungs-, Sprinkler-, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen getestet. Zudem wurden die Sicherheitsbeleuchtung mit der Kennzeichnung der Fluchtwege sowie die vorhandenen Löschmittel geprüft. Gleichzeitig wurde kontrolliert, ob die Fluchtwege funktionieren.

Expertentagung der Assekuranz AR

Am 28. Oktober 2022 fand die alljährliche Expertentagung statt. Deren Ziel ist einerseits die generelle Information und Weiterbildung rund um die Schätzungstätigkeiten und andererseits auch der Erfahrungsaustausch, insbesondere betreffend Neu- und Revisionsschätzungen sowie Abwicklung von Schadenfällen.

NOVEMBER



Brand in Herisau

Am 21. November 2022 brannte es in einem Gewerbebetrieb; die Räume wurden weitgehend zerstört. Dank des Einsatzes der Feuerwehr Herisau konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht und das Übergreifen auf darüberliegende Wohnungen verhindert werden. Personen blieben unverletzt, nicht zuletzt aufgrund der vernetzten Rauchmelder, die eine frühzeitige Warnung auslösten.

ERFA-Tagung Hagelschutz

Fachexperten brachten die Teilnehmenden der KGV mit Referaten auf den neuesten Stand bezüglich Hagelschutz. Daneben konnten Erfahrungen ausgetauscht und der Prototyp des Windschutzprojektes besichtigt werden.

Motion Erdbeben Eventualversicherung

Obwohl das Erdbebenrisiko schweizweit das grösste Elementarschadenrisiko darstellt und zu Schäden bis in den dreistelligen Milliardenbereich führen kann, gibt es in der Schweiz keine flächendeckende, obligatorische Erdbebenversicherung. Nun hat aber der Bundesrat das Eidgenössische Finanzdepartement beauftragt, bis Dezember 2023 eine Vernehmlassungsvorlage für eine Verfassungsänderung zu erarbeiten. Dieses Vorgehen wird vom Verwaltungsrat der Assekuranz AR begrüsst.

DEZEMBER

Nachhaltigkeits-Charta der KGV

Die Assekuranz AR tritt der Nachhaltigkeits-Charta bei. Damit verpflichtet sich das Unternehmen, geeignete Massnahmen umzusetzen, um die ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeit zu konkretisieren und sich in diesen Bereichen zu engagieren.

Neuer Versicherungsindex

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, in Anlehnung an den Baukostenindex Ostschweiz eine Anpassung der Gebäudeversicherungswerte resp. des Assekuranz-Versicherungsindex von 122 auf 136 Punkte vorzunehmen.

Präventionskampagne

Die Assekuranz AR beendet mit der Kampagne «Sicher durch den Winter bei Gas- und Strommangel» die Präventionsbestrebungen des Jahres 2022 in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Brandverhütung BFB. Ziel dieser Kampagnen ist, die Bevölkerung auf Gefahren hinzuweisen und wertvolle Tipps zur Prävention zu liefern.

Abschluss Notalarm-Knopf

Nachdem jedes der 16 Feuerwehrdepots mit einem analogen Alarmknopf ausgestattet wurde, schliesst die Assekuranz AR ihre Kampagne «Was tun, wenn es brennt und das Telefonnetz ausfällt» ab. Die rund um die Uhr einsatzbereiten Feuerwehren können von der Bevölkerung nun auch ohne Telefon und Strom alarmiert werden.



Die Kraft der Eiskörner



An Pfingsten geht es nicht immer «am ringsten», wie das Unwetter vom 5. Juni 2022 beweist. Ein Hagelsturm fegte durchs Appenzeller Vorderland, verursachte rund 460 Schadenmeldungen und machte das anfängliche Top-Ergebnis gleich wieder zunichte.

Das Jahr 2022 hätte zu einem Rekordergebnis geführt, wäre da nicht der Juni mit dem Hagelunwetter gewesen. Bis zu jenem Zeitpunkt waren kaum Schäden verzeichnet worden, auch danach, von Juli bis Ende Jahr, nicht mehr. Aber eben, der 5. Juni machte die positive Statistik auf einen Schlag zunichte, denn das Hagelunwetter vom Pfingstwochenende kam mit voller Wucht und knackte sogleich die Marke des zehnjährigen Mittelwertes.

Pfingstunwetter richtet grossen Schaden an

Das Unwetter fegte insbesondere über das Appenzeller Vorderland mit teilweise enormen Hagelmassen. Aufgrund des starken Windes hagelte es die Eiskörner fast waagrecht an Fassaden, Lamellenstoren und andere Gebäudeteile. Zudem verstopften sie vielerorts die Schächte und Abflüsse, sodass die Regiwehr Heiden-Grub-Eggersriet-Wolfhalden innert vier Stunden 20 Einsätze leisten musste. Am stärksten getroffen hat es die Gemeinden Heiden und Grub; Keller

und Tiefgaragen mussten ausgepumpt werden. Insgesamt gingen seither rund 460 Schadenmeldungen bei der Assekuranz AR ein – daraus resultierte bis Ende 2022 eine Schadenssumme von 1.7 Millionen Franken.

Der praktische Hagelschutz

Meist betroffen waren Holzfassaden, Holzfenster, Lamellenstoren, Dächer aus Faserzement oder exponierte Fassadenbereiche. Dies zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, bei der Aussenhülle des Gebäudes Materialien mit einem hohen Hagelwiderstand zu verwenden. Bei Lamellenstoren mit einer zentralen Steuerung empfiehlt die Assekuranz AR die



Erweiterung mit dem System «Hagelschutz – einfach automatisch», welches für die Kundschaft kostenlos ist. Informationen dazu erteilt die Abteilung Naturgefahren der Assekuranz AR. Gerne steht das Team auch für die fachliche Beratung bezüglich Objektschutz- und Präventivmassnahmen zur Verfügung; teilweise werden diese auch finanziell unterstützt.

Funktionale vs. ästhetische Hagelschäden

Versicherungstechnisch heikel ist, wenn die Gebäudehülle keinen funktionalen, sondern «nur» einen ästhetischen Schaden erlitten hat. Sprich, wenn der Hagel weder die Nutzbarkeit des Gebäudes noch die Abdichtung vom Dach beschädigt, sondern einen rein optischen Schaden verursacht. Darunter fallen Dellen auf Storen oder Absplitterungen auf Tonziegeln. Erfahrungsgemäss führen Entscheide in Bezug auf die Höhe der Entschädigung bei ästhetischen Schäden zu Diskussionen. Ist aber zum Beispiel die Wasserdichtheit, Lichtdurchlässigkeit oder eine bestimmte Mechanik beeinträchtigt worden, ist der Fall klar: Dann ist es ein funktionaler Schaden. «Wir behandeln jeden Fall individuell und wägen die Situation sorgsam ab», sagt Adelbert Luzio, Leiter Versicherung. «Umso wichtiger ist der Hagelschutz, damit ein solches Ärgernis gar nicht erst aufkommt», so Luzio weiter.

Ein Hagelsturm trifft das Vorderland mit aller Wucht.

ranz AR zusammen mit einem Bauunternehmen entwickelt hat. Sie vermag an gewissen Stellen deutlich grössere Wassermengen abzuleiten. Erste Erfahrungen in Bezug auf Betrieb und Unterhalt sind sehr positiv.

Auf künftige Ereignisse besser vorbereitet sein

Die Hagelhäufigkeit zeigt starke regionale Unterschiede. Laut Schweizer Hagelkarten ist die Gefahr in jenen Gebieten am grössten, in denen trockencalte und feuchtwarme Luftmassen aufeinanderstossen sowie in Gebirgsregionen, wo die vertikale Luftbewegung durch Bergmassive verstärkt wird. Demnach ist der Voralpenraum von der Region Bern bis an den Bodensee stark gefährdet, ergo auch das Appenzellerland. Was die Gefährdungskarten ebenfalls zeigen: Fast überall in der Schweiz muss während der Lebensdauer eines Hauses mindestens einmal mit

Hagel von 3 cm Durchmesser oder mehr gerechnet werden. Vielerorts sogar noch häufiger. Ein Hagelkorn dieser Grösse prallt mit bis zu 100 km/h auf das Gebäude und kann bei



Überschwemmungen durch Oberflächenabfluss

Ein weiteres Problem von kurzen, heftigen Gewittern oder Hagelschlag ist der Oberflächenabfluss. Erfahrungsgemäss gehen diese Extremwetter-Ereignisse mit Verschmutzungen durch Laub und Gräser einher. Einlaufinnen und Einlaufschächte sind dann nicht mehr in der Lage, das Wasser in diesem Ausmass aufzunehmen und abzuleiten. Das oberflächlich abfliessende Wasser sucht sich entsprechend einen Abflussweg im Gelände. Das kann insbesondere auf Hangseiten von Gebäuden und in Geländemulden zu Stauwasser führen. Aus diesem Grund ist der Umgebungsgestaltung eine hohe Beachtung zu schenken. Sie sollte stets ein Gefälle vorweisen – weg vom Gebäude bzw. von Gebäudeöffnungen. Die Assekuranz AR empfiehlt, sämtliche Öffnungen, Mauerdurchbrüche und Leitungseinführungen sicher auszuführen, damit kein Wasser in die Räume eindringen und Schäden verursachen kann. Oft ist mit geringem Aufwand ein deutlich besserer Schutz zu erwirken. Darunter gehört auch die neue grössere Wasserrinne, die die Asseku-

nicht geprüften oder nicht hagelfesten Bauteilen enormen Schaden anrichten. Entsprechend bildet die Gefährdungskarte Gebäudeschutz auch die Grundlage zur Plausibilisierung der SIA-Baunorm-Vorgaben 261/1. Mit Extremwetter-Ereignissen muss immer öfters gerechnet werden. Weitsichtige Planungen sowie das Bauen nach den Regeln der Baukunde, gegebenenfalls mit Präventivmassnahmen kombiniert, sind daher bei jedem Bauvorhaben unerlässlich, um Schäden verhindern zu können.

Nachgefragt

Schneller, effizienter, nachhaltiger

Marcel Lenherr, Leiter Informatik, Assekuranz AR



In der überarbeiteten Unternehmensstrategie wurden folgende drei Handlungsfelder definiert: Menschen & Institutionen, Unternehmen und Umfeld. Wie decken Sie in Ihrem Bereich diese drei Handlungsfelder ab?

Die Optimierung und Professionalisierung der IT-Infrastruktur ist für jedes der drei Handlungsfelder ein wichtiges Thema und spielt bei allen dreien eine zentrale Rolle.

Können Sie diese Aussage etwas konkretisieren?

Die direkten, kurzen Wege sind für uns nach wie vor am wichtigsten, sie können aber noch vereinfacht und beschleunigt werden. So sind wir gerade an der Erarbeitung einer neuen Kundenplattform, die unseren Kunden einen bedienungsfreundlichen Zugang zu ihren Unterlagen und Anliegen bietet. Durch diese teilweise automatischen Verarbeitungsprozesse können wir die Abwicklung effizienter gestalten und den Kundenbedürfnissen noch schneller gerecht werden.

Sind weitere Digitalisierungsprojekte geplant?

Unser Fokus liegt auf der Einführung einer neuen Kern-Applikation, die künftig noch flexibler und schneller an die neuen Herausforderungen angepasst werden kann. Unsere Experten werden mit Tablets ausgerüstet, um die Erhebungen bei Schätzungen und im Schadenfall effizienter vornehmen zu können. Zudem sind wir in der Schlussphase bei der Integration unserer IT-Infrastruktur ins ARI-Umfeld (AR Informatik AG).

Was bringt der Assekuranz AR die Integration der IT in die ARI?

Die ARI investiert laufend in ihre Infrastruktur, sodass sie eine hohe Sicherheit und Verfügbarkeit gewährleisten kann. Davon profitieren wir, auch hinsichtlich Energieverbrauch. Durch die Mitbenutzung benötigen wir keinen grossen Serverraum mehr mit Kühlung etc.

Die Assekuranz AR legt grossen Wert auf Nachhaltigkeit. Inwieweit betrifft dies Ihre Arbeit?

Wir überarbeiten gerade einige Schnittstellen. Mit dem Ziel, weitestgehend medienbruchfreie Abläufe zu gewährleisten. Auch dem Anspruch einer papierlosen Zukunft wollen wir einen Schritt näherkommen. So sollen unsere Posteingänge, Rechnungsläufe oder der Versand der Unterlagen papierlos werden. Nicht nur unser Geschäftsbericht wird künftig in anderer Form erscheinen, auch die Kunden-Kommunikation ändert sich. Nicht zuletzt ändert es mein Verhalten: Ich gehe bewusster mit diesem Thema um. Apropos: Seit einigen Monaten ist Treppensteigen statt Liftfahren angesagt!

Werden auch die Präventionsmassnahmen digitalisiert?

Wir setzen zusammen mit der Fachhochschule Graubünden und der Fachhochschule Nordwestschweiz ein Projekt um unter dem Titel: «Digitale Strategien im Bereich der Naturgefahren». Daraus sind verschiedene Projekte entstanden, die uns die nächsten Jahre begleiten. Unser Zielbild ist: «Kunden informieren andere Kunden». Wir haben zwei Use-Cases schon mal abgeleitet, wobei der eine bereits in einer Testphase steckt. Mit dem Einsatz von IoT (Internet of Things) wollen wir auf relativ einfache Art Frühwarnsysteme installieren, die technologisch vernetzt sind und so im Sinne des definierten Zielbildes vorwarnen können. Ausserdem erweitern wir unser Projekt «Hagelschutz – einfach automatisch» mit «Windschutz – einfach automatisch».

Ein abschliessendes Wort?

Das 2023 wird ein äusserst anspruchsvolles Jahr für die Assekuranz AR. Ich freue mich darauf, zusammen mit dem Team und den externen Partnerinnen und Partnern einige Projekte zum erfolgreichen Abschluss zu bringen.

Marcel Lenherr ist seit dem 2. August 2022 der neue Leiter Informatik bei der Assekuranz AR. Er bringt umfassende und langjährige Erfahrung im IT-Umfeld mit.

«Die Assekuranz AR trägt mit ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Haltung zur Nachhaltigkeit bei. Nicht nur mit Worten, sondern auch mit ihren Taten.»

Jürg Solèr
Direktor





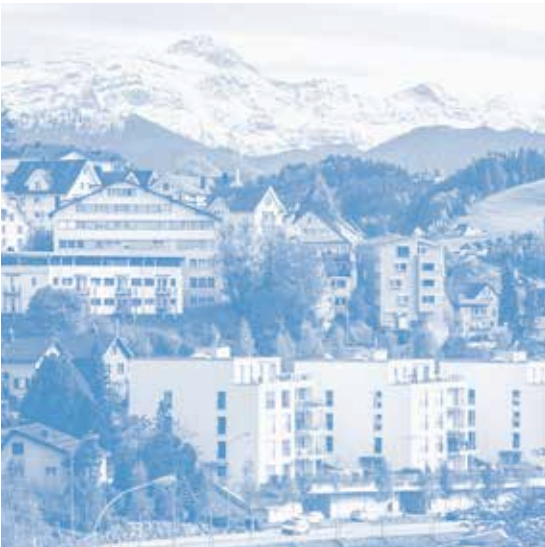
Übersicht

1. Gebäude- und Schaden-Schätzungen

Die Gebäude werden alle zehn Jahre geschätzt und die Versicherungswerte neu festgelegt. Dabei berücksichtigen wir den Ausbaustandard, den baulichen Zustand sowie allfällig erschwerte Verhältnisse bei einem Wiederaufbau. Gebäude sollen so nach einem Schadenfall im gleichen Standard und Komfort wiederaufgebaut werden können. Die Schadenfälle pendelten sich nach schadenreichen Vorjahren auf ein durchschnittliches Niveau ein - wie bereits im letzten Jahr.

Anzahl Schätzungen

	2022	2021
Neubauten	278	247
Um- und Anbauten	309	227
Total Schätzungen aufgrund Bautätigkeit	587	474
Entlassungen	151	113
Überprüfungen	372	344
Revisionen	2'596	2'591
Total Schätzungen aufgrund Überprüfungen	3'119	3'048
Schadenfälle	519	484
Total Schätzungen aufgrund Schäden	558	484
Gesamttotal Aufwand Schätzungen	4'225	4'006



2. Versicherte Gebäude

Anzahl versicherte Gebäude

	Gebäude im Neuwert	Gebäude im Zeitwert	Anzahl Gebäude
Bestand am 31.12.21	25'887	522	26'409
Veränderung	50	-33	17
Bestand am 31.12.22	25'937	489	26'426

Grundsätzlich versichert die Assekuranz AR die Gebäude zum Neuwert. Die Ausnahme: Ist ein Gebäude in einem Zustand, der den Neuwert um mehr als 50 % mindert, können wir es nur zum entsprechenden Zeitwert versichern. Der Gebäudebestand hat sich um 17 Gebäude erhöht.

Aufteilung nach Bauklassen

Aufgrund des unterschiedlich hohen Schadenpotenzials unterscheiden wir zwischen zwei Bauklassen. Traditionell ist der Kanton Appenzell Ausserrhoden ein Holzbaukanton, somit mit 75 % in BK2 eingestuft.

Klasse	Anzahl	%
1	5'632	21.3 %
1H	80	0.3 %
2	19'872	75.2 %
2H	842	3.2 %
Total	26'426	100 %

Legende:

- 1 = massive Bauweise (Mauerwerk, Beton)
- 1H = Anteil historischer Mehrwert in der BK1
- 2 = gemischte Bauweise (Holz / Stahl)
- 2H = Anteil historischer Mehrwert in der BK2

Im kantonalen Amt für Kultur und Denkmalpflege wird eine Liste der kantonalen Schutzobjekte geführt, die Kulturobjekte und Bauten im geschützten Ortsbild umfasst. Bei diesen Schutzobjekten wird die Versicherungssumme mit einem Anteil an historischem Mehrwert eingeschätzt, der zu einem deutlich reduzierten Prämiensatz verrechnet wird (1H/2H).

3. Versicherungskapital

Versicherungskapital (Index 122)

	in CHF
Bestand am 31.12.21	21'883'537'993
Zuwachs aufgrund Schätzungen und Veränderungen Bauzeitversicherungen	208'863'343
Zwischentotal	22'092'401'336
Offene Bauzeitversicherung am 31.12.22	765'357'560
Total Versicherungskapital	22'857'758'896

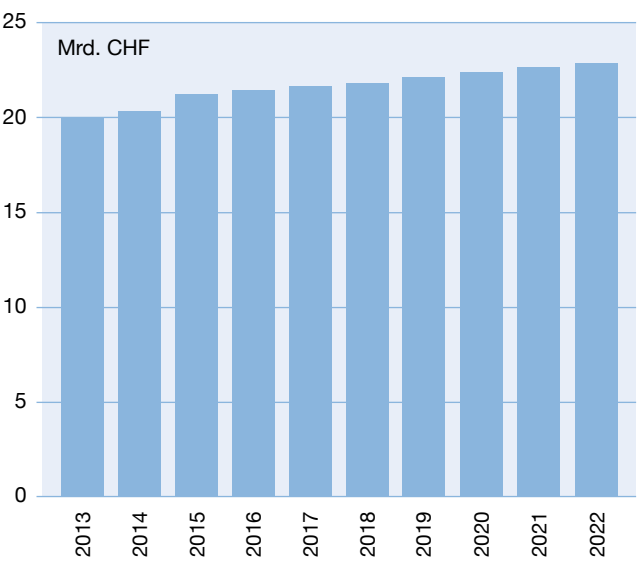
Das Versicherungskapital veränderte sich um die Neu-, Um- und Anbauten, aber auch durch die Wertveränderungen bei den ordentlichen Überprüfungen sowie den offenen BZV um total 1.2 % (VJ 1.17 %).

Abstufung nach Versicherungswert (Index 122)

Versicherungswerte	Anzahl Gebäude	Anteil in %	Versicherungswert Total in CHF
bis 0.5 Mio. CHF	10'751	40.68	1'556'426'178
0.5-1 Mio. CHF	10'006	37.86	7'210'014'662
1-5 Mio. CHF	5'287	20.01	9'263'023'829
5-10 Mio. CHF	259	0.98	1'746'562'129
10-20 Mio. CHF	86	0.33	1'144'665'674
20-30 Mio. CHF	23	0.09	551'985'423
30-40 Mio. CHF	8	0.03	277'715'233
über 40 Mio. CHF	6	0.02	342'008'208
Total	26'426	100	22'092'401'336

Der Kanton Appenzell Ausserrhoden verfügt über keine Hochhäuser (VKF-BS Vorschriften >30 m). Demzufolge sind 98.55 % der Gebäudesubstanz Bauten mit kleinerem Versicherungswert (bis 5 Mio. CHF).

Entwicklung Versicherungskapital





Übersicht

Laufende Bauzeitversicherung

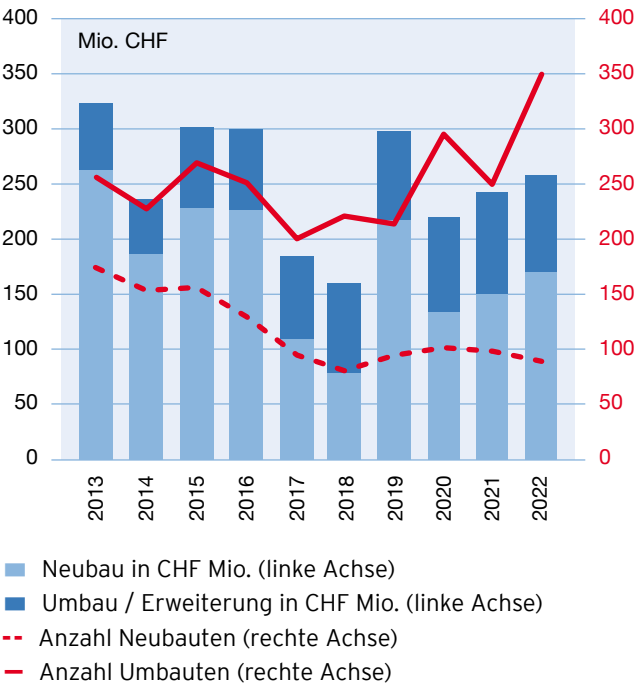
	Anzahl Abschlüsse	Versicherungskapital in CHF
Laufende Bauzeitversicherung per 01.01.22	928	702'641'408
Zu-/Abnahme	64	62'716'152
Laufende Bauzeitversicherung per 31.12.22	992	765'357'560

Die laufende Bauzeitversicherung beinhaltet alle noch bestehenden Policen aus den verschiedenen Jahren.

Verlauf Baukosten- und Versicherungsindex AAR

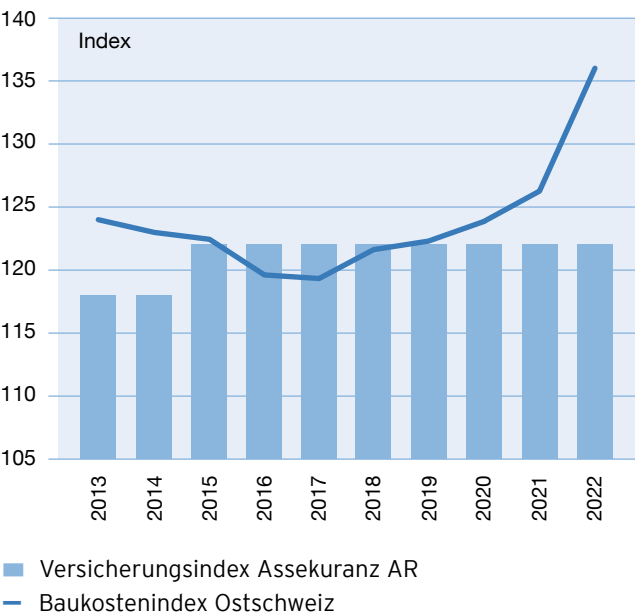
Jahr	Baukostenindex Ostschweiz	Versicherungsindex Assekuranz AR
2013	124.0	118
2014	123.0	118
2015	122.5	122
2016	119.8	122
2017	119.2	122
2018	121.7	122
2019	122.3	122
2020	124.0	122
2021	126.3	122
2022	136.0	122

Entwicklung der im Berichtsjahr erstellten Bauzeitversicherungen



Die Darstellung weist den Versicherungswert der im jeweiligen Berichtsjahr neu erstellten Bauzeitversicherungen aus. Der Trend zu kleineren Umbau-Projekten ist steigend. Dies könnte eine Auswirkung des Corona-Effektes sein, aber auch den Hinweis auf eine Verknappung der verfügbaren und bebaubaren Grundstücke geben. Einen Einfluss haben zudem die vermehrt verbauten Photovoltaik-Anlagen, bei welchen ab CHF 35'000.- Gesamtkosten (Zellen und Batterie) eine Bauzeitversicherung Pflicht ist.

Vergleich Baukostenindex Ostschweiz und Versicherungsindex Assekuranz AR



Der Versicherungsindex der Assekuranz AR richtet sich nach dem Baukostenindex für den Hochbau in der Region Ostschweiz. Der Versicherungsindex muss per 1. Januar 2023 neu auf 136 Punkte angehoben resp. die Gebäudewerte im Sinne der Neuwertversicherung und zur Absicherung der Eigentümerschaften angepasst werden. Weitere Anpassungen werden bei einer Bandbreitenüberschreitung von +/- 2 Punkten vorgenommen.

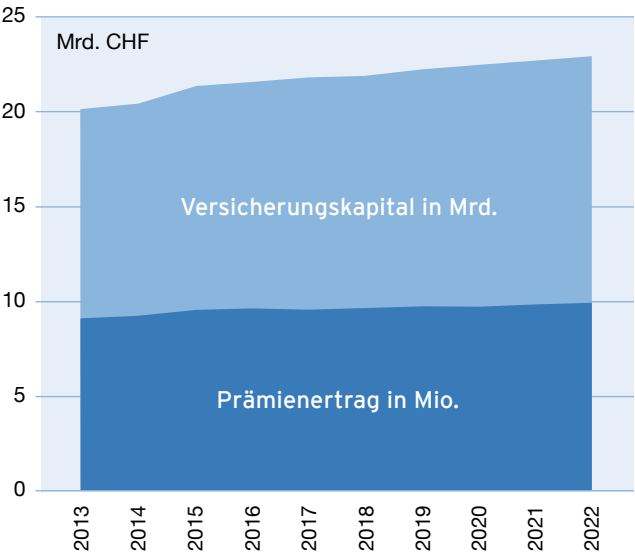
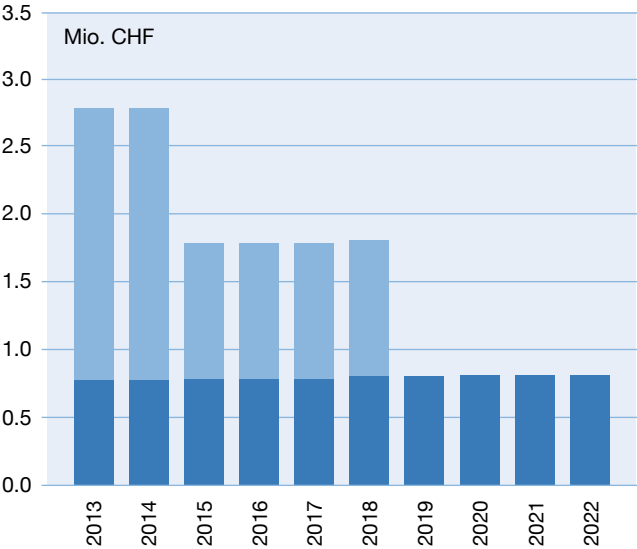
Prämien

1. Allgemein

Die Gebäude- und Grundstücksprämie blieb in der Höhe unverändert. Auf dem Gebäude- und Grundstücksversicherungsanteil wird die eidgenössische Stempelgebühr von 5% separat berechnet. Der Präventionsbeitrag beträgt 45% der Gebäudeprämie und wird für Beitragszahlungen von Feuerwehr, Wasser und Brandschutz verwendet.

2. Gebäudeversicherung

Die Gebäudeprämie richtet sich nach verschiedenen Parametern wie Bau- und Gefahrenklassen etc. und betrug im 2022 durchschnittlich 43.4 Rp. je CHF 1'000.- Versicherungskapital (39.8 Rp. ohne den durchschnittlichen Beitrag an die Grundstücksversicherung).



3. Grundstücksversicherung

Die Finanzierung der Grundstücksversicherung erfolgt gemäss den Vorgaben im Assekuranzgesetz und der Assekuranzverordnung selbsttragend. Das Ziel, wonach der Aufwand langfristig je hälftig aus Prämien und aus einem jährlichen Beitrag der Gebäudeversicherung finanziert werden soll, wird über einen Betrachtungszeitraum der letzten zehn Jahre umgesetzt mit einer aktuellen Grundstücksprämie von pauschal CHF 25.- pro Parzelle, plus CHF 0.0009 pro m².

4. Prämiengestaltung

Als nicht gewinnorientiertes Unternehmen strebt die Assekuranz AR ein ausgeglichenes Ergebnis an. Die nachhaltige Ausgestaltung der Risikofähigkeit verlangt aber, dass ein Gewinn erwirtschaftet werden muss. Abhängig von der Kapitalausstattung, d. h. vom Verhältnis zwischen vorhandenem und benötigtem Kapital, kann die Assekuranz AR einen einmaligen Prämienrabatt gewähren. Das benötigte Kapital der Assekuranz AR wird zu diesem Zweck strukturiert. Die Kapitalgrenzen werden jährlich durch den IRV (Interkantonaler Rückversicherungsverband) berechnet. Die Resultate und das daraus berechnete risikotragende Kapital werden im Geschäftsbericht transparent abgebildet.

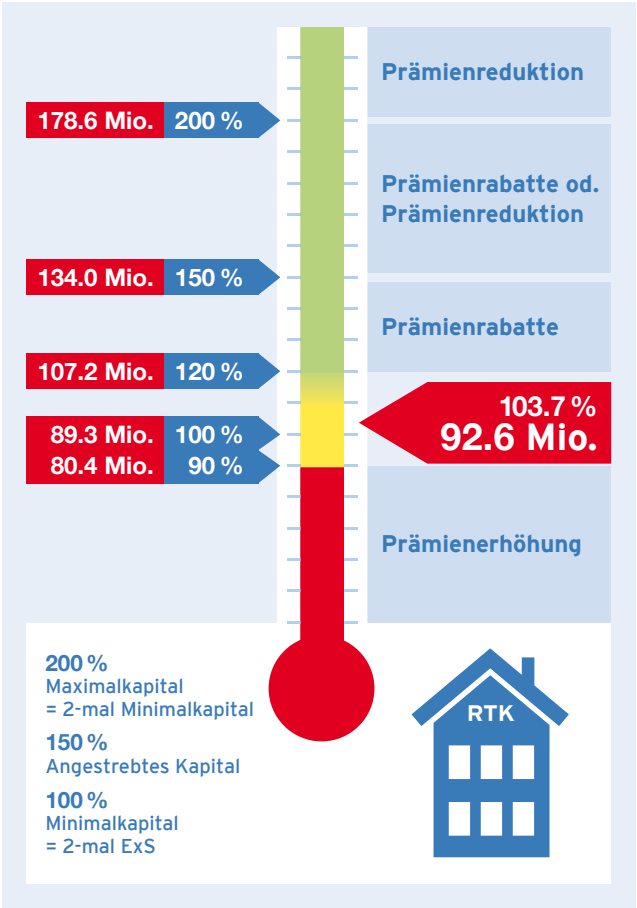
RTK

Das risikotragende Kapital (RTK) - das frei verfügbare Kapital, welches für die Deckung der Risiken der Assekuranz AR zur Verfügung steht - beträgt für das Jahr 2023 CHF 92.6 Mio. Für das Jahr 2022 waren es CHF 104.5 Mio. Der starke Rückgang ist in erster Linie auf das negative Anlageergebnis im Jahr 2022 zurückzuführen.

Berechnung des RTK siehe Seite 51.



Risikotragendes Kapital 2022



Die Assekuranz AR erfüllt, wie in den Vorjahren, die eigenen Anforderungen bezüglich Kapitalausstattung. Die Relation zwischen dem vorhandenen risikotragenden Kapital und dem Minimalkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr verschlechtert. Dies aufgrund des tieferen risikotragenden Kapitals bei fast gleichbleibendem Risiko. Die Assekuranz AR ist ausreichend, aber nicht übermässig kapitalisiert. Die Kapitaladäquanz beträgt 103.7 %, was gegenüber dem Vorjahr einer Reduktion von 11.8 Prozentpunkten entspricht.

Kapitalgrenzen

Das Minimalkapital entspricht zweimal dem Expected Shortfall (ExS) zum Sicherheitsniveau 99.5 % d.h., es entspricht zweimal dem durchschnittlichen Verlust der Assekuranz AR, der höchstens einmal in 200 Jahren auftritt. Dieses wird mit dem aktuell gültigen Modell des IRV mittels eines mathematischen Modells jährlich simuliert. Der ExS 99.5 % des Gesamtjahresergebnisses sinkt gegenüber dem Vorjahr um etwas mehr als 1 %. Die Veränderung wird durch ein tieferes Anlagerisiko bei höherem versiche-

rungstechnischem Risiko hervorgerufen. Das Anlagevolumen hat zwischen 31.12.2021 und 31.12.2022 um rund CHF 9.9 Mio. (-8.5 %) abgenommen, was zu entsprechender Reduktion des ExS 99.5 % des Anlageergebnisses führt. Das Gesamtjahresergebnis sinkt nicht im gleichen Ausmass wie der ExS 99.5 % des Anlageergebnisses, da das gestiegene Versicherungskapital (Anpassung des Indexes plus Realwachstum) ein höheres versicherungstechnisches Risiko generiert.

Kapitaladäquanz

Die Kapitaladäquanz (das Verhältnis zwischen RTK und Minimalkapital) liegt wie in den Vorjahren mit 103.7 % über 100 %. Für das Jahr 2021 betrug sie noch 115 %. Die Reduktion der Kapitaladäquanz um 11.8 Prozentpunkte widerspiegelt eine Reduktion des RTK bei fast gleichbleibendem Risiko. Das RTK ist infolge des negativen Anlageergebnisses 2022 gesunken. Die Kapitaladäquanz sinkt aber nicht proportional zum RTK, da das Minimalkapital auch leicht zurückgegangen ist. Das Minimalkapital ist durch ein tieferes Anlagerisiko bei höherem versicherungstechnischem Risiko um CHF 1.2 Mio. gesunken.

Schweizer Solvenztest (SST)

Eines der grössten Risiken ist die Zahlungsunfähigkeit bei einem unvorhergesehenen Grossschadenereignis. Deshalb wird jedes Jahr mittels eines mathematischen Modells (SST) die finanzielle Ausgestaltung der Assekuranz AR, bezogen auf diese Risiken, die auch nur einmal in 200 Jahren auftreten könnten, untersucht.

Der SST ist erfüllt, wenn das risikotragende Kapital mindestens dem Zielkapital SST (ExS 99 % + Mindestbetrag) entspricht. Der Solvenzquotient der Assekuranz AR liegt bei 244 %. Damit erfüllt die Assekuranz AR den SST. Mit diesem Solvenzquotienten liegt die Assekuranz AR leicht über dem Niveau des von der FINMA publizierten Solvenzquotienten der allgemeinen Privatversicherungen von 239 % (Quelle: SST 2022 Survey FINMA Report on the Swiss Insurance Market, 23. September 2022). Der höhere SST-Quotient ist zu erwarten, da die Gebäudeversicherung tendenziell höhere Reserven als die Privatassekuranz benötigt, dies schon aufgrund der gesetzlich definierten unlimitierten Deckung. Zudem soll der Versicherungsschutz auch nach einem Jahr mit einem grossen Verlust weiterhin gewährleistet sein - ebenfalls für ein Extremereignis.

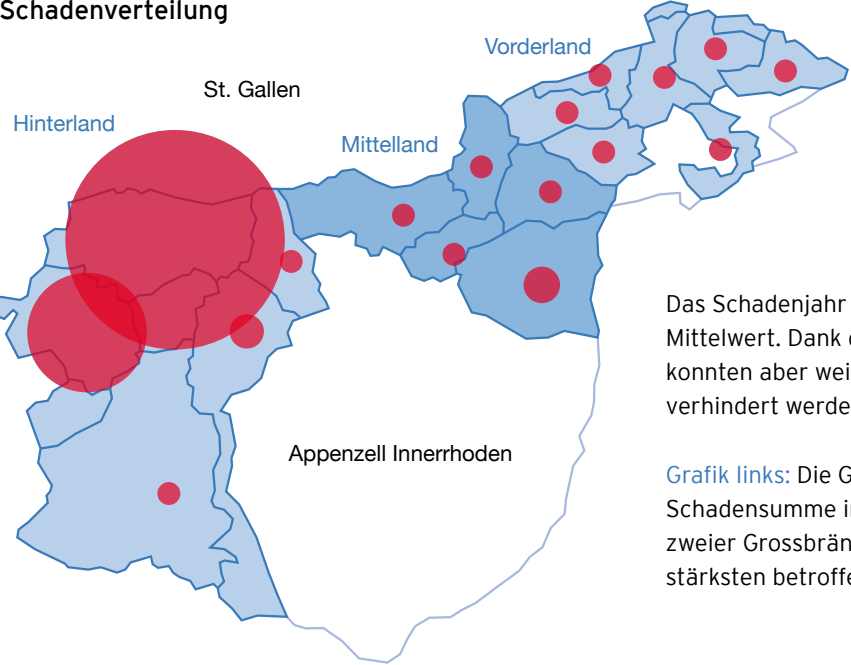
Feuerschäden

Schadenintensität Feuerschäden

Schadensumme im Verhältnis zum Versicherungskapital:			
2022	Promille	0.13	105.04 %
10-Jahres-Mittel	Promille	0.124	100 %

Die Schadenintensität liegt bei 105.04 % gegenüber dem zehnjährigen Mittel von 100 %. Bei 65 Schadenfällen (Vorjahr: 83) ergibt sich ein Schadentotal von CHF 2'982'418 (Vorjahr: CHF 1'540'972). Das 10-Jahres-Mittel beträgt CHF 2'641'218.

Schadenverteilung



Das Schadenjahr 2022 lag etwas über dem zehnjährigen Mittelwert. Dank der schnellen Einsätze der Feuerwehren konnten aber weitere grössere Schadensummen verhindert werden.

Grafik links: Die Grösse der Kreise widerspiegelt die Schadensumme in den einzelnen Gemeinden. Aufgrund zweier Grossbrände war wiederum das Hinterland am stärksten betroffen.

in CHF				
	Datum	Ort	Schadenursache	Schadenschätzung
über CHF 100'000	03.01.2022	Schwellbrunn	Nicht eindeutig abgeklärt (Feuer)	817'667.95
	04.07.2022	Hundwil	Direkter Blitzschlag	133'070.45
	16.07.2022	Herisau	Fahrlässige Brandverursachung	1'483'847.80
	22.09.2022	Gais	Mängel an Apparaten	123'265.05
	21.11.2022	Herisau	Ermittlungen nicht abgeschlossen	100'628.95
CHF 40'000-100'000	17.04.2022	Trogen	Nicht eindeutig abgeklärt (Feuer)	41'328.50
unter CHF 40'000	59 Kleinschaden			282'609.58
Total 65 Feuerschäden im 2022				2'982'418

Zur Klärung der Brandursache arbeitet die Assekuranz AR mit dem Kriminaltechnischen Dienst der Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden zusammen. Dieser erstellt jeweils einen Abschlussbericht, welcher der Assekuranz AR zur

Verfügung gestellt wird. Daraus können Lehren für Präventionsmassnahmen gezogen, aber auch Regressansprüche gegenüber Dritten geltend gemacht werden.



Feuerschäden

Schadenursache

in CHF

Objekte	Ursache	Schadensumme	Durchschn. Schaden pro Objekt
1	Fahrlässige Brandverursachung	1'483'848	1'483'848
3	Nicht eindeutig abgeklärt (Feuer)	869'052	289'684
2	Direkter Blitzschlag	162'745	81'372
1	Ermittlungen nicht abgeschlossen	100'629	100'629
33	Indirekter Blitzschlag	70'782	2'145
6	Unsachgemässe Verwendung von Apparaten	51'204	8'534
6	Kerzen	42'103	7'017
7	Mängel an Apparaten	158'364	22'623
1	Cheminée	17'500	17'500
1	Brandstiftung unbekannt	14'677	14'677
1	Zündhölzer, Feuerzeug	4'726	4'726
2	Übrige (Selbstentzündung)	3'790	1'895
1	Zimmerofen	3'000	3'000
65		2'982'418	

Indirekte Blitzeinschläge bleiben die Hauptursache von Schäden, die jedoch mit einem relativ kleinen Schadenvolumen je Vorfall zu Buche schlagen. Die Blitzschutzanlagen werden durch uns alle zehn Jahre kostenlos kontrolliert.

Neuerstellungen (ohne Grabarbeiten) werden mit 25 %, Instandstellungen in grösserem Ausmass mit 10-20 % subventioniert.

Nutzungscode

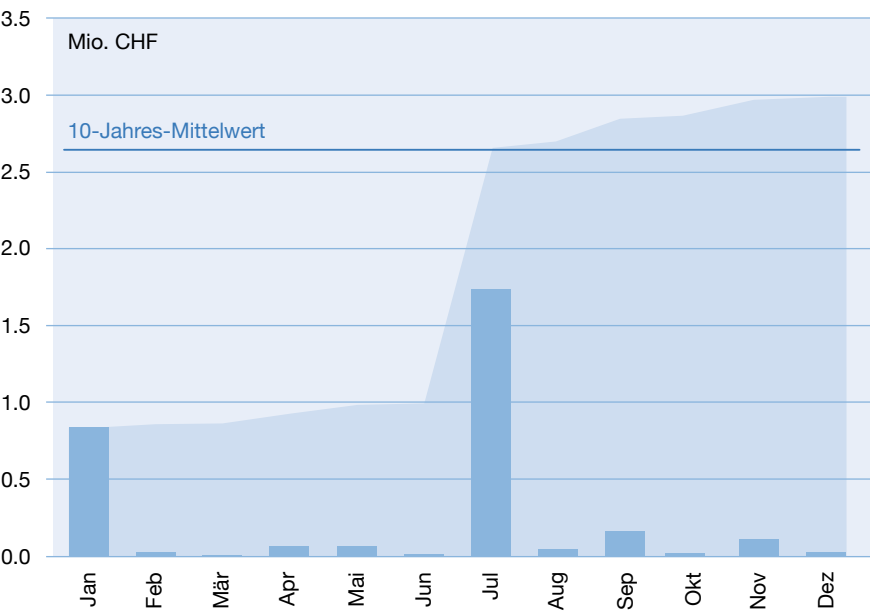
in CHF

Code	Gebäudenutzung	Objekte	Schadensumme	Betrag/Ereignis
1199	Wohnen	54	2'691'530	49'843
1271	Landwirtschaft	4	147'256	36'814
1259	Gewerbe und Industrie	4	136'731	34'183
1264	Gesundheit	1	3'645	3'645
1274	öffentliche Spezialbauten	1	2'558	2'558
1242	Garage	1	698	698
Total Feuerschäden		65	2'982'418	

Der Durchschnittswert im Bereich Wohnen fällt hoch aus, da die beiden grössten Brände in dieser Gebäudenutzung entstanden sind. Die Bereiche Landwirtschaft sowie Gewerbe und Industrie verzeichneten ähnliche Durchschnittswerte

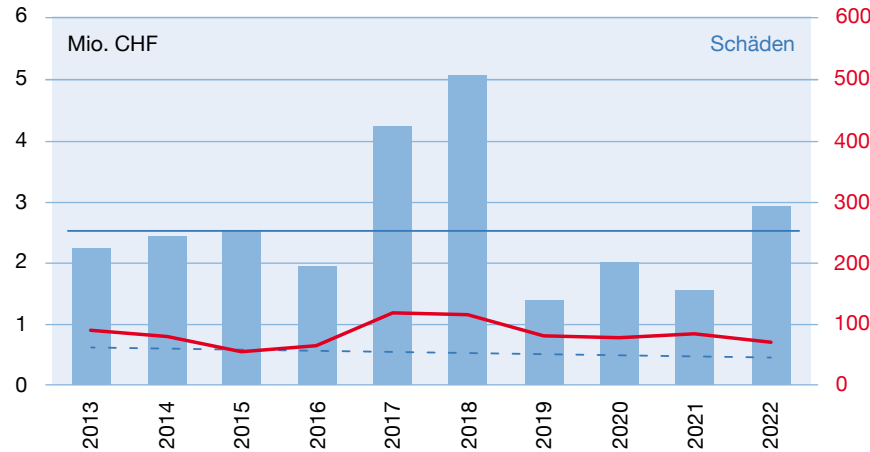
je Brand. Weitere Gebäudenutzungsarten fehlen in diesem Jahr, was auf die relativ geringe Anzahl Brandfälle zurückzuführen ist.

Schadenverlauf zu Budget (10-Jahres-Mittelwert)



Das 10-jährige Mittel, das als Budgetgrundlage dient, wurde bereits ab Sommer überschritten. Glücklicherweise gab es danach keine gravierenden Brände mehr. Dank Rauchmeldern und schnellem Einsatz der Feuerwehr konnte in der Schmiedgasse in Herisau im November Schlimmstes verhindert werden.

Schadenverlauf Trend



Langfristig ist der Verlauf der Schäden konstant. Über die letzten vier Jahre stieg die Schadensumme leicht an, jedoch sank die Anzahl der Brandfälle.



Den Feuerwehren wird ein grosser Dank ausgesprochen. Das Assekuranz-Dreieck «Versicherung, Prävention und Intervention» wirkt und so konnte oft Schlimmeres verhindert werden.



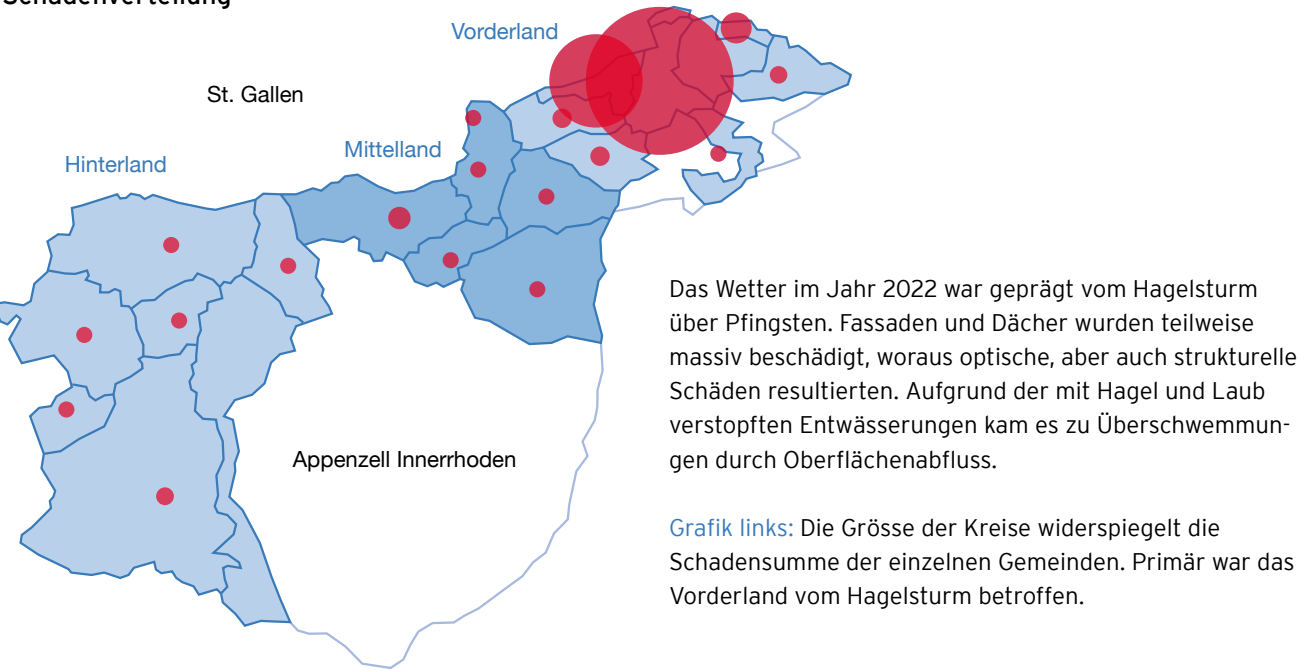
Elementarschäden

Schadenintensität Elementarschäden

Schadensumme im Verhältnis zum Versicherungskapital:			
2022	Promille	0.077	127.80 %
10-Jahres-Mittel	Promille	0.06	100 %

Die Schadenintensität liegt bei 127.8 % gegenüber dem zehnjährigen Mittel von 100 %. Bei 376 Schadenfällen (Vorjahr: 313) ergibt sich ein Schadentotal von CHF 1'765'099 (Vorjahr: CHF 925'062). Das 10-Jahres-Mittel beträgt CHF 1'433'408.

Schadenverteilung



in CHF				
	Datum	Ort	Schadenursache	Schadenschätzung
CHF 40'000–100'000	05.06.2022	Heiden	Hagel	70'880
		Heiden	Hagel	66'459
		Heiden	Hagel	45'196
		Heiden	Hagel	40'708
unter CHF 20'000	372 Kleinschäden			1'541'856
Total 376 Elementarschäden im 2022				1'765'099

Schadenursache

in CHF			
Objekte	Ursache	Schadensumme	Durchschn. Schaden pro Objekt
291	Hagel	1'514'801	5'206
17	Schneedruck	44'914	2'642
37	Sturm	103'647	2'801
29	Überschwemmung, Hochwasser	98'237	3'387
2	Übrige (unbekannte Ursache, Elementar)	3'500	1'750
376		1'765'099	

Das Hagelereignis vom Pfingstsonntag, 5. Juni 2022, zeigte sich von aussergewöhnlicher Heftigkeit. Aufgrund des starken Windes hagelte es die Eiskörner fast waagrecht an Fassaden, Lamellenstoren und andere Gebäudeteile. Zudem verstopften sie teilweise die Zuflüsse der Schächte, sodass die Regiwehr innert vier Stunden 20 Einsätze leisten musste.

Am stärksten getroffen hat es die Gemeinde Heiden. Es musste Wasser aus Kellern und Tiefgaragen gepumpt werden. In der Schadenstatistik zeigt sich, dass aufgrund dieses Ereignisses viele sogenannte «Kleinschäden», d. h. Schadensumme unter CHF 40'000, verzeichnet werden mussten.

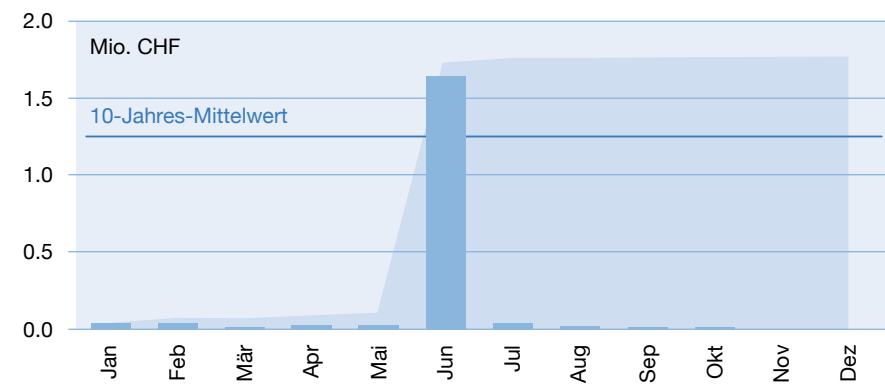
Nutzungscode

in CHF				
Code	Nutzung	Objekte	Schadensumme	Durchschn. Schaden pro Nutzung
1199	Wohnen	333	1'490'503	4'476
1259	Gewerbe und Industrie	12	121'424	10'119
1263	Ausbildung	2	55'843	27'922
1271	Landwirtschaft	14	47'730	3'409
1252	Lager	3	16'564	5'521
1219	Gastgewerbe	3	13'753	4'584
1241	Nachrichten + Verkehr	2	4'831	2'415
1242	Garage	3	4'226	1'409
1272	Sakral	2	4'225	2'112
1274	öffentliche Spezialbauten	1	4'000	4'000
1230	Verkauf	1	2'000	2'000
Total Elementarschäden		376	1'765'099	

Elementarschäden wurden primär im Bereich Wohnen aufgenommen. Hier sind bei Hagel und Sturm oft die Lamellen-Storen betroffen, aber auch Dächer aus Faserzement oder exponierte Fassadenbereiche wurden beschädigt. Dies zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, bei der Aussenhülle des Gebäudes Materialien mit einem hohen Hagelwiderstand zu verwenden. Für Lammellenstoren mit einer zentralen Steuerung empfehlen wir die Erweiterung mit dem System «Hagelschutz – einfach automatisch», welches für die Kundschaft der Assekuranz AR kostenlos ist. Informationen dazu erteilt die Abteilung Naturgefahren der Assekuranz AR. Gerne stehen wir auch für weitere Beratungen bezüglich Objektschutz- und Präventivmassnahmen zur Verfügung, die wir gegebenenfalls auch finanziell unterstützen können.

Elementarschäden

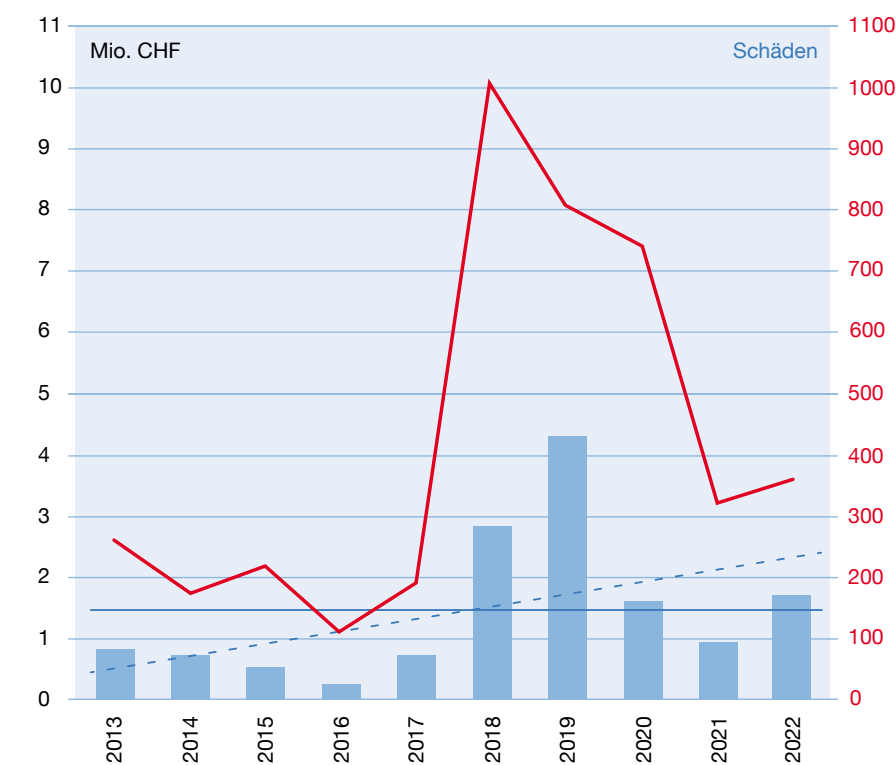
Schadenverlauf zu Budget (10-Jahres-Mittelwert)



Der Schadenverlauf ist aussergewöhnlich: Ohne den Monat Juni hätte er zu einem Rekordergebnis geführt. Es waren kaum Elementarschäden zu verzeichnen, wäre da nicht das Pfingstwochenende gewesen, das mit dem Hagelunwetter sogleich die Marke des 10-jährigen Mittelwertes knackte. Ab August wurden dann wieder kaum bis keine Schäden verzeichnet.

- Schadensumme
- Schadensumme kumuliert
- 10-Jahres-Mittelwert

Schadenverlauf Trend



Mit Extremwetter-Ereignissen scheinen wir immer mehr leben zu müssen. Dabei verursachen stehende Wetterfronten (Regen wie Sonnenschein) Überschwemmungen und Trockenheit.

- Schadensumme (linke Achse)
- 10-Jahres-Mittelwert (linke Achse)
- Schadenverlauf Trend
- Anzahl Schäden (rechte Achse)

«Wer weitsichtig plant, verringert das Risiko von Gebäudeschäden. Gerne beraten wir Sie hinsichtlich geeigneter Materialien und Präventivmassnahmen.»

Adelbert Luzio
Leiter Versicherung

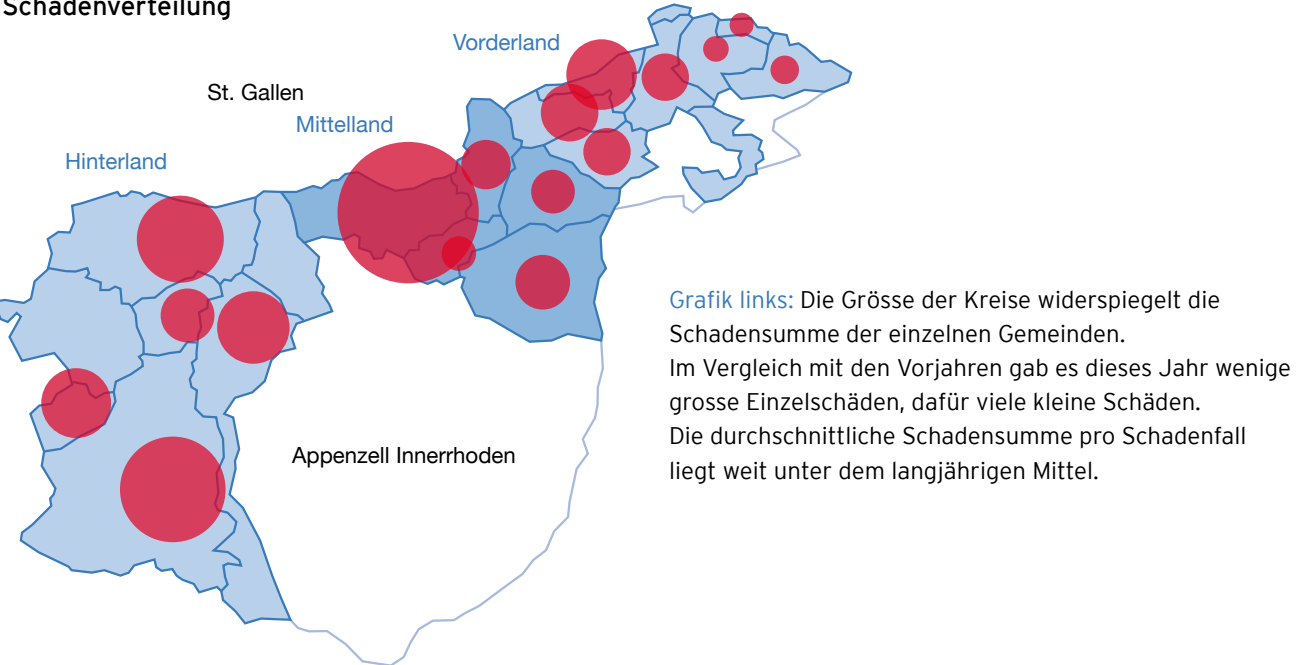


Grundstückschäden

Schadenintensität Grundstückschäden

Schadensumme im Verhältnis zum Versicherungskapital:				Die Schadenintensität liegt bei 27 % gegenüber dem zehnjährigen Mittel von 100 %. Bei 78 Schadenfällen (Vorjahr: 88) ergibt sich ein Schadentotal von CHF 349'085 (Vorjahr: CHF 783'327). Das 10-Jahres-Mittel beträgt CHF 1'182'246.
2022	Promille	0.015	27 %	
10-Jahres-Mittel	Promille	0.057	100 %	

Schadenverteilung



Grafik links: Die Grösse der Kreise widerspiegelt die Schadensumme der einzelnen Gemeinden.
Im Vergleich mit den Vorjahren gab es dieses Jahr wenige grosse Einzelschäden, dafür viele kleine Schäden.
Die durchschnittliche Schadensumme pro Schadenfall liegt weit unter dem langjährigen Mittel.

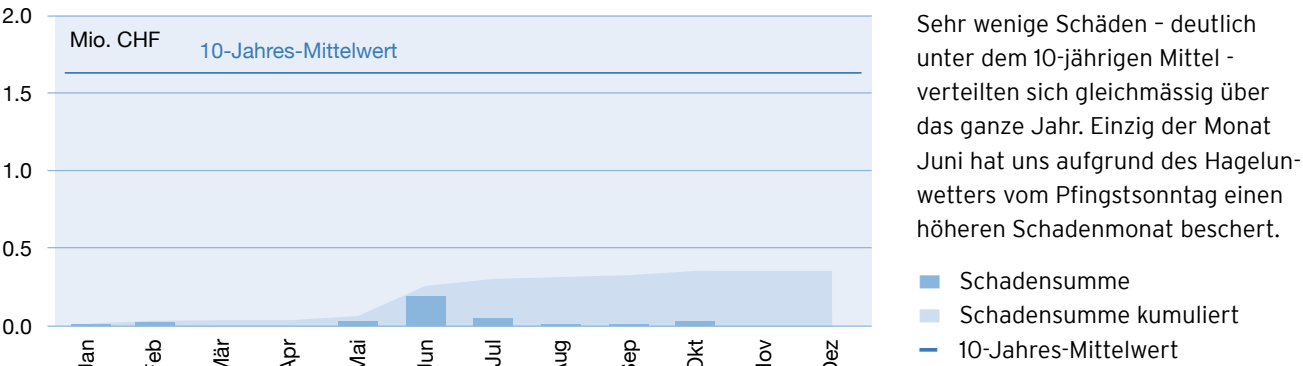
	Datum	Ort	Schadenursache	Schadenschätzung
CHF 10'000–40'000	26.06.2022	Teufen	Erdrutsch	38'361
	23.05.2022	Hundwil	Überschwemmung, Hochwasser	19'993
	05.06.2022	Waldstatt	Erdrutsch	18'365
	19.02.2022	Rehetobel	Erdrutsch	18'000
	05.06.2022	Herisau	Erdrutsch	18'000
	10.10.2022	Gais	Erdrutsch	15'000
	02.10.2022	Herisau	Erdrutsch	14'000
	05.06.2022	Teufen	Oberflächenabfluss	10'905
unter CHF 10'000	70 Kleinschäden			196'461
Total 78 Grundstückschäden im 2022				349'085

Schadenursache

Objekte	Ursache	Schadensumme	Durchschn. Schaden pro Objekt
2	Erdfall	2'705	1353
17	Erdrutsch	164'839	9696
1	Hagel	7'403	7403
20	Oberflächenabfluss	54'559	2728
1	Steinschlag	881	881
1	Sturm	8'065	8065
35	Überschwemmung, Hochwasser	102'613	2932
1	Ufererosion	8'020	8020
78		349'085	

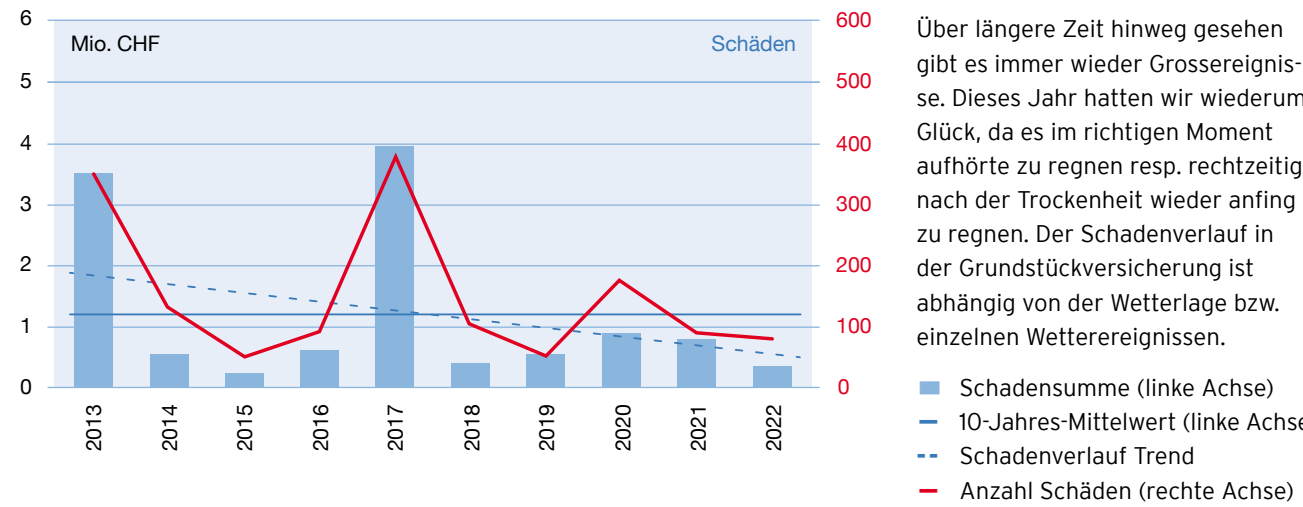
Bei Starkregen spielt die Umgebungsgestaltung eine entscheidende Rolle, inwieweit und in welchem Ausmass Schäden an Grundstück und Gebäude entstehen. Weitsichtige Planung bei Bauvorhaben kann Schäden verhindern.

Schadenverlauf zu Budget (10-Jahres-Mittelwert)



Sehr wenige Schäden - deutlich unter dem 10-jährigen Mittel - verteilt sich gleichmässig über das ganze Jahr. Einzig der Monat Juni hat uns aufgrund des Hagelwetters vom Pfingstsonntag einen höheren Schadenmonat beschert.

Schadenverlauf Trend



Über längere Zeit hinweg gesehen gibt es immer wieder Grossereignisse. Dieses Jahr hatten wir wiederum Glück, da es im richtigen Moment aufhörte zu regnen resp. rechtzeitig nach der Trockenheit wieder anfang zu regnen. Der Schadenverlauf in der Grundstückversicherung ist abhängig von der Wetterlage bzw. einzelnen Wetterereignissen.



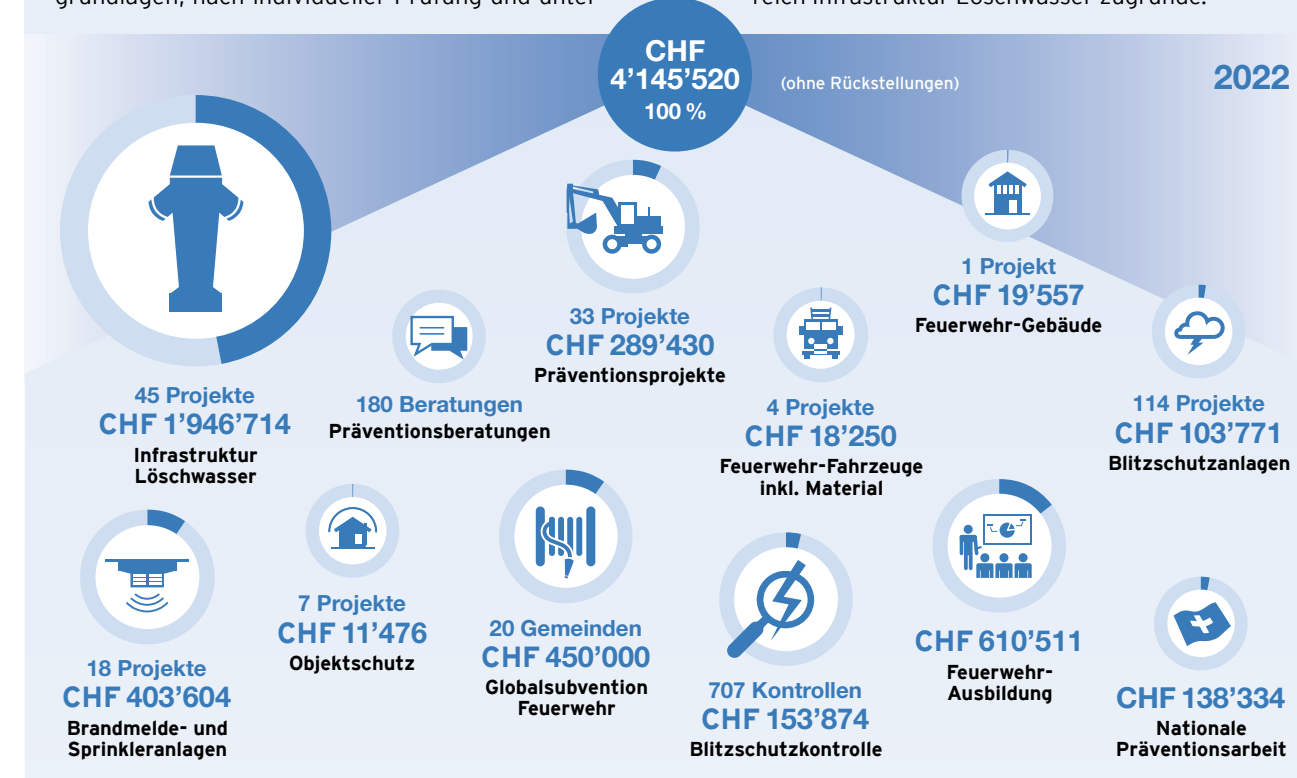
«Oberflächenwasser kann enormen Schaden anrichten und bis ins Gebäude dringen. Wir beraten Sie zu möglichen Schutzmassnahmen.»

Fabian Rechsteiner
Leiter Naturgefahren
Objektschutz

Präventionsbeiträge der Assekuranz AR

Die Assekuranz AR unterstützt zahlreiche Präventionsbereiche und -massnahmen mit erheblichen Beiträgen. Diese fliessen, gestützt auf die einschlägigen Rechtsgrundlagen, nach individueller Prüfung und unter

Berücksichtigung betriebswirtschaftlicher Aspekte in die nachstehend aufgeführten Bereiche. Die markante Steigerung gegenüber Vorjahr liegt massgeblich dem Bereich Infrastruktur Löschwasser zugrunde.



Brandmelde- und Sprinkleranlagen 2022

Für bedarfsgerechte Verbesserungen des Brandschutzes an Gebäuden leistet die Assekuranz AR im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen Präventionsbeiträge.

Präventionsberatungen

Geeignete Präventionsmassnahmen können Elementarschäden an Gebäuden und Anlagen verhindern oder wenigstens vermindern. Bei Fragen, wie Objekte am besten geschützt werden können oder Naturgefahren richtig eingeschätzt werden, stehen wir jederzeit beratend zur Verfügung.

Blitzschutz und Blitzschutzkontrollen

Dank intensiver Kontrolltätigkeit unserer Blitzschutzkontrollen konnte in den letzten 10 Jahren der Schutz verbessert und die Lebensdauer der Anlagen verlängert werden.

Globalsubventionen Feuerwehr

Die Auszahlung der Globalsubvention erfolgte gemäss Verteilschlüssel an die Gemeinden resp. Zweckverbände.

Beiträge für Feuerwehr-Fahrzeuge und -Gebäude 2022

Für die Feuerwehren Teufen-Bühler-Gais (Rüstfahrzeug und Depot-Tore) sowie die Feuerwehr Stein (Fahrshulpedale).

Feuerwehr-Ausbildung

Die Assekuranz AR stellt für die Ausbildung von Angehörigen der Feuerwehr auf allen Stufen und Funktionen Beiträge zur Verfügung.

Infrastruktur Löschwasser

Es wurden Beitragszusicherungen für Leitungssanierungen, Hydranten, Löschweier und Reservoirs gesprochen.

Präventionsprojekte

Für einen effektiven Schutz vor Rutschungen und Sturzprozessen sind tiefgreifende, langfristige und aufwendige bauliche Massnahmen nötig. Gerne beraten und unterstützen wir Sie.

Objektschutz

Für freiwillige Objektschutzmassnahmen an bestehenden Gebäuden leistet die Assekuranz AR finanzielle Beiträge.

Nationale Präventionsarbeit

Die Assekuranz AR ist in nationale Projekte wie Hagelschutz, Wetteralarm und Gefahrenkarten personell und finanziell aktiv involviert.

Prävention nutzen

Naturgefahren wie Hagel, Sturm, Überschwemmung und Lawinen, aber auch Brände führen jährlich zu Schäden in Millionenhöhe. Sie zerstören unbezahlbare persönliche Kostbarkeiten und gefährden Menschenleben. Jede Bautätigkeit - egal, ob Neubau oder Renovation - ist eine ideale Gelegenheit, um Gebäude widerstandsfähig auszugestalten. Frühzeitig in die Planung einbezogen, lässt sich ein guter Schutz einfach und kostengünstig realisieren.

Neuerungen rund um den Wetter-Alarm®

Seit über 15 Jahren warnt Wetter-Alarm zeitnah vor Unwettern. Die kostenlose Dienstleistung hat sich mit mittlerweile über 1.5 Mio. Kunden zu einer populären Wetter-App entwickelt. Vor zwei Jahren wurde die automatisierte Warnung vor grosskörnigem Hagel erfolgreich eingeführt sowie eine iOS-App, die für sehbehinderte Personen barrierefrei bedienbar ist. Im 2022 gab es weitere Optimierungen, unter anderem bei der persönlichen Alarmierung und beim Event-Wetter (personalisierbare Vorhersage für Veranstaltungen im Freien usw.).

wetteralarm.ch

Beratungsstelle für Brandverhütung BFB

Viele Brände sind auf die Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit des Menschen zurückzuführen und könnten durch richtiges Verhalten verhindert werden. Genau hier setzt die Beratungsstelle für Brandverhütung an: Die BFB trägt mit ihren Kampagnen und ihrer Aufklärungsarbeit dazu bei, Mitmenschen für die Gefahren des Feuers zu sensibilisieren und liefert konkrete Empfehlungen zur Verhütung von Bränden. Neu auch auf Facebook und Instagram.

bfb-cipi.ch

Schutz vor Naturgefahren

Auf dieser Plattform finden Eigentümer- und Bauherrschaften sowie Fachleute eine Übersicht zum naturgefahrensicheren Bauen. Die Plattform wurde von den Kantonalen Gebäudeversicherungen ins Leben gerufen und wird von einer schweizweit einmaligen Allianz wichtiger Akteurinnen und Akteure im Gebäudeschutz getragen. Dadurch erhält der Schutz vor Naturgefahren eine noch breitere Abstützung, insbesondere bei Gemeinden und Bauverwaltungen.

schutz-vor-naturgefahren.ch

Schaden melden

Wer bei Wetter-Alarm ein Konto hat, kann einen Schaden an seinem versicherten Objekt (Haus, Wohnung usw.) direkt über die App der zuständigen Gebäudeversicherung melden.

wetteralarm.ch

Hagelschäden am Gebäude vermeiden

Jährlich entstehen in der Schweiz Gebäudeschäden von durchschnittlich 150 Millionen Franken durch Hagelschauer. Viele von ihnen liessen sich verhindern, wenn die Gebäudehülle hagelsicher gebaut worden wäre. «Wer die richtigen Materialien einsetzt, muss bei Hagel weniger befürchten - wer die falschen einsetzt, mehr.» Mit dieser einfachen, aber einleuchtenden Aussage bewirbt die Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen VKF das Hagelregister. Die aktuelle Kampagne, die neben einem animierten Videoclip auch Printinserate und Onlinebanner sowie einen Informationsflyer enthält, soll das Hagelregister bekannter machen. Fachleute der Architektur und Planung sowie Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer können sich dort über hagelgeprüfte Baumaterialien informieren.

hagelregister.ch

Schweizweite Förderung der Anwendung brandschutzkonformer Produkte

Die Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF) erteilt Brandschutzprodukten und Fachfirmen, welche die brandschutztechnischen Anforderungen erfüllen, ein gesamtschweizerisch anerkanntes Dokument. Bei «nicht harmonisierten Produkten» erhalten die Anspruchsgruppen aus Herstellung und Handel oder die Fachfirma eine «VKF Anerkennung». Bei «harmonisierten Produkten» nennt sich dieses Dokument «VKF Technische Auskunft». Mit dem freiwilligen Eintrag im Brandschutzregister steht eine schlanke und schweizweit verwendete Dokumentation als Basis für die Beurteilung der brandschutzkonformen Produktanwendung zur Verfügung. Das Brandschutzregister ist somit ein wirksames Mittel zur Verkaufsförderung für die Fachleute aus der Herstellung und dem Handel und eine willkommene Unterstützung für die korrekte Anwendung der Brandschutzprodukte für Planende, QS-Verantwortliche und Brandschutzbehörden. Für das hohe Sicherheitsniveau im Brandschutz ist bsronline.ch unverzichtbar und aktueller denn je.

bsronline.ch

Baulicher und technischer Brandschutz

Die kantonalen Aufgaben gemäss dem Feuerschutzgesetz werden vom kantonalen Feuerschutzamt vollzogen. Dieses ist keine Organisationseinheit des Departements Inneres und Sicherheit, sondern gemäss Art. 56 der Feuerschutzverordnung der Assekuranz AR angegliedert. Für die kantonale Organisation des Feuerschutzes gelten sinngemäss die Bestimmungen des Assekuranzgesetzes.

Brandschutz / Blitzschutz

Die Brandschutzexpertinnen und -experten der Assekuranz AR sorgen dafür, dass Menschen, Tiere und Gebäude vor Brandrisiken geschützt sind. Sie bringen ihr Know-how im Baubewilligungsverfahren ein, engagieren sich für einen qualitativ hochstehenden technischen Brandschutz und sensibilisieren die Bevölkerung für mögliche Brandgefahren. Zudem sind sie in der Aus- und Weiterbildung der regionalen Feuerschauer tätig und unterstützen diese bei der täglichen Brandschutztätigkeit. Nicht zuletzt sind sie beratend im Einsatz und zahlen Beiträge an den baulich-technischen Brandschutz aus. Gute Prävention verhindert zukünftige Schäden und hilft, die Prämien langfristig tief zu halten.

Baugesuche

	2022	2021
Neubauten	44	41
Umbauten / Renovationen	53	64
Anbauten / Erweiterungen	33	35
Nutzungsänderungen	9	11
Energieanlagen	25	5
Bauermittlungen	4	3
Total	168	159

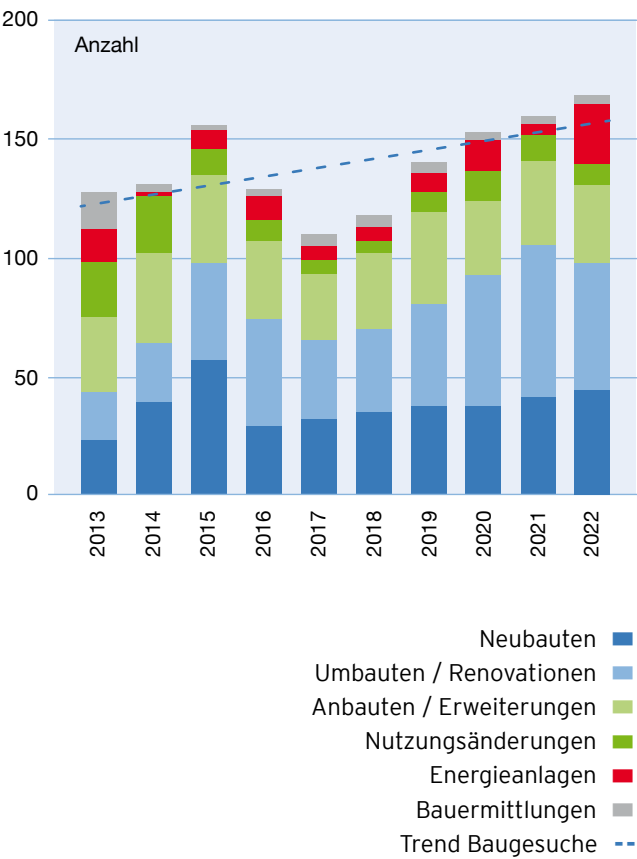
Im vergangenen Jahr sind 168 (Vorjahr 159) Baugesuche zur Begutachtung und Stellungnahme eingegangen, die sich auf folgende Vorhaben aufteilen:

Nutzungscode

	2022	2021
Wohnbauten	27	21
Beherbergung	15	7
Industrie, Gewerbe und Büro	73	63
Landwirtschaft	19	35
Verkauf	6	5
Schule	14	14
Öffentliche Bauten (Kultur und Freizeit, Sport, Sakral, Spezialbauten)	14	14
Total	168	159

Entwicklung Baugesuche

Deutlich zugenommen haben in den letzten Jahren die Baugesuche der Energieanlagen. Dieser Trend wird sich mit Bestimmtheit fortsetzen, nicht zuletzt aufgrund der Strommangelage und des neuen Energiegesetzes des Kantons AR.



Brandmelde- und Sprinkleranlagen

Im Berichtsjahr wurden 18 (Vorjahr 11) Gesuche um Beiträge an Brandmelde- oder Sprinkleranlagen behandelt. Dafür sind Beiträge von CHF 403'603.85 (Vorjahr CHF 116'156.50) zugesichert worden.

Brandmauern oder Wandverkleidungen bis EI 90

Es wurden im Jahr 2022 keine Beiträge für Brandmauern (Vorjahr CHF 33'416.65) gesprochen.

Blitzschutz

	2022	2021
Blitzschutzkontrollen Pflichtanlagen	170	131
Blitzschutzkontrollen freiwillige Anlagen	537	635

Durch unsere Kontrolleure wurden im vergangenen Jahr 170 (Vorjahr 131) Gebäude mit pflichtigen Anlagen und 537 (Vorjahr 635) Gebäude mit freiwilligen Anlagen geprüft. Obwohl vereinzelte Anlagen (ca. 20 %) noch immer kleinere Mängel aufweisen, zeigt das Gesamtbild, dass Blitzschutzanlagen, die in den letzten Jahren optimiert wurden, eine längere Lebensdauer aufweisen und den Schutz wesentlich erhöhen. Die Anzahl der Kontrollen sind in etwa gleich wie im Vorjahr geblieben.

Im Berichtsjahr wurden für 114 (Vorjahr 71) Anlagen Beiträge von CHF 103'770.65 (Vorjahr CHF 73'814.05) zugesichert.

Feuerschau in den Gemeinden

Die in dieser Form seit 2008 bestehende Struktur der Feuerschau im Kanton hat im letzten Jahr keine personellen Anpassungen erfahren. Die internen Schulungen und Informationsveranstaltungen wurden wieder regelmässig physisch durchgeführt.

Die positiven Rückmeldungen der letzten Jahre zeigen, dass die Kundinnen und Kunden den Kontakt zu den dank fundierter Aus- und regelmässiger Weiterbildung fachkompetenten Feuerschauern sehr schätzen. Die Assekuranz AR bedankt sich bei allen Experten für die angenehme und professionelle Zusammenarbeit.

Kaminfegerwesen

Gemäss dem gesetzlichen Auftrag kontrollieren und reinigen die Kaminfegerbetriebe die Feuerungsanlagen in regelmässigen Zeitabständen und entsprechend deren Beanspruchung. Sie prüfen, ob sich die Anlagen in einem betriebssicheren Zustand befinden und leisten dadurch einen wichtigen Beitrag zur Vorbeugung von Bränden. Den Kaminfegermeistern wie auch ihren Mitarbeitenden dankt die Assekuranz AR herzlich für ihren wertvollen Beitrag zum präventiven Brandschutz.

VKF-Merkblatt «Brandverhütung auf Baustellen»

Das neue Merkblatt bietet eine kompakte Übersicht über die wichtigsten Brandrisiken auf Baustellen sowie eine Auflistung geeigneter Schutzmassnahmen. Es basiert auf den geltenden rechtlichen Grundlagen und dem Stand der Technik.

Das Merkblatt enthält keine neuen Regeln, sondern fasst die bestehenden in einer klaren Form zusammen. Der Hauptfokus liegt dabei auf der Brandverhütung. Ziel ist, alle Bau-fachleute für die Gefahren zu sensibilisieren und die Schäden sowie Brandunfälle zu verringern.

Das Merkblatt kann bei der Vereinigung Kantonalen Feuer-versicherungen VKF heruntergeladen werden: bsvonline.ch.

Besuchen Sie unsere Website - assekuranz.ch



Unter «PRÄVENTION - BRANDSCHUTZ» finden Sie diverse Informationen und Weisungen zu verschiedenen Themen. Die Zuständigkeiten sowie Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aller Bereiche finden Sie bei «ÜBER UNS».

«Ein zuverlässiger Brandschutz ist unerlässlich für die Sicherheit von Menschen und Infrastruktur. Wir sorgen dafür - in Zusammenarbeit mit den Beteiligten.»

Daniel Imper
Leiter Prävention Brandschutz
Stv. Direktor

Feuerwehr und Löschwasserversorgung

Die kantonalen Aufgaben gemäss dem Feuerschutzgesetz werden vom kantonalen Feuerschutzamt vollzogen. Dieses ist gemäss Art. 56 der Feuerschutzverordnung der

Assekuranz AR angegliedert. Für die kantonale Organisation des Feuerschutzes gelten sinngemäss die Bestimmungen des Assekuranzgesetzes.

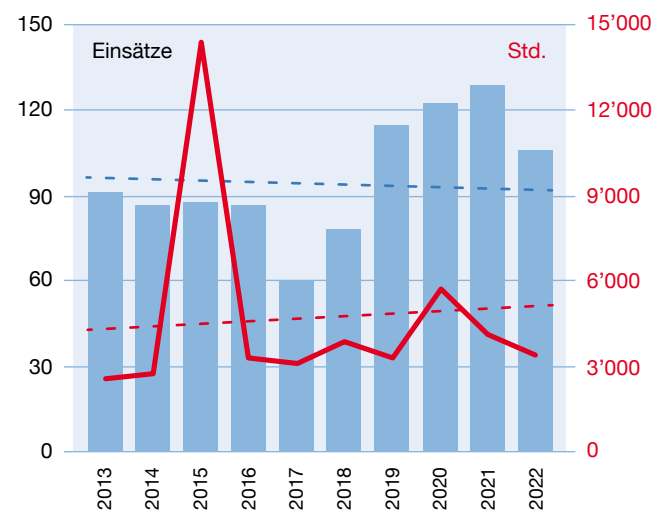
Feuerwehreinsätze

Die Milizfeuerwehren der Kantone AR und AI haben einmal mehr gute Arbeit geleistet. Nachfolgend die Häufigkeit der

verschiedenen Einsätze und Dienstleistungen (gemäss Definition FKS) der Feuerwehren im Berichtsjahr 2022.

Einsatzart	Anzahl Einsätze			AdF im Einsatz			Einsatzstunden		
	AR	AI	Total	AR	AI	Total	AR	AI	Total
Brandeinsatz (BE)	47	17	64	938	443	1'381	2'458	1'127	3'585
BE durch Brand ausgelöst	6	0	6	101	0	101	166	0	166
BE durch Täuschung	41	9	50	801	192	993	531	131	662
BE durch Fehlbedienung	12	6	18	189	103	292	184	63	247
BE durch böswilligen Alarm	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nationalstrasse	1	1	2	10	9	19	10	23	33
andere Strasse	16	10	26	122	94	216	225	229	454
Bahn	0	2	2	0	63	63	0	285	285
Benzin / Öl	31	25	56	134	136	270	198	222	420
andere Stoffe	8	4	12	47	27	74	42	60	102
Sturm / Hagel	5	2	7	62	21	83	73	21	94
Wasser	20	10	30	172	107	279	392	237	629
Erd- / Schneerutsch	0	0	0	0	0	0	0	0	0
div. Hilfeleistungen	84	47	131	409	136	545	652	131	783
Dienstleistung (Anlässe)	20	2	22	97	5	102	321	8	329
Total:	291	135	426	3'082	1'336	4'418	5'252	2'537	7'789

Brandeinsätze Kanton AR



Mit 31.5 Einsatzstunden je Brandeinsatz liegt der Wert zwischen den Jahren 2021 (24h) und 2020 (44h). Die längeren Einsätze sind vor allem den zwei Grossbränden in Herisau und Schwellbrunn geschuldet. Als Teil des Katastrophenschutzes spürte auch die Feuerwehr das glimpflich verlaufene Jahr 2022 bezüglich Naturereignisse (mit Ausnahme des Pfingst-Unwetters). So kam die Feuerwehr mit 1913h ausserhalb der Brandeinsätze (Naturereignisse, Strasseneinsätze) 2022 deutlich weniger lang (VJ: 4619h) und weniger häufig zum Einsatz. Die durchschnittlichen Einsatzstunden halbierten sich je Einsatz von Vorjahr 21h auf 10h pro Einsatz ausserhalb der Brandeinsätze.

Feuerwehrausbildung

Kantonale und interkantonale Feuerwehrkurse

Das Kursprogramm für die kantonalen Kurse wurde im 2022 nach den geltenden Richtlinien beider Kantone Appenzell erstellt und durchgeführt. Für die Durchführung der interkantonalen Kurse der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein wurden die jeweiligen kantonalen Richtlinien berücksichtigt und abgeglichen. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Kursteilnahmen sowie die absolvierten Kurstage der Feuerwehren beider Kantone Appenzell auf:

	Teilnehmer	Kurstage
Kantonale Kurse in AI/AR	366	533
Interkant. Kurse in Ostschweiz und FL	209	647
Total	575	1'180

(Kurstäbe nicht mitgerechnet) Quelle: kurad AI/AR/SG/TG



Projekte

Steter Fortschritt in Ausbildung und Material bedeuten auch stetig neue Projekte, die durch die Assekuranz AR angegangen werden:

Neue Brandschutz-Ausrüstung für Instruktoren und Instruktoren

Sämtliche Kleidung inkl. Zubehör.

Neue Kurse

Rettungsgeräte HRB-ADL im 2022 umgesetzt
Einsatzführung Mehrfachereignis (Hochwasser) für Offizierinnen und Offiziere im 2023.

Autarke Notalarmierung

Alle Feuerwehr-Depots wurden mit Notalarm-Tastern ausgerüstet.

Instruktorinnen und Instruktoren

Austretende Instruktoren

Auf Ende 2022 haben folgende Feuerwehr-Instruktoren ihren Rücktritt eingereicht:

Andreas Fässler, Feuerwehr Appenzell
Alex Frischknecht, Feuerwehr Appenzell

Wir danken den beiden ehemaligen Instruktoren für ihren Einsatz im Dienste der Aus- und Weiterbildung von Feuerwehrleuten und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Kommandowechsel

Auf Ende 2022 fand folgender Kommandowechsel in AR und AI statt:

Feuerwehr	Bisher	Neu
Appenzell Schwende Speicher Trogen	Andreas Fässler Franz Signer Bruno Eugster Reto Jakob	Markus Speck Mario Dobler Thomas Gmünder Samuel Romer

Software Kurad

Evaluation und Ausschreibung einer neuen Kursadministrationssoftware.

OFA Ostschweizer Feuerwehr-Ausbildungszentrum Bernhardzell

Präsidium Verwaltungs- und Betriebskommission durch die Assekuranz AR.
Überarbeitete Strategie und neue Website.

Neues Konzept für Waldbrandgefahren

Spezielle Ausbildung für Kommandantinnen und Kommandanten, Instruktoreninnen und Instruktoren.

FW-Konzeption 2030

Analyse und Konzeption für AR/AI.

Atemschutz-Tauglichkeit

Neue Konzeption Leistungstest.

«Die Feuerwehren unseres Kantons sind jederzeit erreichbar - dank der autarken Alarmierung auch ohne Strom. Zudem sorgen wir mit der umfassenden Ausbildung für top Einsatzkräfte.»

Walter Hasenfratz
Leiter Intervention
Feuerwehrinspektor AR/AI



Für die Zukunft gerüstet



Die Bevölkerung kann sich sicher fühlen, denn die Ostschweizer Feuerwehrleute sind auf einem top Niveau ausgebildet - unter anderem dank des einzigartigen Ausbildungszentrums OFA in Bernhardzell.

Feuerwehrleute werden mit zahlreichen und vielfältigen Herausforderungen konfrontiert: ein Waldbrand, die Explosion einer Gasanlage, die Personenrettung aus einem brennenden Haus und vieles mehr. Um für alle Ereignisse gewappnet zu sein, bedarf es einer fundierten, zielgerichteten und praxisorientierten Aus- und Weiterbildung. Das Ostschweizer Feuerwehr-Ausbildungszentrum (OFA) in Bernhardzell ist das modernste, das es derzeit in der Schweiz in diesem Bereich gibt.

Neues Brandhaus

Auf dem Gelände sind eine Vielzahl an Schulungs- und Einsatzübungen möglich. Darunter die Bekämpfung von Feststoff- oder Gasbränden, das Löschen von Fahrzeugbränden oder die Übungen im Fahrsimulator. Herzstück des Ausbildungszentrums ist das neue Gas- und Feststoffbrandhaus. Früher trainierten die Feuerwehrleute ihr Handwerk in Abbruchhäusern, in denen bewusst kleinere und grössere Feuer gelegt wurden. Dies, um einigermaßen realitätsnah zu üben. Heute trainieren die Feuerwehrleute im hochprofessionellen dreistöckigen Brandhaus, das mit Gas und Holz befeuert werden kann. Die Wärmestrahlung und der Rauch erlauben realitätsgetreue Schulungs- und Einsatzübungen, insbesondere in der Löschtechnik, Handhabung von Wärmebildkameras sowie im taktischen Einsatz von Lüftern. In vielen herkömmlichen Brandhäusern kann man nur in wenigen Räumen einen Brand simulieren. Das OFA besitzt die

Luxusvariante, da man ein mehrstöckiges Haus in Brand setzen kann. Darüber hinaus verfügt es mit der bidirektionalen Live-Kommunikation, den schwenkbaren Wärmebildkameras und der Fernüberwachung über die modernste Technik. So können Feuerwehrleute einen Löschangriff von A bis Z realitätsgetreu trainieren.

Neue Verantwortlichkeiten

Bis anhin befand sich das Präsidium in der St. Galler Verantwortung. Ab Anfang 2023 wird es von Herisau aus geführt. Die Verwaltungskommission übernimmt Jürg Solèr, der Direktor der Assekuranz AR und die Betriebskommission führt Walter Hasenfratz, Leiter Intervention der Assekuranz AR.

Neue Strategie

Top ausgebildete Feuerwehrkräfte sind das eine, die entsprechende Strategie das andere. Nur mit konsequent ausgerichteten Zielen kann das Niveau auf dem Höchststand gehalten werden. Die neue Strategie priorisiert folgende Themen:

- ideale und stabile Infrastruktur für die kantonalen Kurse
- moderne, kostengünstige AS-Brandhausanlage
- zweckmässige Schaumtrainingsanlage
- Infrastruktur für zukünftige Themen (Forschung und Entwicklung)
- zeitgemässe Infrastruktur (Gebäude, Geräte, Fahrzeuge)

Neue Website

Im 2022 ging die neue Website des Ausbildungszentrums OFA online. Mit actionreichen Videos sowie Informationen zur Ausbildung und Infrastruktur, siehe www.ofa.ch.



Risikomanagement und interne Kontrolle (IKS)

Grundsätze

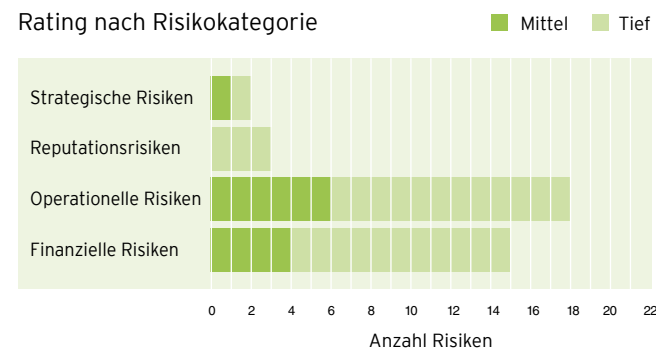
Wir haben mit Swiss-GRC eine Toolbox installiert, mit der wir zum einen die Risiken definieren und abbilden, zum anderen die eingeleiteten Massnahmen und Kontrollaktivitäten effizient steuern und überwachen. Auch das Thema Compliance (Sicherstellung der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben) ist integriert. Zudem wird über die Toolbox das Vertragsmanagement und Audit Management abgewickelt.

IKS / Rating nach Risikokategorie

Das IKS entspricht dem Schweizer Prüfstandard PS890. Zweck dieses Prüfungsstandards ist die Umschreibung des Vorgehens zur Erlangung eines Prüfungsurteils über die Existenz eines internen Kontrollsystems nach Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR.

Das Vorhandensein und die korrekte Umsetzung des IKS wird jährlich durch die externe Revision bestätigt.

Rating nach Risikokategorie



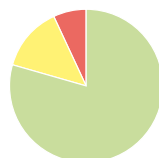
Die Risiken werden in Bruttorisiken erfasst. Nach festgelegten Massnahmen und definierten Kontrollaktivitäten werden die Nettorisiken berechnet und dargestellt.

Projektmanagement

Auch die Projekte werden intern geratet. Die Assekuranz AR ist zurzeit mit 59 internen Projekten beschäftigt.

Projektstatus

- 47 Projekte verlaufen planmässig
- 8 Projekte mit erhöhter Achtsamkeit
- 4 Projekte mit Eskalationsschritt



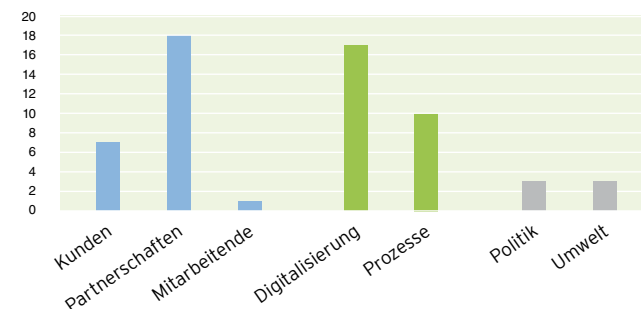
Vier Projekte befinden sich im Status rot. Grund dafür ist primär der Teilstatus «Termine», da wir in diesen vier Projekten von Faktoren abhängig sind, die wir nicht beeinflussen können (Gesetze, kantonale und interkantonale Abhängigkeiten).

Um den Projekterfolg sicherzustellen, wird der Grossteil unserer Projekte nach der Projektmanagementmethode HERMES geführt.

Die 59 Projekte verteilen sich gemäss Strategie der Assekuranz AR auf die definierten Handlungsfelder:

- Menschen und Institutionen
- Unternehmen
- Umfeld

Die Handlungsfelder sind allen Bereichen der Assekuranz AR zugeordnet und nach Stossrichtungen gegliedert:



Resilienz

Die Assekuranz AR ist verpflichtet, insbesondere in ausserordentlichen Situationen wie bei Grossschadenereignissen durch Naturgewalten oder Stromausfällen, zu funktionieren. Aus diesem Grund gebührt der Business Continuity besondere Aufmerksamkeit. In diesem Jahr war das Thema der Strommangellage omnipräsent. Die Assekuranz AR ist für allfällige Ausfälle von Strom- und/oder Telefonnetzen vorbereitet: Die IT-Netze werden über ARI notstromversorgt. Via rotes Telefon kann die Verbindung zu den Kantons- und Gemeindeführungsstäben jederzeit hergestellt werden. Mit den Einsatzkräften von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei steht die Assekuranz AR mit Polycom-Geräten in Kontakt. Für die Feuerwehren sind im Kanton AR 492 Florian-Funkgeräte und 1149 Pager im Einsatz. Zudem garantiert der Notalarm-Taster, der in jedem Feuerwehrdepot im Kanton AR installiert ist, rund um die Uhr die Alarmierung der Einsatzkräfte.

Anlagekommission Assekuranz AR

Die Anlagekommission setzt sich aus einem VR- und zwei Geschäftsleitungs-Mitgliedern zusammen, die durch ein unabhängiges Investment-Controlling unterstützt werden.

Revisionsgesellschaft

Eine externe Revisionsgesellschaft überprüft jährlich die Jahresrechnung der Assekuranz AR (im Sinne von Art. 728b Abs. 1 des Obligationenrechts) und erstattet dem Verwaltungsrat einen umfassenden Bericht mit Feststellungen über die Rechnungslegung, das interne Kontrollsystem sowie die Durchführung und das Ergebnis der Revision. Aktuell ist dies Ernst & Young AG.

Finanzieller Überblick

Die Assekuranz AR schliesst mit einem negativen Jahresergebnis ab. Dadurch wurde ihre Eigenkapitalbasis entsprechend geschwächt.

Erläuterungen zur Jahresrechnung 2022, siehe S. 48-71

1. Finanzierung

Die Finanzierung der Assekuranz AR beruht auf drei Säulen: den Prämieinnahmen, den Präventionsbeiträgen und dem Erfolg aus den Kapitalanlagen. Auf der Ausgabenseite stehen Schadenzahlungen, Prämien an Rückversicherer, Beiträge für Prävention und Intervention, Verwaltungskosten sowie Rückstellungen und Reserven. Die ausreichende Äufnung von risikotragendem Kapital, wie Rückstellungen und Reserven auch genannt werden, ist ein wichtiger Bestandteil einer gesunden Finanzlage der Assekuranz AR.

2. Jahresergebnis

Die Bilanzsumme reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 7.91%. Aufgrund des positiven Betriebs-Ergebnisses, dem jedoch ein enttäuschendes Ergebnis aus Kapitalanlagen gegenübersteht, wurde das Jahr mit - CHF 7.723 Mio. abgeschlossen.

2.1 Betriebsergebnis

Das Betriebsergebnis konnte mit CHF 1.419 Mio. positiv abgeschlossen werden. Dies, obwohl der eigene Schaden- und Leistungsaufwand über dem 10-Jahres-Niveau und über Vorjahr lag. Aufgrund der schweizweiten katastrophalen Hagel- und Sturm-Schäden im Jahr 2021 müssen wir zudem auf die Überschussbeteiligung der Rückversicherung verzichten. Der 'Betriebsaufwand für eigene Rechnung' erhöhte sich aufgrund der beiden Grossprojekte IT (Integration ARI und neue Kernapplikation) sowie der deutlich höheren Präventionszahlungen zu Vorjahren.

2.2 Ergebnis aus Kapitalanlagen

Das Ergebnis aus Kapitalanlagen vor Veränderung der Rückstellungen beträgt - CHF 13.627 Mio. Die Rückstellung für die Risiken in den Kapitalanlagen bildet die langfristige Volatilität des Kapitalmarktes und das daraus abgeleitete Risiko pro Anlagekategorie ab. Die Zielgrösse der Rückstellung wird vom Verwaltungsrat aufgrund dessen Risikoeinschätzung pro Anlagekategorie definiert. Dieses Jahr resultierte netto eine Auflösung von CHF 4.485 Mio., was dem Maximalwert unserer Vorgaben entspricht. Somit verzeichnen wir ein Ergebnis aus Kapitalanlagen von - CHF 9.142 Mio.

2.2.1 Anlagestrategie

Die Anlagestrategie der Assekuranz AR basiert auf einem breit diversifizierten Anlagekonzept. Über 90% des Wertchriftenvermögens werden durch externe Spezialisten verwaltet. Die Assekuranz AR ist bestrebt, wo möglich und sinnvoll, stetig die Nachhaltigkeit der Anlagen zu erhöhen. Der CO₂-Fussabdruck der globalen Aktien von Industrieländern wird seit September 2021 mittels einer «Climate Aware Strategie» gezielt reduziert. Die Strategie berücksichtigt den Beitrag der Unternehmen zu einer schadstoffarmen Wirtschaft. Auch werden Aktien von Unternehmen übergewichtet, die auf gutem Weg sind, mit ihren Massnahmen zur Einhaltung des 2-Grad-Ziels beizutragen und im Bereich der erneuerbaren Energien tätig sind.

2.2.2 Performance-Analyse

Die geopolitischen Unsicherheiten, die Inflationsbekämpfung und die Rezessionsängste trieben die Märkte im Jahr 2022 in den Keller. Aufgrund der Zinserhöhungen im Kampf gegen die hohen Inflationsraten wiesen nicht nur die Aktienmärkte zweistellig negative Jahresrenditen auf, sondern auch die Obligationen. Der Diversifikationseffekt im Bereich der kotierten Anlagen brach weg. Ein Phänomen, das in diesem Ausmass seit Jahrzehnten nicht beobachtet wurde. In diesem schwierigen Marktumfeld erzielte die Assekuranz AR eine Jahresperformance von -9.6%. Wie im Vorjahr wurde auch im negativen Kapitalmarktjahr 2022 eine Mehrrendite gegenüber dem Peergroup-Index Pictet BVG 2015-25 Index von +3.6% erzielt (Vorjahr +3.4%). Die positiven Jahresrenditen der Direktimmobilien und der Direkthypotheken, die durch die Assekuranz AR selber verwaltet werden, sowie die nicht kotierten Infrastrukturanlagen haben im volatilen Jahr 2022 das Gesamtergebnis deutlich stabilisiert. Die gut diversifizierte Anlagestrategie und deren schlanke, kosteneffiziente Umsetzung haben sich auch im turbulenten Anlagejahr 2022 bewährt.

2.3 Verantwortung

Als nicht gewinnorientiertes Unternehmen strebt die Assekuranz AR ein ausgeglichenes Ergebnis an. Die nachhaltige Ausgestaltung der Risikofähigkeit verlangt aber, dass Reserven erwirtschaftet werden müssen. Dies ist notwendig, um die Veränderung im Risiko - normalerweise eine Zunahme aufgrund von Werteveränderungen oder Neubauten etc. - ausgleichen zu können. Das risikodeckende Kapital muss demnach so ausgestaltet sein, dass auch sehr grosse Schadenereignisse ohne Leistungsbegrenzung und zur vollen Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden gemeistert werden können.



Bilanz per 31. Dezember

in CHF

Aktiven	Anhang	2022	2021
Anlagevermögen			
Kapitalanlagen	A1.1	119'512'119	129'498'814
Beteiligung Erdbebenpool	A1.3	3'442'147	3'334'888
Sachanlagen	A1.4	1'554'559	700'963
Total Anlagevermögen		124'508'825	133'534'665
Umlaufvermögen			
Aktive Rechnungsabgrenzungen	A1.7	163'118	153'047
Forderungen	A1.5	490'186	266'220
Flüssige Mittel	A1.6	1'920'637	4'049'861
Total Umlaufvermögen		2'573'941	4'469'128
Total Aktiven		127'082'766	138'003'793
Passiven			
Eigenkapital			
Fondsvermögen		103'869'132	95'126'730
Jahresergebnis		-7'722'631	8'742'402
Total Eigenkapital		96'146'501	103'869'132
Verbindlichkeiten			
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	A1.8	4'196'540	3'107'100
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	A1.9	3'683'512	4'182'947
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	A1.11	18'913'600	23'398'319
Fonds für Öl- und Chemiewehr		467'388	419'704
ASTRA-Beiträge		297'094	189'101
Passive Rechnungsabgrenzungen	A1.10	194'954	191'935
Verbindlichkeiten		3'183'176	2'645'555
Total Verbindlichkeiten		30'936'265	34'134'661
Total Passiven		127'082'766	138'003'793

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember

in CHF

	Anhang	2022	2021
Betriebliches Ergebnis			
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		10'721'917	10'618'765
Prämienaufwand Rückversicherung		-1'911'251	-1'899'934
Überschussbeteiligung Rückversicherung		0	299'212
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		8'810'666	9'018'043
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-5'282'560	-4'925'635
Schadenaufwand für eigene Rechnung		-5'282'560	-4'925'635
Technisches Ergebnis		3'528'106	4'092'408
Betriebsertrag	A2.3	5'089'065	4'984'532
Betriebsaufwand für eigene Rechnung 1)	A2.4	-7'285'437	-6'438'293
Übriger betrieblicher Ertrag	A2.5	109'537	0
Übriger betrieblicher Aufwand	A2.6	-21'968	-33'143
Betriebsergebnis		1'419'302	2'605'504
Ertrag aus Kapitalanlagen	A2.1	3'008'877	11'412'988
Aufwand aus Kapitalanlagen	A2.1	-16'494'979	-2'041'411
Vermögensverwaltungsaufwand	A2.1	-140'549	-190'879
Ergebnis aus Kapitalanlagen vor Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen		-13'626'652	9'180'698
Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	A1.11	4'484'719	-3'043'800
Ergebnis aus Kapitalanlagen		-9'141'933	6'136'898
Jahresergebnis		-7'722'631	8'742'402

1) davon Personalaufwand

1'526'602

1'522'835



Geldflussrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember

	in CHF	
	2022	2021
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis	-7'722'631	8'742'402
Abschreibungen/Zuschreibungen auf		
Kapitalanlagen (inkl. realisierte/nicht realisierte Gewinne und Verluste)	14'040'394	-7'564'031
Beteiligung Poolvermögen	-107'259	13'091
Sachanlagen	539'221	398'849
Zunahme/Abnahme		
Versicherungstechnische Rückstellungen auf eigene Rechnung	1'089'440	43'150
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-499'434	-1'147'394
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-4'484'719	3'043'800
Zunahme/Abnahme von		
Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	-10'071	-25'808
Forderungen	-223'966	136'181
Rechnungsabgrenzungen (passiv)	3'019	-28'172
Verbindlichkeiten	537'621	2'046'349
Fonds für Öl- und Chemiewehr	47'684	25'752
ASTRA-Beiträge	107'992	99'369
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	3'317'292	5'783'538
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
- Investitionen Kapitalanlagen	-5'547'069	-22'213'781
+ Desinvestitionen Kapitalanlagen	1'493'370	19'777'295
- Investitionen Sachanlagen	-1'392'817	-829'186
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-5'446'516	-3'265'672
Veränderung Flüssige Mittel	-2'129'224	2'517'866
Flüssige Mittel 01.01.	4'049'861	1'531'995
Veränderung Flüssige Mittel	-2'129'224	2'517'866
Flüssige Mittel 31.12.	1'920'637	4'049'861

Der Fonds Flüssige Mittel umfasst lediglich die operativen Geldkonti. Die übrigen Bankkonti der UBS AG dienen der Bewirtschaftung der Kapitalanlagen und werden somit nicht diesem Fonds zugeordnet.

Eigenkapitalnachweis

	in CHF			
	Eigenkapital Gebäudeversicherung	Eigenkapital Grundstückversicherung	Eigenkapital Feuerschutz	Total
Eigenkapital 01.01.2022	85'104'419	7'714'614	11'050'099	103'869'132
Jahresergebnis 2022	-6'743'534	-937'700	-41'397	-7'722'631
Eigenkapital 31.12.2022	78'360'885	6'776'914	11'008'702	96'146'501
Eigenkapital 01.01.2021	78'012'148	7'793'432	9'321'150	95'126'730
Jahresergebnis 2021	7'092'271	-78'818	1'728'949	8'742'402
Eigenkapital 31.12.2021	85'104'419	7'714'614	11'050'099	103'869'132

Risikotragendes Kapital (RTK)

Das risikotragende Kapital ist Teil der in der Bilanz ausgewiesenen Mittel, welche die Assekuranz AR im nächsten Jahr zur Deckung ihrer Risiken verwenden kann.
Da die Assekuranz AR ihre Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem Branchenstandard Swiss GAAP FER 41 er-

stellt, kann das RTK als Summe des Eigenkapitals der Gebäude- und Grundstückversicherung und dem Anteil an Schwankungs- bzw. Sicherheitsrückstellungen, vermindert um eine maximale Beteiligung an Erdbebenschäden, berechnet werden.

RTK (in Mio. CHF)		31.12.2022	01.01.2022
Total Eigenkapital per Ende Jahr	100 %	96.15	
Eigenkapital Gebäudeversicherung		78.36	
Eigenkapital Grundstückversicherung		6.78	
Eigenkapital Gebäude- und Grundstückversicherung	88.55 %	85.14	92.82
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	100 %	18.91	
Anteil Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen 1)	88.55 %	16.75	20.91
Schweizer Pool für Erdbebendeckung 2)			
Beteiligung am Vermögen (A4)		-5.80	-5.87
Garantieverpflichtungen (effektive Zahlen für 2022/2021) (A1.3)		-3.44	-3.34
Risikotragendes Kapital (RTK) (siehe Seite 26)		92.65	104.52

1) Proportional zum Eigenkapital – das entspricht der Relation vom Eigenkapital der Gebäude- und Grundstückversicherung zum Total Eigenkapital.

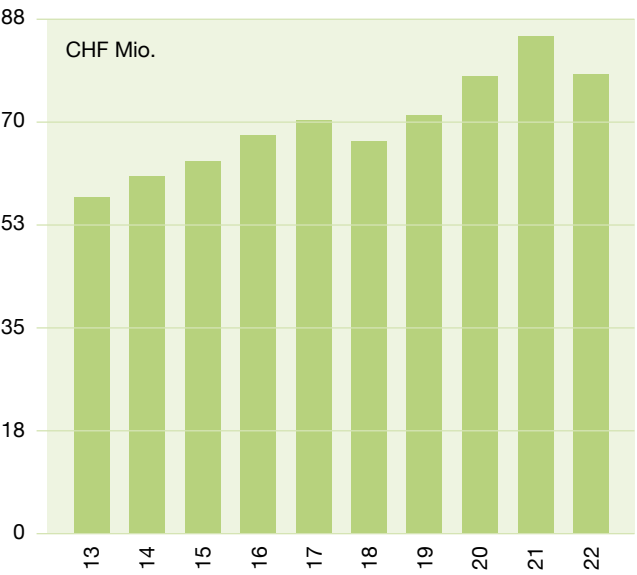
2) Die Beteiligung am Erdbebenpool wird für diese Studie nicht modelliert.
Demzufolge zählen die Garantieverpflichtungen und die Beteiligungen am Erdbebenpool nicht zum risikotragenden Kapital.



Segmenterfolgsrechnungen

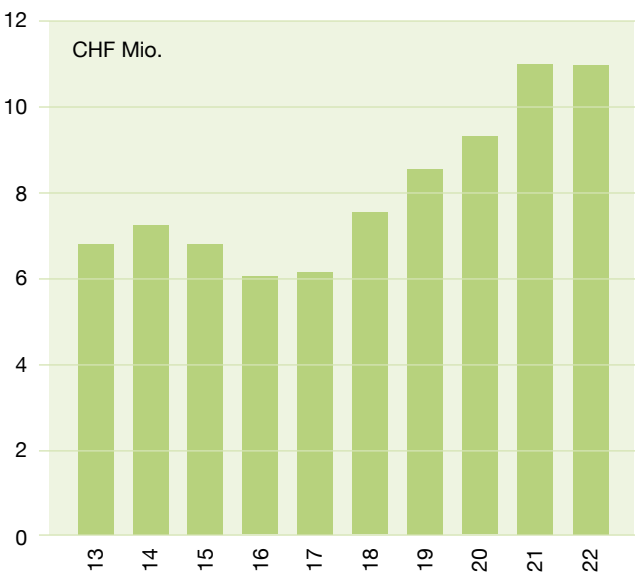
Gebäudeversicherung

Die separat ausgewiesenen Rückstellungen für den Pool und die Interkantonale Risikogemeinschaft sind gemäss Rechnungslegung FER 41 direkt dem Eigenkapital zugewiesen. Das Ergebnis 2022 führt zu einer Abnahme des Fondsbestandes auf CHF 78'360'885.



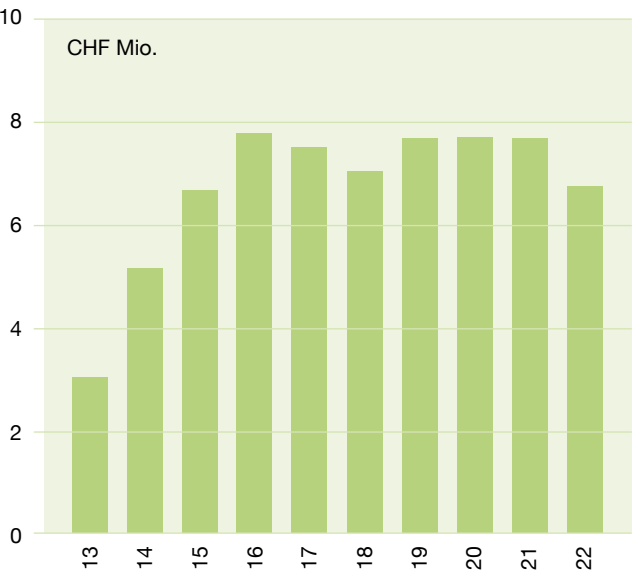
Feuerschutz

Das negative Ergebnis aus den Kapitalanlagen hat dazu beigetragen, dass sich der Stand des Fonds per 31.12.2022 auf CHF 11'008'702 leicht reduziert hat.



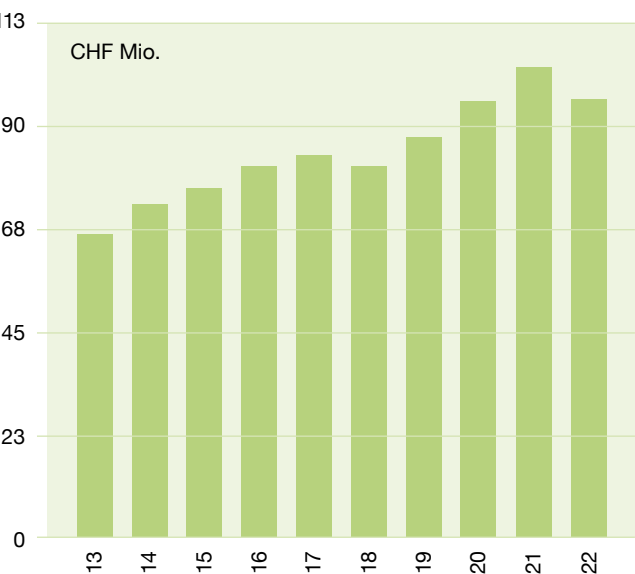
Grundstückversicherung

Trotz geringem Schadenaufwand, jedoch aufgrund des negativen Ergebnisses aus den Kapitalanlagen und erhöhten Umlagen, reduzierte sich der Fondsbestand. Er weist per 31. Dezember 2022 einen Stand von CHF 6'776'914 auf.



Eigenkapital

Das gesamte Eigenkapital hat sich um CHF 7'722'631 reduziert und beläuft sich per Ende 2022 auf CHF 96'146'501 (Vorjahr CHF 103'869'132).



Segmenterfolgsrechnungen

Gebäudeversicherung

in CHF

	2022	2021
Prämien Feuer- und Elementarschadenversicherung	9'911'628	9'809'183
Rückversicherungsprämien	-1'149'251	-1'141'934
Überschussanteil IRV	0	299'212
Beitrag an Erdbebenpool	-456'000	-452'000
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	8'306'377	8'514'461
Feuerschäden	-2'430'756	-1'660'446
Selbstbehalt auf Feuerschäden	52'266	56'848
Elementarschäden	-1'179'603	-903'636
Selbstbehalt auf Elementarschäden	171'257	130'768
Veränderung Rückstellungen Feuer- und Elementarschäden	-1'366'530	164'460
Veränderung Rückstellung IRG	-177'988	-1'972'311
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-4'931'354	-4'184'317
Technisches Ergebnis	3'375'023	4'330'144
Betriebsertrag Versicherung	2'050	450
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-2'721'357	-2'241'574
Übriger betrieblicher Ertrag	107'259	0
Übriger betrieblicher Aufwand	0	-13'091
Betriebsergebnis	762'975	2'075'929
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-7'506'510	5'016'343
Segmentergebnis Gebäudeversicherung	-6'743'534	7'092'271



Segmenterfolgsrechnungen

Grundstückversicherung

in CHF

	2022	2021
Prämien	810'289	809'582
Rückversicherungsprämien	-360'000	-360'000
Schadenfreiheitsrabatt Rückversicherung	54'000	54'000
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	504'289	503'582
Grundstückschäden	-688'241	-586'312
Regresse auf Grundstückschäden	0	300
Selbstbehalt auf Grundstückschäden	59'945	52'304
Veränderung Rückstellungen Grundstückschäden	277'090	-207'610
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-351'206	-741'318
Technisches Ergebnis	153'082	-237'736
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-410'326	-342'217
Betriebsergebnis	-257'244	-579'953
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-680'456	501'134
Segmentsergebnis Grundstückversicherung	-937'700	-78'819

Feuerschutz

in CHF

	2022	2021
Feuerschutzabgabe	4'715'924	4'663'092
Sachversicherungsbeiträge	371'091	320'990
Betriebsertrag Feuerschutz	5'087'015	4'984'082
Beiträge Brandschutz	-743'828	-414'564
Wasserversorgung und Hydrantenanlagen	-1'069'853	-895'307
Löschgeräte und Feuerwehrmaterial	-468'243	-512'683
Feuerwehrfahrzeuge	-3'328	-182'361
Feuerwehrgebäude	7'496	70'061
Feuerwehr-Alarmeinrichtung	-225'323	-212'742
Feuerwehrinspektorat und Ausbildung	-811'649	-829'605
Beiträge Brandbekämpfung	-2'570'899	-2'562'636
Technisches Ergebnis	1'772'288	2'006'881
Personal- und Verwaltungsaufwand	-839'026	-877'301
Betriebsergebnis	933'261	1'129'580
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-974'658	599'369
Segmentsergebnis Feuerschutz	-41'396	1'728'949



Segmenterfolgsrechnungen

Kapitalanlagen	in CHF	
	2022	2021
Ausschüttungen Kapitalanlagen	923'540	817'652
Realisierter Ertrag Kapitalanlagen	241'725	3'346'096
Nicht realisierter Erfolg Kapitalanlagen	26'420	5'416'805
Mietzinseinnahmen Liegenschaften	1'817'192	1'832'435
Ertrag aus Kapitalanlagen	3'008'877	11'412'988
Realisierter Aufwand Kapitalanlagen	-286'927	-165'870
Nicht realisierter Aufwand Kapitalanlagen	-14'909'154	-1'305'030
Vermögensverwaltungsaufwand	-140'549	-190'879
Unterhalt und Verwaltung Liegenschaften	-1'298'899	-570'510
Aufwand aus Kapitalanlagen	-16'635'529	-2'232'291
Ergebnis aus Kapitalanlagen vor Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-13'626'652	9'180'697
Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	4'484'719	-3'043'800
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-9'141'933	6'136'897
Zinsertrag	2'278	0
Zinsaufwand	-21'968	-20'052
Ergebnis aus Kapitalanlagen, inkl. Zins	-9'161'623	6'116'846
Umlage auf die Segmenterfolgsrechnungen	9'161'623	-6'116'846
Ergebnis nach Umlage	0	0

A1. Erläuterungen zur Bilanz

A1.1 Kapitalanlagen, Gliederung nach Anlagekategorien per 31. Dezember				in CHF 1'000 gerundet	
	2022 Bestand	Anteil	2021 Bestand	Anteil	
Obligationen CHF	16'086	13 %	18'353	14 %	
Obligationen FW hedged	13'284	11 %	15'753	12 %	
Obligationen Emerging Markets hedged	4'502	4 %	5'339	4 %	
Wandelanleihen Welt hedged	4'490	4 %	5'278	4 %	
Hypothekendarlehen	2'777	2 %	3'990	3 %	
Aktien Schweiz	19'121	16 %	21'615	17 %	
Aktien Welt	16'178	14 %	18'497	14 %	
Aktien Schweiz und Welt	35'299	30 %	40'112	31 %	
Infrastrukturanlagen hedged	6'023	5 %	4'759	4 %	
Geldanlagen	2'915	2 %	1'779	1 %	
Zwischentotal Finanzanlagen	85'376	71 %	95'363	74 %	
Immobilien Schweiz direkt	A1.2 34'136	29 %	34'136	26 %	
Total Kapitalanlagen	119'512	100 %	129'499	100 %	
Offene Devisenterminkontrakte					
Transaktion	Fälligkeit	Währung/Basiswert		Marktwert	
Verkauf	17.01.2023	EUR	3'600'000	CHF	3'554'711
Verkauf	17.01.2023	USD	2'700'000	CHF	2'498'040
Verkauf	17.01.2023	AUD	300'000	CHF	188'227



A1. Erläuterungen zur Bilanz

A1.2 Das Immobilienportefeuille setzt sich wie folgt zusammen: in CHF

Ort	Liegenschaft	Verkehrswert
Herisau	MFH Oberdorfstrasse 124 A, B und C	5'712'000
Herisau	MFH Triangelstrasse 1	3'254'000
Herisau	MFH Rietwisstrasse 4	2'500'000
Herisau	Gutenbergzentrum (Miteigentum 14.5 %)	5'247'000
Herisau	Geschäftshaus Poststrasse 10 und 10A	8'263'000
Schwellbrunn	MFH Sommertal 819	1'161'000
Speicher	Geschäftshaus Bahnhof (StwEG 611/1000)	2'142'000
Waldstatt	MFH Dorfstrasse 47	1'973'000
Wolfhalden	MFH Kindergartenstrasse 1141 und 1142	3'884'000
Total Immobilien Schweiz direkt		34'136'000

Der Neubauwert aller Liegenschaften (ohne Land) beträgt insgesamt CHF 47.71 Mio.

A1.3 Beteiligung Erdbebenpool in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Bestand 1.1.	3'335	3'348
Ertrag / Veränderung Poolvermögen	107	-13
Bestand 31.12.	3'442	3'335
Aufteilung Vermögen Erdbebenpool		
Gesamtvermögen	204'068	195'772
Anteil Assekuranz AR in Prozent	1.686 %	1.703 %
Anteil	3'442	3'335

Die Beteiligung am Erdbebenpool wird aufgrund der Abrechnung des Schweizerischen Pools für Erdbebendeckung vom Vorjahr (publiziert jeweils im Mai des Folgejahres) bewertet.

Der Bundesrat hat sich an seiner Sitzung vom 9. November 2022 mit der finanziellen Vorsorge im Falle eines Erdbebens befasst. Er hat das Eidgenössische Finanzdepartement EFD beauftragt, bis Dezember 2023 eine Vernehmlassungsvorlage für eine Verfassungsänderung zu erarbeiten. Die Vorlage sieht vor, dass im Falle eines schweren Erdbebens alle Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer in der Schweiz einen Beitrag zum Wiederaufbau leisten müssten.

Die Motion von SR Stefan Engler wird vom Verwaltungsrat der Assekuranz AR unterstützt. Denn, obwohl das Erdbebenrisiko schweizweit das grösste Elementarschadenrisiko darstellt und zu Schäden bis in den dreistelligen Milliardenbereich führen kann, gibt es in der Schweiz keine flächendeckende, obligatorische Erdbebenversicherung.

Bis zur Einführung der möglichen Eventualverpflichtung bleibt der geäußnete Erdbebenpool der VKG erhalten, welcher bei einem Ereignis bis zu zweimal zwei Milliarden Franken zur Verfügung stellen würde.

A1.4 Sachanlagen in CHF 1'000 gerundet

	Mobilien	Informatik	Florianfunk	Total
Anschaffungswert				
Bestand 01.01.2021	413	1'144	608	2'165
Zugänge	0	734	96	829
Abgänge	0	0	0	0
Bestand 31.12.2021	413	1'878	703	2'994
Zugänge	18	1'374	0	1'393
Abgänge	-51	0	0	-51
Bestand 31.12.2022	380	3'252	703	4'335
Abschreibungen kumuliert				
Bestand 01.01.2021	398	1'032	465	1'894
Abschreibungen	15	209	175	399
Abgänge	0	0	0	0
Bestand 31.12.2021	413	1'240	640	2'293
Abschreibungen	6	501	32	539
Abgänge	-51	0	0	-51
Bestand 31.12.2022	368	1'741	671	2'781
Bilanzwert 31.12.2021	0	637	64	701
Bilanzwert 31.12.2022	12	1'510	32	1'555

Der Brandversicherungswert der Mobilien beläuft sich auf TCHF 968 (Vorjahr TCHF 968).



A1. Erläuterungen zur Bilanz

A1.5 Forderungen

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Versicherungsnehmer	65	35
Dritte	425	231
Total Forderungen	490	266

A1.6 Flüssige Mittel

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Kasse	5	6
Geschäftskonto PostFinance AG	1'298	1'950
Kontokorrent UBS AG	618	2'094
Total Flüssige Mittel	1'921	4'050

A1.7 Aktive Rechnungsabgrenzungen

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	163	153
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	163	153

A1.8 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

in CHF 1'000 gerundet

2022	01.01.	Abgerechnet	Veränderung	31.12.
Offene Feuerschäden	1'774	-2'378	3'128	2'524
- Anteil Rückversicherung	0	0	0	0
Offene Feuerschäden netto	1'774	-2'378	3'128	2'524
Offene Elementarschäden	610	-1'008	1'625	1'226
- Anteil Rückversicherung	0	0	0	0
Offene Elementarschäden netto	610	-1'008	1'625	1'226
Offene Grundstückschäden	723	-628	351	446
- Anteil Rückversicherung	0	0	0	0
Offene Grundstückschäden netto	723	-628	351	446
Total	3'107	-4'015	5'105	4'197

2021	01.01.	Abgerechnet	Veränderung	31.12.
Offene Feuerschäden	1'908	-1'604	1'470	1'774
- Anteil Rückversicherung	0	0	0	0
Offene Feuerschäden netto	1'908	-1'604	1'470	1'774
Offene Elementarschäden	640	-773	742	610
- Anteil Rückversicherung	0	0	0	0
Offene Elementarschäden netto	640	-773	742	610
Offene Grundstückschäden	516	-534	741	723
- Anteil Rückversicherung	0	0	0	0
Offene Grundstückschäden netto	516	-534	741	723
Total	3'064	-2'910	2'953	3'107

Eine Rückversicherung ist die Übertragung von Risiken von einem Versicherungs- auf ein Rückversicherungsunternehmen. Sie deckt Grossrisiken ab und gleicht Schwankungen im langfristigen Schadenverlauf aus. Dank des Interkantonalen Rückversicherungsverbandes reduziert sich der Kapitalbedarf jeder angeschlossenen Kantonalen Gebäudeversicherung (KGV). Das System beruht auf einer solidarischen Risikoteilung. Es unterstützt einen effizienten Risikoausgleich unter den beteiligten KGV.

A1. Erläuterungen zur Bilanz

A1.9 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen in CHF 1'000 gerundet

2022	Wasser- versorgung	Feuerwehr- fahrzeuge	Feuerwehr- gebäude	Feuerwehr- material	Objektschutz/ Prävention	Übrige	Total
01.01.	2'967	143	34	480	224	335	4'183
Bildung	915	0	0	456	237	743	2'351
Verwendung	-1'839	0	0	-480	-53	-132	-2'504
Auflösung	-289	0	-34	0	-8	-15	-345
31.12.	1'754	143	0	456	401	931	3'684
Davon kurzfristig	1'754	143	0	456	401	931	3'684
2021							
01.01.	3'472	407	134	450	216	651	5'330
Bildung	848	140	0	480	104	130	1'703
Verwendung	-1'153	-384	-13	-450	-70	-60	-2'130
Auflösung	-200	-20	-87	0	-26	-387	-720
31.12.	2'967	143	34	480	224	335	4'183
Davon kurzfristig	2'967	143	34	480	224	335	4'183

Die Ausrichtung der Beiträge an Feuerwehren, Wasserversorgungen und an den technischen Brandschutz erfolgt im Rahmen der Ausführungsbestimmungen, erlassen vom Verwaltungsrat der Assekuranz AR per 1. Januar 1997. Die Ausführungsbestimmungen über die Beiträge an Objektschutzmassnahmen gegen Naturgefahren, erlassen vom Verwaltungsrat der Assekuranz AR per 1. Januar 2009, regeln die Auszahlungen im Bereich Objektschutz. Die Rückstellungen entsprechen in der Summe den zugesicherten Beiträgen.

A1.10 Passive Rechnungsabgrenzungen in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Vorausbezahlte Mietzinsen und Nebenkosten	192	191
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	3	1
Total passive Rechnungsabgrenzungen	195	192

A1.11 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Bestand 01.01.	23'398	20'355
Bildung/Auflösung	-4'485	3'044
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen per 31.12.	18'914	23'398



Edith Böhi
Leiterin Finanzen
Immobilien

«An das Rechnungswesen werden hohe Ansprüche gestellt. Deshalb sehe ich in meiner Aufgabe eine grosse Verantwortung, die ich auch sehr gerne wahrnehme.»



A2. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

A2.1 Kapitalanlagen

in CHF 1'000 gerundet

2022	Ausschüt- tungen	Kursgewinne real.	n. real	Kursverluste real.	n. real	Total Erfolg
Obligationen CHF	49				-2'263	-2'215
Obligationen FW hedged	142				-2'826	-2'684
Obligationen Emerging Markets hedged	275				-1'359	-1'084
Wandelanleihen Welt hedged					-946	-946
Festverzinsliche Anlagen	466				-7'394	-6'928
Hypothekardarlehen	52					52
Aktien Schweiz	184				-3'787	-3'604
Aktien Welt	139				-3'536	-3'397
Aktien	323				-7'324	-7'001
Infrastrukturanlagen hedged	83				-191	-108
Geldanlagen / Devisen	2	242	26	-287		-17
Zwischentotal Finanzanlagen	926	242	26	-287	-14'909	-14'002
Ertrag aus Immobilien	1'817					1'817
Aufwand für Immobilien	-1'299					-1'299
Immobilien Direktanlagen	518					518
Anlageergebnis 2022	1'444	242	26	-287	-14'909	-13'484
Verwaltungs- und Depotgebühren	-130					-130
Bankspesen und Transaktionskosten	-11					-11
Vermögensverwaltungsaufwand	-141					-141
Zinsaufwand	-22					-22
Veränderung Rückst. auf Kapitalanlagen					4'485	4'485
Ergebnis aus Kapitalanlagen inkl. Zins 2022						-9'162

A2.1 Kapitalanlagen

in CHF 1'000 gerundet

2021	Ausschüt- tungen	Kursgewinne real.	n. real	Kursverluste real.	n. real	Total Erfolg
Obligationen CHF	53				-368	-315
Obligationen FW hedged	148				-438	-290
Obligationen Emerging Markets hedged	219				-396	-176
Wandelanleihen Welt hedged			129			129
Festverzinsliche Anlagen	421		129		-1'201	-652
Hypothekardarlehen	55					55
Aktien Schweiz	161	306	3'928			4'395
Aktien Welt	82	2'702	1'010		-47	3'747
Aktien	243	3'009	4'937		-47	8'141
Infrastrukturanlagen hedged	100				-44	56
Geldanlagen / Devisen		149	48	-166	-13	19
Zwischentotal Finanzanlagen	818	3'158	5'114	-166	-1'305	7'619
Ertrag aus Immobilien	1'832	188	303			2'323
Aufwand für Immobilien	-571					-571
Immobilien Direktanlagen	1'262	188	303			1'753
Anlageergebnis 2021	2'080	3'346	5'417	-166	-1'305	9'372
Verwaltungs- und Depotgebühren	-147					-147
Bankspesen und Transaktionskosten	-44					-44
Vermögensverwaltungsaufwand	-191					-191
Zinsaufwand	-20					-20
Veränderung Rückst. auf Kapitalanlagen					-3'044	-3'044
Ergebnis aus Kapitalanlagen inkl. Zins 2021						6'117



A2. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

A2.3 Betriebsertrag

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Feuerschutzbeiträge	4'716	4'663
Feuerlöschbeiträge der privaten Versicherer	371	321
Gebühren Gebäudeschätzungen	2	0
Total Betriebsertrag	5'089	4'985

A2.4 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Prävention und Intervention	-3'602	-3'154
Schätzungswesen	-494	-449
Abschreibungen	-539	-399
Büro- und Verwaltungsaufwand	-1'096	-907
Personalaufwand	-1'527	-1'523
Assekuranz-Shop	-27	-6
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-7'285	-6'438

A2.5 Übriger betrieblicher Ertrag

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Veränderung Beteiligung Erdbebenpool	107	0
Zinsertrag auf operativen Konti	2	0
Total übriger betrieblicher Ertrag	110	0

A2.6 Übriger betrieblicher Aufwand

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Veränderung Beteiligung Erdbebenpool	0	-13
Zinsaufwand und Guthabengebühren	-22	-20
Total übriger betrieblicher Aufwand	-22	-33

A3. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Die Assekuranz AR hat mit der AR Informatik AG einen Geschäftsmietvertrag für Büroräume zu marktkonformen Bedingungen an der Poststrasse 10A in Herisau abgeschlossen. Die Jahresmiete beträgt CHF 157'320 (Vorjahr CHF 177'180).

Das Finanzamt des Kantons Appenzel Ausserrhoden erhält für die Führung der Lohnbuchhaltung für die Angestellten der Assekuranz AR eine jährliche Entschädigung von CHF 12'300 (Vorjahr CHF 12'000).

A4. Eventualverbindlichkeiten

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV) Bedingte statutarische Nachschusspflicht	2'469	2'613
Interkantonale Risikogemeinschaft (IRG) Maximale Beitragsverpflichtung Elementarschäden	8'964	9'045
Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung Solidarische Haftung im Rahmen der Einfachen Gesellschaft	5'798	5'870



A5. Feuerlöschbeiträge

Feuerlöschbeiträge der im Kanton Appenzell Ausserrhoden
tätigen privaten Sachversicherungsgesellschaften

in CHF

Nr. Name der Gesellschaft		Versicherungskapital	Beitrag
1	Schweizerische Mobiliar, Bern	2'653'835'000	132'691.75
2	Helvetia Versicherungen, St. Gallen	2'009'016'000	100'450.80
3	AXA Versicherungen AG, Winterthur	680'940'000	34'047.00
4	Allianz Suisse Versicherungen, Wallisellen	628'916'000	31'445.80
5	Basler Versicherung AG, Basel	613'255'393	30'662.77
6	Zürich Versicherungs-Gesellschaft, Zürich	309'871'705	15'493.60
7	XL Insurance Company SE, Dublin, Zweigniederl. Zürich	161'082'000	8'054.10
8	emmental versicherung, Konolfingen	139'502'879	6'975.00
9	Generali Assurances, Genève	64'061'000	3'203.05
10	Vaudoise, Lausanne	35'513'000	1'775.70
11	Appenzeller Versicherungen, Appenzell	28'357'800	1'417.90
12	Chubb Versicherungen (Schweiz) AG, Zürich	27'000'000	1'350.00
13	smile direct versicherungen, Dübendorf	16'266'900	813.30
14	CSS Versicherung, Luzern	12'685'400	634.25
15	HDI Global SE Hannover, Zweigniederlassung Zürich	7'523'000	376.15
16	LLOYD'S Versicherungen, Zürich	7'242'400	362.12
17	Branchen Versicherung Genossenschaft, Zürich	6'316'500	315.83
18	VZ VersicherungsPool AG, Zürich	5'656'600	282.80
19	Allianz Risk Transfer AG, Schaan	5'372'000	268.60
20	Swiss Post Insurance AG, Schaan	4'050'085	202.50
21	Visana Services AG, Bern	3'199'000	159.95
22	Simpego Versicherungen AG, Zürich	1'158'000	57.90
23	glarnerSach, Glarus		50.00
Versicherungskapital 31.12.2021		7'420'820'662	
Beiträge 2022			371'090.87

A6. Erläuterungen zur Personalvorsorge

Die Pensionskasse AR ist eine öffentlich-rechtliche Vorsorgeeinrichtung mit eigener Rechtspersönlichkeit mit Sitz in Herisau. Sie betreibt als registrierte Vorsorgeeinrichtung die obligatorische und überobligatorische berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Sie hat den Zweck, ihre Mitglieder und deren Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod zu versichern.
Bei der Pensionskasse der Assekuranz AR handelt es sich um eine Gemeinschaftseinrichtung, bei welcher alle Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber des Kantons Appenzell Aus-

serrhoden und nahestehende Organisationen angeschlossen sind. Aufgrund der gemeinschaftlichen Risikotragung wird kein Deckungsgrad für die Assekuranz AR ausgewiesen. Der Deckungsgrad per 31.12.2022 beträgt 104.6 % (Vorjahr 119.2 %).
Da zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung die Pensionskasse weder eine Unterdeckung ausweist noch über freie Mittel verfügt, ist keine wirtschaftliche Verpflichtung oder wirtschaftlicher Nutzen in der Jahresrechnung der Assekuranz AR erfasst.

in CHF 1'000 gerundet

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Deckungs- grad	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation			Verände- rung zum VJ bzw. erfolgs- wirksam im GJ	Auf die Periode ab- gegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalauf- wand	
		31.12.2022	31.12.2022	31.12.2021			2022	2021
Pensionskasse AR	104.6 % 1)		0	0	0	0	166	167

1) Basierend auf Vorjahreswert, da der Deckungsgrad per 31.12.2022 bei der Abschlusserstellung noch nicht bekannt war.



A7. Erläuterungen zu Bewertungsgrundlagen und -grundsätzen

A7.1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk – insbesondere dem Branchenstandard FER 41 – erstellt. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Die Jahresrechnung wurde unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Sie entspricht dem Grundsatz der Stetigkeit in Bewertung, Darstellung und Offenlegung. Die Zahlen werden in ganzen Franken dargestellt und kaufmännisch gerundet. Dies kann zu Rundungsdifferenzen führen.

A7.2 Bilanzstichtag

Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

A7.3 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

A7.4 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zu aktuellen Werten bewertet. Sie umfassen die ausschliesslich dem operativen Betrieb dienenden Kassabestand, Geschäftskonto Postfinance und Bank.

A7.5 Fremdwährungsumrechnung

Auf fremde Währung lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet. Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den Kursen des Transaktionsdatums umgerechnet. Die relevanten Umrechnungskurse am 31. Dezember lauteten:

Währung	2022	2021
EUR	0.98742	1.03616
USD	0.92520	0.91115
AUD	0.627424	0.662436

A7.6 Kapitalanlagen

Finanzanlagen

Sämtliche Wertschriften werden im Rahmen der vom Verwaltungsrat festgelegten Anlagestrategie durch eine externe Vermögensverwaltung (UBS AG) bewirtschaftet. Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu aktuellen Werten und basiert auf den Auswertungen des Global Custodian. Ist kein aktueller Wert bekannt, kommt ausnahmsweise der Anschaffungswert, unter Berücksichtigung allfälliger Wertberichtigungen, zur Anwendung. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen

erfasst. Unter aktuellen Werten werden öffentlich notierte Marktwerte verstanden. Die Marchzinsen bei den Anleihen werden – sofern diese nicht bereits im Kurswert enthalten sind – in den Kapitalanlagen erfasst.

Derivative Finanzinstrumente

Die Assekuranz AR ist aufgrund ihrer Kapitalanlagen den Risiken von Währungsschwankungen und Zinsveränderungen ausgesetzt. Diese Risiken werden durch den Einsatz von Absicherungsinstrumenten, die zu Marktwerten erfasst werden, reduziert. Die derivativen Finanzinstrumente sind unter der Anlagekategorie «Geldanlagen» ausgewiesen.

Immobile Sachanlagen

Der aktuelle Marktwert der immobilen Sachanlagen wird periodisch durch externe Schätzungsexperten aus der Immobilienbranche nach der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF) einzeln berechnet. Die Bauparzelle wird nach der Verkehrswertmethode bewertet. Dabei werden die erwarteten Netto-Geldzuflüsse unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungszinssatzes ermittelt. Die selbstgenutzte Liegenschaft an der Poststrasse 10 in Herisau ist in dieser Position enthalten. Sämtliche Liegenschaften befinden sich im Kanton Appenzell Ausserrhoden.

A7.7 Beteiligung Erdbeben-Pool

Der Schweizerische Pool für Erdbebendeckung ist eine einfache Gesellschaft gemäss Art. 530 OR mit Sitz in Bern. Der Zweck dieses Pools besteht darin, den Poolmitgliedern die infolge Erdbeben entstandenen Schäden an Gebäuden im Umfang der Poolleistungen zu vergüten. Die Bewertung erfolgt zum anteiligen Wert.

A7.8 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibung erfolgt ab dem Nutzungsjahr nach der direkten Methode, linear vom Anschaffungswert. Die Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt für:

Informatikinfrastruktur (Hard- und Software)	3 Jahre
Maschinen	4 Jahre
Neue Kernapplikation IT	5 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	5 Jahre
Florian-Funksystem	6 Jahre

Die allgemeine Aktivierungsgrenze beträgt CHF 10'000.

A7.9 Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden, zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

A7.10 Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten bewertet. Betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen werden angemessen berücksichtigt.

A7.11 Eigenkapital

Die Assekuranz AR ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts mit Sitz in Herisau. Sie beansprucht kein kantonales Dotationskapital und keine Steuergelder. Es besteht keine Haftung des Kantons. Beim Eigenkapital handelt es sich um die kumulierten Gewinne abzüglich der kumulierten Verluste.

A7.12 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadenfälle werden pro Schadenfall Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen darstellen. Das zur Berechnung eingesetzte Verfahren beruht auf den Kenntnissen und der Erfahrung der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute. Für die bis zur Bilanzerstellung im abgelaufenen Jahr eingetretenen, aber von der versicherten Person noch nicht gemeldeten Schäden erfolgt eine Schätzung aufgrund der eingetretenen Ereignisse und gemeldeten Schäden.

A7.13 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Es handelt sich um Rückstellungen, welche in keinem direkten Zusammenhang mit dem Versicherungsgeschäft stehen. Diese werden gebildet, wenn am Bilanzstichtag eine rechtliche oder faktische Verpflichtung aus der Vergangenheit besteht, welche der Höhe oder dem Zeitpunkt nach unbestimmt ist. Sie wird auf der Basis des wahrscheinlichen Mittelabflusses bewertet. Die Bildung der Rückstellung erfolgt aufgrund der Zusicherung, die Auflösung durch Zahlung oder Verfall.

A7.14 Zweckgebundene Fonds

Die Assekuranz AR achtet darauf, dass die Prämieineinnahmen, die Reserven und die Rückversicherung in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander stehen, damit die Leistungsfähigkeit der Assekuranz AR ständig gewährleistet bleibt. Der Fondsbestand der Gebäude- und Grundstückversicherung wird periodisch mittels Swiss Solvency Test überprüft. Der Fondsbestand der Feuerschutzrechnung soll mit der Grösse von mindestens einem Jahresaufwand dotiert sein.

A7.15 ASTRA-Beiträge

Mit der Einführung der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen auf

den 1. Januar 2008 wurden die Verantwortung und das Eigentum der Nationalstrassen dem Bund übertragen. Der Bund ist seitdem allein zuständig für Bau, Unterhalt und Betrieb des Nationalstrassennetzes. Die vom Bundesamt für Strassen (ASTRA) bezahlten Beiträge für die Schadenwehren auf Nationalstrassen sind zweckgebunden zu verwenden. Den für die Nationalstrassen zuständigen Stützpunktfeuerwehren werden die Betriebskosten jährlich entschädigt. Der Rest verbleibt für zukünftige Investitionen.

A7.16 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten bilanziert.

A7.17 Personalvorsorgeverpflichtungen

Die Assekuranz AR ist der Pensionskasse AR angeschlossen, welche Leistungen für Alter, Invalidität und Tod in einem Beitragsprimat nach Schweizer Recht erbringt. Die Finanzierung dieser Leistungen erfolgt durch Arbeitnehmenden- und Arbeitgebendenbeiträge. In der Erfolgsrechnung werden die auf die Periode abgegrenzten Arbeitgebendenbeiträge als Personalaufwand dargestellt. In der Bilanz werden Forderungen und Verpflichtungen aufgrund der vertraglichen, reglementarischen und gesetzlichen Grundlagen abgegrenzt.

A7.18 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für die Risiken in den Kapitalanlagen bilden die langfristige Volatilität des Kapitalmarktes und die daraus abgeleiteten Risiken pro Anlagekategorie ab. Die Zielgrösse der Rückstellungen wird vom Verwaltungsrat aufgrund dessen Risikoeinschätzung pro Anlagekategorie überprüft. Die Rückstellungen werden jährlich neu berechnet und erfolgswirksam gebildet oder aufgelöst. Der Zielwert für die Rückstellung ist wie folgt definiert:

Obligationen CHF, FW und Emerging Markets	10 %
Wandelanleihen Welt hedged	10 %
Aktien Schweiz und Welt, Aktienfonds	30 %
Infrastrukturanlagen	20 %
Hypotheken	5 %
Immobilien	10 %

Anhang zur Jahresrechnung



Ernst & Young AG
St. Leonhard-Strasse 76
Postfach
CH-9001 St. Gallen

Telefon: +41 58 286 20 20
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An den Verwaltungsrat der
Assekuranz AR, Herisau

St. Gallen, 2. März 2023

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

**Prüfungsurteil**

Wir haben die Jahresrechnung der Assekuranz AR (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER.

**Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

**Sonstige Informationen**

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

**Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung**

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

**Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht..> Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ernst & Young AG

Rolf Bächler
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte (Leitender Revisor)

Meik Babylon
(Qualified Signature)
Zugelassener Revisionsexperte

Beschluss des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der Assekuranz Appenzell Ausserrhoden hat am 2. März 2023 die Jahresrechnung 2022 und den Geschäftsbericht 2022 genehmigt.

Er leitet den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2022 an den Regierungsrat und dieser anschliessend dem Kantonsrat zur Kenntnisnahme weiter.

Herisau, 2. März 2023

Namens des Verwaltungsrates:

Regierungsrat Hansueli Reutegger
Präsident

Verwaltungsratsmitglied Dr. Jean-Claude Kleiner
Vizepräsident

Impressum

Herausgeber

Assekuranz Appenzell Ausserrhoden

Auflage

850 Exemplare

Druck

Appenzeller Druckerei AG

Fotos

Hanspeter Schiess
Fotostudio Fabienne

Text/Gestaltung

feine-feder.ch

gedruckt auf FSC



Poststrasse 10
9102 Herisau

Tel. 071 353 00 53

info@assekuranz.ch
www.assekuranz.ch

An den Verwaltungsrat der
Assekuranz AR, Herisau

St. Gallen, 2. März 2023

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Assekuranz AR (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, dem Eigenkapitalnachweis und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigegefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht..> Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang)

Bilanz per 31. Dezember

in CHF

Aktiven	Anhang	2022	2021
Anlagevermögen			
Kapitalanlagen	A1.1	119'512'119	129'498'814
Beteiligung Erdbebenpool	A1.3	3'442'147	3'334'888
Sachanlagen	A1.4	1'554'559	700'963
Total Anlagevermögen		124'508'825	133'534'665
Umlaufvermögen			
Aktive Rechnungsabgrenzungen	A1.7	163'118	153'047
Forderungen	A1.5	490'186	266'220
Flüssige Mittel	A1.6	1'920'637	4'049'861
Total Umlaufvermögen		2'573'941	4'469'128
Total Aktiven		127'082'766	138'003'793
Passiven			
Eigenkapital			
Fondsvermögen		103'869'132	95'126'730
Jahresergebnis		-7'722'631	8'742'402
Total Eigenkapital		96'146'501	103'869'132
Verbindlichkeiten			
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	A1.8	4'196'540	3'107'100
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	A1.9	3'683'512	4'182'947
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	A1.11	18'913'600	23'398'319
Fonds für Öl- und Chemiewehr		467'388	419'704
ASTRA-Beiträge		297'094	189'101
Passive Rechnungsabgrenzungen	A1.10	194'954	191'935
Verbindlichkeiten		3'183'176	2'645'555
Total Verbindlichkeiten		30'936'265	34'134'661
Total Passiven		127'082'766	138'003'793

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember

in CHF

	Anhang	2022	2021
Betriebliches Ergebnis			
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		10'721'917	10'618'765
Prämienaufwand Rückversicherung		-1'911'251	-1'899'934
Überschussbeteiligung Rückversicherung		0	299'212
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		8'810'666	9'018'043
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-5'282'560	-4'925'635
Schadenaufwand für eigene Rechnung		-5'282'560	-4'925'635
Technisches Ergebnis		3'528'106	4'092'408
Betriebsertrag	A2.3	5'089'065	4'984'532
Betriebsaufwand für eigene Rechnung 1)	A2.4	-7'285'437	-6'438'293
Übriger betrieblicher Ertrag	A2.5	109'537	0
Übriger betrieblicher Aufwand	A2.6	-21'968	-33'143
Betriebsergebnis		1'419'302	2'605'504
Ertrag aus Kapitalanlagen	A2.1	3'008'877	11'412'988
Aufwand aus Kapitalanlagen	A2.1	-16'494'979	-2'041'411
Vermögensverwaltungsaufwand	A2.1	-140'549	-190'879
Ergebnis aus Kapitalanlagen vor Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen		-13'626'652	9'180'698
Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	A1.11	4'484'719	-3'043'800
Ergebnis aus Kapitalanlagen		-9'141'933	6'136'898
Jahresergebnis		-7'722'631	8'742'402

¹⁾ davon Personalaufwand

1'526'602

1'522'835

Geldflussrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember

in CHF

	2022	2021
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis	-7'722'631	8'742'402
Abschreibungen/Zuschreibungen auf		
Kapitalanlagen (inkl. realisierte/nicht realisierte Gewinne und Verluste)	14'040'394	-7'564'031
Beteiligung Poolvermögen	-107'259	13'091
Sachanlagen	539'221	398'849
Zunahme/Abnahme von		
Versicherungstechnische Rückstellungen auf eigene Rechnung	1'089'440	43'150
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-499'434	-1'147'394
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-4'484'719	3'043'800
Zunahme/Abnahme von		
Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	-10'071	-25'808
Forderungen	-223'966	136'181
Rechnungsabgrenzungen (passiv)	3'019	-28'172
Verbindlichkeiten	537'621	2'046'349
Fonds für Öl- und Chemiewehr	47'684	25'752
ASTRA-Beiträge	107'992	99'369
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	3'317'292	5'783'538
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
- Investitionen Kapitalanlagen	-5'547'069	-22'213'781
+ Desinvestitionen Kapitalanlagen	1'493'370	19'777'295
- Investitionen Sachanlagen	-1'392'817	-829'186
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-5'446'516	-3'265'672
Veränderung Flüssige Mittel	-2'129'224	2'517'866
Flüssige Mittel 1.1.	4'049'861	1'531'995
Veränderung Flüssige Mittel	-2'129'224	2'517'866
Flüssige Mittel 31.12.	1'920'637	4'049'861

Der Fonds Flüssige Mittel umfasst lediglich die operativen Geldkonti. Die übrigen Bankkonti der UBS AG dienen der Bewirtschaftung der Kapitalanlagen und werden somit nicht diesem Fonds zugeordnet.

Eigenkapitalnachweis

in CHF

	Eigenkapital Gebäude- versicherung	Eigenkapital Grundstück- versicherung	Eigenkapital Feuerschutz	Total
Eigenkapital 01.01.2022	85'104'419	7'714'614	11'050'099	103'869'132
Jahresergebnis 2022	-6'743'534	-937'700	-41'397	-7'722'631
Eigenkapital 31.12.2022	78'360'885	6'776'914	11'008'702	96'146'501

Eigenkapital 01.01.2021	78'012'148	7'793'432	9'321'150	95'126'730
Jahresergebnis 2021	7'092'271	-78'818	1'728'949	8'742'402
Eigenkapital 31.12.2021	85'104'419	7'714'614	11'050'099	103'869'132

Segmenterfolgsrechnungen

Gebäudeversicherung

in CHF

	2022	2021
Prämien Feuer- und Elementarschadenversicherung	9'911'628	9'809'183
Rückversicherungsprämien	-1'149'251	-1'141'934
Überschussanteil IRV	0	299'212
Beitrag an Erdbebenpool	-456'000	-452'000
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	8'306'377	8'514'461
Feuerschäden	-2'430'756	-1'660'446
Selbstbehalt auf Feuerschäden	52'266	56'848
Elementarschäden	-1'179'603	-903'636
Selbstbehalt auf Elementarschäden	171'257	130'768
Veränderung Rückstellungen Feuer- und Elementarschäden	-1'366'530	164'460
Veränderung Rückstellung IRG	-177'988	-1'972'311
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-4'931'354	-4'184'317
Technisches Ergebnis	3'375'023	4'330'144
Betriebsertrag Versicherung	2'050	450
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-2'721'357	-2'241'574
Übriger betrieblicher Ertrag	107'259	0
Übriger betrieblicher Aufwand	0	-13'091
Betriebsergebnis	762'975	2'075'929
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-7'506'510	5'016'343
Segmentsergebnis Gebäudeversicherung	-6'743'534	7'092'271

Grundstückversicherung

in CHF

	2022	2021
Prämien	810'289	809'582
Rückversicherungsprämien	-360'000	-360'000
Schadenfreiheitsrabatt Rückversicherung	54'000	54'000
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	504'289	503'582
Grundstückschäden	-688'241	-586'312
Regresse auf Grundstückschäden	0	300
Selbstbehalt auf Grundstückschäden	59'945	52'304
Veränderung Rückstellungen Grundstückschäden	277'090	-207'610
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-351'206	-741'318
Technisches Ergebnis	153'082	-237'736
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-410'326	-342'217
Betriebsergebnis	-257'244	-579'953
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-680'456	501'134
Segmentergebnis Grundstückversicherung	-937'700	-78'819

Feuerschutz

in CHF

	2022	2021
Feuerschutzabgabe	4'715'924	4'663'092
Sachversicherungsbeiträge	371'091	320'990
Betriebsertrag Feuerschutz	5'087'015	4'984'082
Beiträge Brandschutz	-743'828	-414'564
Wasserversorgung und Hydrantenanlagen	-1'069'853	-895'307
Löschgeräte und Feuerwehrmaterial	-468'243	-512'683
Feuerwehrfahrzeuge	-3'328	-182'361
Feuerwehrgebäude	7'496	70'061
Feuerwehr-Alarmeinrichtung	-225'323	-212'742
Feuerwehrinspektorat und Ausbildung	-811'649	-829'605
Beiträge Brandbekämpfung	-2'570'899	-2'562'636
Technisches Ergebnis	1'772'288	2'006'881
Personal- und Verwaltungsaufwand	-839'026	-877'301
Betriebsergebnis	933'261	1'129'580
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-974'658	599'369
Segmentsergebnis Feuerschutz	-41'396	1'728'949

Kapitalanlagen

in CHF

	2022	2021
Ausschüttungen Kapitalanlagen	923'540	817'652
Realisierter Ertrag Kapitalanlagen	241'725	3'346'096
Nicht realisierter Erfolg Kapitalanlagen	26'420	5'416'805
Mietzinseinnahmen Liegenschaften	1'817'192	1'832'435
Ertrag aus Kapitalanlagen	3'008'877	11'412'988
Realisierter Aufwand Kapitalanlagen	-286'927	-165'870
Nicht realisierter Aufwand Kapitalanlagen	-14'909'154	-1'305'030
Vermögensverwaltungsaufwand	-140'549	-190'879
Unterhalt und Verwaltung Liegenschaften	-1'298'899	-570'510
Aufwand aus Kapitalanlagen	-16'635'529	-2'232'291
Ergebnis aus Kapitalanlagen vor Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-13'626'652	9'180'697
Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	4'484'719	-3'043'800
Ergebnis aus Kapitalanlagen	-9'141'933	6'136'897
Zinsertrag	2'278	0
Zinsaufwand	-21'968	-20'052
Ergebnis aus Kapitalanlagen inkl. Zins	-9'161'623	6'116'846
Umlage auf die Segmenterfolgsrechnungen	9'161'623	-6'116'846
Ergebnis nach Umlage	0	0

A1. Erläuterungen zur Bilanz

A1.1 Kapitalanlagen, Gliederung nach Anlagekategorien per 31. Dezember

in CHF 1'000 gerundet

	Bestand 2022	Anteil	Bestand 2021	Anteil
Obligationen CHF	16'086	13%	18'353	14%
Obligationen FW hedged	13'284	11%	15'753	12%
Obligationen Emerging Markets	4'502	4%	5'339	4%
Wandelanleihen Welt hedged	4'490	4%	5'278	4%
Hypothekendarlehen	2'777	2%	3'990	3%
Aktien Schweiz	19'121	16%	21'615	17%
Aktien Welt	16'178	14%	18'497	14%
Aktien Schweiz und Welt	35'299	30%	40'112	31%
Infrastrukturanlagen	6'023	5%	4'759	4%
Geldanlagen	2'915	2%	1'779	1%
Zwischentotal Finanzanlagen	85'376	71%	95'363	74%
Immobilien Schweiz direkt A1.2	34'136	29%	34'136	26%
Total Kapitalanlagen	119'512	100%	129'499	100%

Offene Devisenterminkontrakte

Transaktion	Fälligkeit	Währung/Basiswert	Marktwert
Verkauf	17.01.2023	EUR 3'600'000	CHF 3'554'711
Verkauf	17.01.2023	USD 2'700'000	CHF 2'498'040
Verkauf	17.01.2023	AUD 300'000	CHF 188'227

A1.2 Das Immobilienportefeuille setzt sich wie folgt zusammen:

Ort	Liegenschaft	Verkehrswert CHF
Herisau	MFH Oberdorfstrasse 124 A, B und C	5'712'000
Herisau	MFH Triangelstrasse 1	3'254'000
Herisau	MFH Rietwisstrasse 4	2'500'000
Herisau	Gutenbergzentrum (Miteigentum 14.5 %)	5'247'000
Herisau	Geschäftshaus Poststrasse 10 und 10A	8'263'000
Schwellbrunn	MFH Sommertal 819	1'161'000
Speicher	Geschäftshaus Bahnhof (StwEG 611/1000)	2'142'000
Waldstatt	MFH Dorfstrasse 47	1'973'000
Wolfhalden	MFH Kindergartenstrasse 1141 und 1142	3'884'000
Total Immobilien Schweiz direkt		34'136'000

Der Neubauwert aller Liegenschaften beträgt insgesamt CHF 47.71 Mio.

A1.3 Beteiligung Erdbebenpool

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Bestand 1.1.	3'335	3'348
Ertrag / Veränderung Poolvermögen	107	-13
Bestand 31.12.	3'442	3'335
Aufteilung Vermögen Erdbebenpool		
Gesamtvermögen	204'068	195'772
Anteil Assekuranz in Prozent	1.686%	1.703%
Anteil	3'442	3'335

Die Beteiligung am Erdbebenpool wird aufgrund der Abrechnung des Schweizerischen Pools für Erdbebendeckung vom Vorjahr (publiziert jeweils im Mai des Folgejahres) bewertet.

Aktuell entwickelt sich das Projekt einer schweizweit obligatorischen Erdbebendeckung kaum weiter. Um gleichwohl auf eine Katastrophe vorbereitet zu sein, führen 17 Gebäudeversicherungen seit vielen Jahren gemeinsam und freiwillig den Schweizerischen Pool für Erdbebendeckung (SPE). Mit finanziellen Mitteln könnte zumindest ein Teil der Gebäudeschäden betroffener Kantonsgebiete beglichen werden. Der SPE ersetzt jedoch nicht eine Erdbebenversicherung. Da der Gebäudeeigentümer keine Prämien bezahlt, besteht keine Leistungsgarantie.

A1.4 Sachanlagen

in CHF 1'000 gerundet

	Mobilien	Informatik	Florianfunk	Total
Anschaffungswert				
Bestand 01.01.2021	413	1'144	608	2'165
Zugänge	0	734	96	829
Abgänge	0	0	0	0
Bestand 31.12.2021	413	1'878	703	2'994
Zugänge	18	1'374	0	1'393
Abgänge	-51	0	0	-51
Bestand 31.12.2022	380	3'252	703	4'335
Abschreibungen kumuliert				
Bestand 01.01.2021	398	1'032	465	1'894
Abschreibungen	15	209	175	399
Abgänge	0	0	0	0
Bestand 31.12.2021	413	1'240	640	2'293
Abschreibungen	6	501	32	539
Abgänge	-51	0	0	-51
Bestand 31.12.2022	368	1'741	671	2'781
Bilanzwert 31.12.2021	0	637	64	701
Bilanzwert 31.12.2022	12	1'510	32	1'555

Der Brandversicherungswert der Mobilien beläuft sich auf TCHF 968 (Vorjahr TCHF 968).

A1.5 Forderungen

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Versicherungsnehmer	65	35
Dritte	425	231
Total Forderungen	490	266

A1.6 Flüssige Mittel

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Kasse	5	6
Geschäftskonto Postfinance	1'298	1'950
Kontokorrent UBS AG	618	2'094
Total Flüssige Mittel	1'921	4'050

A1.7 Aktive Rechnungsabgrenzungen

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	163	153
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	163	153

A1.8 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

in CHF 1'000 gerundet

2022	1.1.	Abgerechnet	Veränderung	31.12.
Offene Feuerschäden - Anteil Rückversicherung	1'774 0	-2'378 0	3'128 0	2'524 0
Offene Feuerschäden netto	1'774	-2'378	3'128	2'524
Offene Elementarschäden - Anteil Rückversicherung	610 0	-1'008 0	1'625 0	1'226 0
Offene Elementarschäden netto	610	-1'008	1'625	1'226
Offene Grundstückschäden - Anteil Rückversicherung	723 0	-628 0	351 0	446 0
Offene Grundstückschäden netto	723	-628	351	446
Total	3'107	-4'015	5'105	4'197

2021	1.1.	Abgerechnet	Veränderung	31.12.
Offene Feuerschäden - Anteil Rückversicherung	1'908 0	-1'604 0	1'470 0	1'774 0
Offene Feuerschäden netto	1'908	-1'604	1'470	1'774
Offene Elementarschäden - Anteil Rückversicherung	640 0	-773 0	742 0	610 0
Offene Elementarschäden netto	640	-773	742	610
Offene Grundstückschäden - Anteil Rückversicherung	516 0	-534 0	741 0	723 0
Offene Grundstückschäden netto	516	-534	741	723
Total	3'064	-2'910	2'953	3'107

Eine Rückversicherung ist die Übertragung von Risiken von einem Versicherungs- auf ein Rückversicherungsunternehmen. Sie deckt Grossrisiken ab und gleicht Schwankungen im langfristigen Schadenverlauf aus. Dank des Interkantonalen Rückversicherungsverbandes reduziert sich der Kapitalbedarf jeder angeschlossenen Kantonalen Gebäudeversicherung (KGV). Das System beruht auf einer solidarischen Risikoteilung. Es unterstützt einen effizienten Risikoausgleich unter den beteiligten KGV.

A1.9 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

in CHF 1'000 gerundet

2022	Wasser- versorgung	Feuerwehr- fahrzeuge	Feuerwehr- gebäude	Feuerwehr- material	Objektschutz/ Prävention	Übrige	TOTAL
1.1.	2'967	143	34	480	224	335	4'183
Bildung	915	0	0	456	237	743	2'351
Verwendung	-1'839	0		-480	-53	-132	-2'504
Auflösung	-289	0	-34	0	-8	-15	-345
31.12.	1'754	143	0	456	401	931	3'684
Davon kurzfristig	1'754	143	0	456	401	931	3'684

2021	Wasser- versorgung	Feuerwehr- fahrzeuge	Feuerwehr- gebäude	Feuerwehr- material	Objekt- schutz	Übrige	TOTAL
1.1.	3'472	407	134	450	216	651	5'330
Bildung	848	140	0	480	104	130	1'703
Verwendung	-1'153	-384	-13	-450	-70	-60	-2'130
Auflösung	-200	-20	-87	0	-26	-387	-721
31.12.	2'967	143	34	480	224	335	4'183
Davon kurzfristig	2'967	143	34	480	224	335	4'183

Die Ausrichtung der Beiträge an Feuerwehren, Wasserversorgungen und an den technischen Brandschutz erfolgt im Rahmen der Ausführungsbestimmungen, erlassen vom Verwaltungsrat der Assekuranz auf den 1. Januar 1997. Die Ausführungsbestimmungen über die Beiträge an Objektschutzmassnahmen gegen Naturgefahren, erlassen vom Verwaltungsrat der Assekuranz auf den 1. Januar 2009, regeln die Auszahlungen im Bereich Objektschutz. Die Rückstellungen entsprechen in der Summe den zugesicherten Beträgen.

A1.10 Passive Rechnungsabgrenzungen

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Vorausbezahlte Mietzinsen und Nebenkosten	192	191
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	3	1
Total passive Rechnungsabgrenzungen	195	192

A1.11 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Bestand 1.1.	23'398	20'355
Bildung/Auflösung	-4'485	3'044
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen per 31.12.	18'914	23'398

A2. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

A2.1 Kapitalanlagen

in CHF 1'000 gerundet

2022	Aus- schüttungen	Kursgewinne		Kursverluste		Total Erfolg
		real.	n. real	real.	n. real	
Obligationen CHF	49	-	-	-	-2'263	-2'215
Obligationen FW	142	-	-	-	-2'826	-2'684
Obligationen Emerging Markets	275	-	-	-	-1'359	-1'084
Wandelanleihen Welt hedged	-	-	-	-	-946	-946
Festverzinsliche Anlagen	466	-	-	-	-7'394	-6'928
Hypothekendarlehen	52	-	-	-	-	52
Aktien Schweiz	184	-	-	-	-3'787	-3'604
Aktien Welt	139	-	-	-	-3'536	-3'397
Aktien	323	-	-	-	-7'324	-7'001
Infrastrukturanlagen	83	-	-	-	-191	-108
Geldanlagen / Devisen	2	242	26	-287	-	-17
Zwischentotal Finanzanlagen	926	242	26	-287	-14'909	-14'002
Ertrag aus Immobilien	1'817	-	-	-	-	1'817
Aufwand für Immobilien	-1'299	-	-	-	-	-1'299
Immobilien Direktanlagen	518	-	-	-	-	518
Anlageergebnis 2022	1'444	242	26	-287	-14'909	-13'484
Verwaltungs- und Depotgebühren	-130					-130
Bankspesen und Transaktionskosten	-11					-11
Vermögensverwaltungsaufwand	-141					-141
Zinsaufwand	-22					-22
Veränderung Rückstellung auf Kapitalanlagen					4'485	4'485
Ergebnis aus Kapitalanlagen inkl. Zins 2022						-9'162

in CHF 1'000 gerundet

2021	Aus- schüttungen	Kursgewinne		Kursverluste		Total Erfolg
		real.	n. real	real.	n. real	
Obligationen CHF	53	-	-	-	-368	-315
Obligationen FW	148	-	-	-	-438	-290
Obligationen Emerging Markets	219	-	-	-	-396	-176
Wandelanleihen Welt hedged	-	-	129	-	-	129
Festverzinsliche Anlagen	421	-	129	-	-1'201	-652
Hypothekendarlehen	55	-	-	-	-	55
Aktien Schweiz	161	306	3'928	-	-	4'395
Aktien Welt	82	2'702	1'010	-	-47	3'747
Aktien	243	3'009	4'937	-	-47	8'141
Infrastrukturanlagen	100	-	-	-	-44	56
Geldanlagen / Devisen	-	149	48	-166	-13	19
Zwischentotal Finanzanlagen	818	3'158	5'114	-166	-1'305	7'619
Ertrag aus Immobilien	1'832	188	303	-		2'323
Aufwand für Immobilien	-571	-		-		-571
Immobilien Direktanlagen	1'262	188	303	-	-	1'753
Anlageergebnis 2021	2'080	3'346	5'417	-166	-1'305	9'372
Verwaltungs- und Depotgebühren	-147					-147
Bankspesen und Transaktionskosten	-44					-44
Vermögensverwaltungsaufwand	-191					-191
Zinsaufwand	-20					-20
Veränderung Rückstellung auf Kapitalanlagen					-3'044	-3'044
Ergebnis aus Kapitalanlagen inkl. Zins 2021						6'117

A2.3 Betriebsertrag

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Feuerschutzbeiträge	4'716	4'663
Feuerlöschbeiträge der privaten Versicherer	371	321
Gebühren Gebäudeschätzungen	2	0
Total Betriebsertrag	5'089	4'985

A2.4 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Prävention und Intervention	-3'602	-3'154
Schätzungswesen	-494	-449
Abschreibungen	-539	-399
Büro- und Verwaltungsaufwand	-1'096	-907
Personalaufwand	-1'527	-1'523
Assekuranz-Shop	-27	-6
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-7'285	-6'438

A2.5 Übriger betrieblicher Ertrag

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Veränderung Beteiligung Erdbebenpool	107	0
Zinsertrag auf operativen Konti	2	0
Total übriger betrieblicher Ertrag	110	0

A2.6 Übriger betrieblicher Aufwand

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Veränderung Beteiligung Erdbebenpool	0	-13
Zinsaufwand und Guthabengebühren	-22	-20
Total übriger betrieblicher Aufwand	-22	-33

A3. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Die Assekuranz AR hat mit der AR Informatik AG einen Geschäftsmietvertrag für Büroräume zu marktkonformen Bedingungen an der Poststrasse 10A in Herisau abgeschlossen. Die Jahresmiete beträgt CHF 157'320 (Vorjahr CHF 177'180).

Das Finanzamt des Kantons Appenzell A.Rh. erhält für die Führung der Lohnbuchhaltung für die Angestellten der Assekuranz AR eine jährliche Entschädigung von CHF 12'300 (Vorjahr CHF 12'000).

A4. Eventualverbindlichkeiten

in CHF 1'000 gerundet

	2022	2021
Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)		
Bedingte statutarische Nachschusspflicht	2'469	2'613
Interkantonale Risikogemeinschaft (IRG)		
Maximale Beitragsverpflichtung Elementarschäden	8'964	9'045
Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung		
Solidarische Haftung im Rahmen der Einfachen Gesellschaft	5'798	5'870

A5. Feuerlöschbeiträge

Feuerlöschbeiträge der im Kanton Appenzell Ausserrhoden tätigen privaten Sachversicherungsgesellschaften

in CHF

Nr. Name der Gesellschaft		Versicherungs- kapital	Beitrag
1	Schweizerische Mobiliar, Bern	2'653'835'000	132'691.75
2	Helvetia Versicherungen, St. Gallen	2'009'016'000	100'450.80
3	AXA Versicherungen AG, Winterthur	680'940'000	34'047.00
4	Allianz Suisse Versicherungen, Wallisellen	628'916'000	31'445.80
5	Basler Versicherung AG, Basel	613'255'393	30'662.77
6	Zürich Versicherungs-Gesellschaft, Zürich	309'871'705	15'493.60
7	XL Insurance Company SE, Dublin, Zweigniederl. Zürich	161'082'000	8'054.10
8	emmental versicherung Genossenschaft, Konolfingen	139'502'879	6'975.00
9	Generali Assurances, Genève	64'061'000	3'203.05
10	Chubb Versicherungen (Schweiz) AG, Zürich	27'000'000	1'350.00
11	Vaudoise Generale, Lausanne	35'513'000	1'775.70
12	Appenzeller Versicherungen, Appenzell	28'357'800	1'417.90
13	smile direct versicherungen, Dübendorf	16'266'900	813.30
14	CSS Versicherung, Luzern	12'685'400	634.25
15	HDI Global SE Hannover, Zweigniederlassung Zürich	7'523'000	376.15
16	LLOYD'S Versicherungen, Zürich	7'242'400	362.12
17	Branchen Versicherung Genossenschaft, Zürich	6'316'500	315.83
18	VZ VersicherungsPool AG, Zürich	5'656'600	282.80
19	Swiss Post Insurance AG, Schaan	4'050'085	202.50
20	Allianz Risk Transfer AG, Schaan	5'372'000	268.60
21	Visana Services AG, Bern	3'199'000	159.95
22	Simpego Versicherungen AG, Zürich	1'158'000	57.90
23	glarnerSach, Glarus		50.00
Versicherungskapital 31.12.2021		7'420'820'662	
Beiträge 2022			371'090.87

A6. Erläuterungen zur Personalvorsorge

Die Pensionskasse AR ist eine öffentlich-rechtliche Vorsorgeeinrichtung mit eigener Rechtspersönlichkeit mit Sitz in Herisau. Sie betreibt als registrierte Vorsorgeeinrichtung die obligatorische und überobligatorische berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Sie hat den Zweck, ihre Mitglieder und deren Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod zu versichern.

Bei der Pensionskasse der Assekuranz AR handelt es sich um eine Gemeinschaftseinrichtung, bei welcher alle Arbeitgeber des Kantons Appenzell Ausserrhoden und nahestehende Organisationen angeschlossen sind. Aufgrund der gemeinschaftlichen Risikotragung wird kein Deckungsgrad für die Assekuranz AR ausgewiesen. Der Deckungsgrad per 31.12.2022 beträgt 104.6% (Vorjahr 119.2%). Da zum Zeitpunkt der Abschlusserstellung die Pensionskasse weder eine Unterdeckung ausweist noch über freie Mittel verfügt, ist keine wirtschaftliche Verpflichtung oder wirtschaftlicher Nutzen in der Jahresrechnung der Assekuranz AR erfasst.

in CHF 1'000 gerundet

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Deckungsgrad	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum VJ bzw. erfolgswirksam im GJ	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		31.12.2022	31.12.2021			2022	2021
Pensionskasse des Kantons Appenzell A.Rh.	104.6% ¹⁾	0	0	0	0	166	167

¹⁾ Basierend auf Vorjahreswert, da der Deckungsgrad per 31.12.2022 bei der Abschlusserstellung noch nicht bekannt ist.